

**Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz**

# **Die niedersächsische Landwirtschaft in Zahlen**

**2017**



**Niedersachsen**

## Die niedersächsische Landwirtschaft in Zahlen

In der Broschüre „Die niedersächsische Landwirtschaft in Zahlen 2017“ können auf der Grundlage der Agrarstrukturerhebung 2016 (ASE 2016), die für Niedersachsen durch das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) durchgeführt wurde, wieder die wesentlichen Strukturdaten für die landwirtschaftlichen Betriebe dargestellt werden. Auch für die ökologische Landwirtschaft können in vielen Bereichen vergleichende Daten auf der Grundlage der ASE 2016 zur Verfügung gestellt werden.

Die ASE 2016 wurde grundsätzlich repräsentativ durchgeführt, Daten zur Viehhaltung und zur Bodennutzung wurden jedoch allgemein erhoben, so dass in diesem Heft verschiedene Karten, die einen guten Überblick über die Betriebsgrößen und die Tierhaltung auf Landkreisebene geben, veröffentlicht werden können.

Aufgrund ihres Umfangs wird die ASE nur in mehrjährigem Abstand durchgeführt, die nächste Erhebung wird voraussichtlich im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2020 durchgeführt werden.

Neben den Ergebnissen der ASE 2016 werden in diesem Heft – wie auch schon in den Vorjahren - weitere Daten aus verschiedenen Bereichen der Landwirtschaft, des Gartenbaus, der Fischwirtschaft, der Forstwirtschaft, der Ernährungswirtschaft und auch einige allgemeine Daten veröffentlicht.

Dieses Heft wird auch zukünftig regelmäßig – sofern neue Daten vorliegen – aktualisiert und zeitnah auf der Internetseite des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ([www.ml.niedersachsen.de](http://www.ml.niedersachsen.de)) als Download zur Verfügung gestellt.

Weitere umfangreiche Daten zur Landwirtschaft in Niedersachsen und zu anderen statistischen Themen finden Sie auf der Internetseite des LSN ([www.statistik.niedersachsen.de](http://www.statistik.niedersachsen.de)).

# Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Referat 107

unter Mitwirkung des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN)

- erschienen im November 2017 -

## Die niedersächsische Landwirtschaft in Zahlen

### Inhalt

Zeichenerklärung: \* = Graphische Darstellung

<b>Allgemeine Daten</b>	Seite
* Verwaltungsgliederung	1
Fläche, Bevölkerung und Verwaltungseinheiten Niedersachsens	2
* Bevölkerungsdichte der Landkreise, kreisfreien Städte und Großstädte	3
Niedersachsen im Vergleich mit den übrigen Bundesländern	4
Arbeitslose (nach Agenturen für Arbeit)	5
Arbeitslose im Bundesgebiet (nach Bundesländern)	6
Bruttoinlandsprodukt (nach Bundesländern)	7
Bruttowertschöpfung (nach Wirtschaftsbereichen)	8
<b>Daten zur Ernährungswirtschaft</b>	
* Anteil der Ernährungswirtschaft am Verarbeitenden Gewerbe	9
Die niedersächsische Ernährungswirtschaft nach Branchen	10
Die niedersächsische Ernährungswirtschaft (Zeitreihe)	11
Die niedersächsische Ernährungswirtschaft nach Beschäftigungsgrößenklassen	12
Ernährungswirtschaft in Niedersachsen und Deutschland	13
Ausfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft	14
Ausfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft (Zeitreihe)	15
Einfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft	16
Einfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft (Zeitreihe)	17
* Entwicklung der ökozertifizierten Verarbeiter in Niedersachsen	18
<b>Daten zur Landwirtschaft</b>	
<b>Landwirtschaftliche Betriebe</b>	
Betriebsgrößenstruktur in Niedersachsen (langfristige Entwicklung)	19
* Durchschnittliche Betriebsgröße in ha LF	20
Größenstruktur der Betriebe im Vergleich (gesamt – ökologisch wirtschaftend)	21

## **noch: Daten zur Landwirtschaft**

### **Landwirtschaftliche Betriebe**

Sozialökonomische Gliederung der Betriebe	22
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung der ökologisch wirtschaftenden Betriebe im Vergleich zu den Betrieben gesamt	23
* Entwicklung des ökologischen Landbaus in Niedersachsen	24

### **Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben**

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in Niedersachsen (Zeitreihe)	25
Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in Niedersachsen nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	26
Arbeitskräfte in den ökologisch wirtschaftenden Betrieben im Vergleich	27

### **Bodennutzung und Ernte**

Bodennutzung in Niedersachsen	28-30
Anbau und Ernte	31
* Entwicklung der Getreideerträge (jährliche Durchschnittserträge)	32
* Entwicklung der Getreideerträge (6-jähriger Durchschnitt)	33
* Entwicklung der Erträge von Kartoffeln und Zuckerrüben	34
Fläche und Anbau der ökologisch wirtschaftenden Betriebe im Vergleich	35
* Anteil der landwirtschaftlich genutzten Flächen von Betrieben mit ökologischem Anbau	36
Pflanzliche Erzeugnisse im EU-Vergleich (Produktmengen)	37
Saatgutvermehrungsflächen 2016 (nach Bundesländern)	38

### **Tierhaltung und tierische Erzeugnisse**

Viehbestand in Niedersachsen (Jahresvergleich)	39-40
* Viehbesatz in Großvieheinheiten je ha LF 2016	41
Struktur der Rinderhaltung 2016	42
Struktur der Milchkuhhaltung 2016	43
* Dichte des Milchkuhbestandes 2016	44
* Anteil des Dauergrünlandes an der LF 2016	45
* Entwicklung der Schweinehaltung in Niedersachsen	46
Struktur der Schweinehaltung gesamt 2016	47
Struktur der Sauen- und Mastschweinehaltung 2016	48
Struktur der Legehennenhaltung 2016	49
Struktur der Masthühnerhaltung 2016	50
Struktur der Truthühnerhaltung 2016	51
* Dichte des Legehennenbestandes 2016	52
* Dichte des Masthühnerbestandes 2016	53
* Dichte des Truthühnerbestandes 2016	54
Legehennen nach Haltungsformen	55

## **noch: Daten zur Landwirtschaft**

### **Tierhaltung und tierische Erzeugnisse**

Legehennen und Eierzeugung für Konsumzwecke	56
Tierhaltung in den ökologisch wirtschaftenden Betrieben im Vergleich	57
Schlachtungen in Niedersachsen	58
Tierische Erzeugnisse im EU-Vergleich (Produktmengen)	59
* Fleischerzeugerpreise	60
Milcherzeugung und -verwendung	61

### **Ökonomische Daten**

* Wirtschaftliche Situation der landwirtsch. Haupterwerbsbetriebe (Graphik) Vergleich Niedersachsen und Deutschland	62
* Wirtschaftliche Situation der landwirtsch. Haupterwerbsbetriebe (Graphik) Vergleich ökologisch und konventionell wirtschaftende Betriebe	63
Wirtschaftliche Situation der landwirtsch. Haupterwerbsbetriebe (Tabelle)	64
Wirtschaftliche Situation der landwirtsch. Haupterwerbsbetriebe (Tabelle) Vergleich ökologisch und konventionell wirtschaftende Betriebe	65
* Preisindex für die Landwirtschaft	66
* Anteile am Produktionswert der niedersächsischen Landwirtschaft Produktionswerte der Landwirtschaft in Niedersachsen	67 68

### **EU-Prämienzahlungen, Förderung des ländlichen Raumes und Förderung der Fischerei**

Flächenprämien	69
Agrarförderung im ländlichen Raum	70
Agrarförderung im ländlichen Raum 2014 bis 2020	71
Fischereiförderung in Niedersachsen	72

### **Kaufwerte und Pachtpreise für landwirtschaftliche Grundstücke**

Entwicklung der Kaufwerte (Niedersachsen)	73
* Entwicklung der Kaufwerte (Bezirke)	74
* Karte Kaufwerte	75
Pachtpreise für landwirtschaftliche Grundstücke 2016 in Niedersachsen	76
Pachtpreise Neupachten für landw. Grundstücke 2016 in Niedersachsen	77

### **Daten zum Gartenbau**

Gartenbauprodukte in Niedersachsen	78-79
------------------------------------	-------

## **Daten zu Biogas in Niedersachsen**

* Entwicklung der Biogasanlagen in Niedersachsen	80
Gärsubstrate	81
* Gärsubstrate nach Regionen	82
* Entwicklung des Maisanbaus in Niedersachsen	83
* Flächenbedarfsanteile für Biogas nach Regionen	84
* Biogasdichte in Niedersachsen	85

## **Daten zur Fischwirtschaft**

Anlandungen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei Niedersachsens (Mengen)	86
Erlöse der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei Niedersachsens	87
Ausstattung und Personal der Kutter- und Küstenfischerei Niedersachsens	88
* Speisekrabben - Anlandungen in Niedersachsen	89

## **Daten zur Forstwirtschaft**

Waldflächen (nach Eigentumsarten)	90
Flächen und Vorräte der Baumarten im Wirtschaftswald nach Eigentumsarten	91
Forstbetriebe nach Besitzformen und Größenklassen der Waldfläche	92
Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche	93
Entwicklung des Holzeinschlages	94



## Fläche, Bevölkerung und Verwaltungseinheiten Niedersachsens

Bezeichnung	Einheit	1960	31.12.2015
Fläche	qkm	47.382	47.616
Bevölkerung	Mill.	6,576	7,927
Alter in Jahren:     unter 6	v.H.	10	5,1
6 bis unter 21	v.H.	22	15,0
21 bis unter 65	v.H.	57	58,4
65 und älter	v.H.	11	21,4
Einwohner je qkm	Anzahl	140	166,5
Bezirke (Regierungsbezirke aufgelöst seit 1.1.05)	Anzahl	8	4
Kreisfreie Städte	Anzahl	16	8
Landkreise	Anzahl	60	37
Region	Anzahl	0	1
Verwaltungseinheiten	Anzahl	4.133	411 <sup>1)</sup>
Gemeinden	Anzahl	4.270	973 <sup>2)</sup>
mit ... Einwohnern:   unter 2.000	Anzahl	3.783	468
2.000 bis unter 5.000	Anzahl	316	170
5.000 bis unter 10.000	Anzahl	99	131
10.000 bis unter 100.000	Anzahl	66	196
100.000 und mehr	Anzahl	6	8

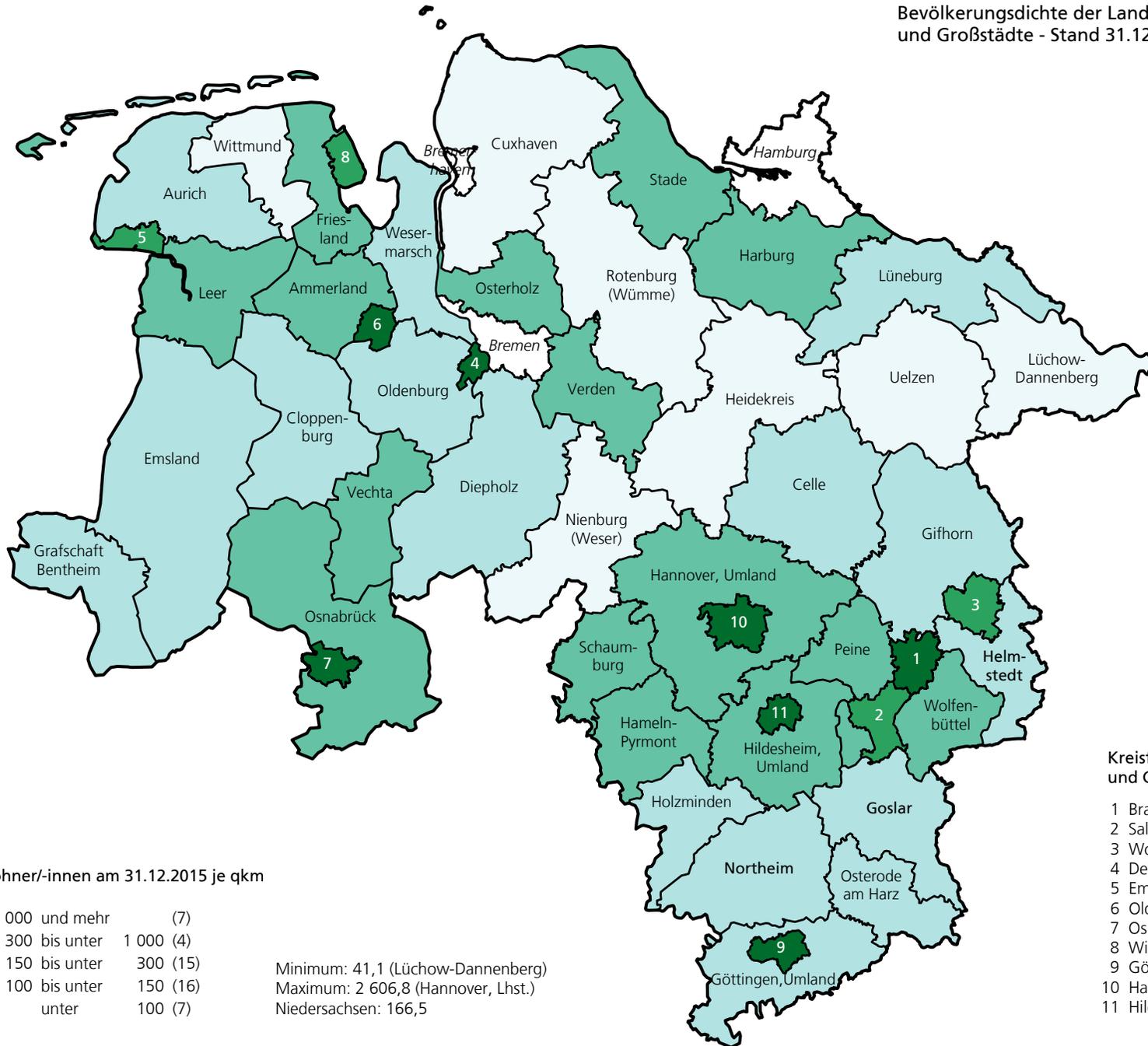
<sup>1)</sup> Gemeindefreies Gebiet Memmert wurde der Gemeinde Juist zugeordnet

<sup>2)</sup> Einschließlich der bewohnten gemeindefreien Gebiete und Bezirke

Quellen: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

- Bevölkerung der Gemeinden am 31. Dezember 2015, Stat. Berichte A I 2 hj 2/2015
- LSN-Online: Tabelle A100002V, Bevölkerung nach Altersjahren am 31.12.2015
- LSN-Online: Tabelle A100001G, Bevölkerung und Katasterfläche in Niedersachsen

Bevölkerungsdichte der Landkreise, kreisfreien Städte und Großstädte - Stand 31.12.2015



Einwohner/-innen am 31.12.2015 je qkm

1 000 und mehr	(7)
300 bis unter 1 000	(4)
150 bis unter 300	(15)
100 bis unter 150	(16)
unter 100	(7)

Minimum: 41,1 (Lüchow-Dannenberg)  
 Maximum: 2 606,8 (Hannover, Lhst.)  
 Niedersachsen: 166,5

Kreisfreie Städte und Großstädte

- 1 Braunschweig
- 2 Salzgitter
- 3 Wolfsburg
- 4 Delmenhorst
- 5 Emden
- 6 Oldenburg (Oldb)
- 7 Osnabrück
- 8 Wilhelmshaven
- 9 Göttingen
- 10 Hannover, Lhst.
- 11 Hildesheim

## Niedersachsen im Vergleich mit den übrigen Bundesländern

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland <sup>1)</sup>	Niedersachsen	Anteil Nieders. am Bund in v.H.	Baden-Württemb.	Bayern	Brandenburg	Meckl.-Vorp.	Nordrh.-Westf.	Hessen	Rheinl.-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachs.-Anhalt	Schlesw.-Holstein	Thüringen
Fläche <sup>2)</sup>	qkm	357.386	<b>47.593</b>	<b>13,3</b>	35.751	70.550	29.654	23.214	34.113	21.115	19.854	2.569	18.449	20.452	15.802	16.202
Bevölkerung <sup>2)</sup>	Mio.	82,176	<b>7,927</b>	<b>9,6</b>	10,880	12,844	2,485	1,612	17,866	6,176	4,053	0,996	4,085	2,245	2,859	2,171
Bevölkerungsdichte <sup>2)</sup>	E/qkm	230	<b>167</b>	<b>x</b>	304	182	84	69	524	293	204	388	221	110	181	134
Landwirtschaftl. Betriebe <sup>3)</sup>	Anzahl in Tsd.	275,4	<b>37,8</b>	<b>13,7</b>	40,6	90,2	5,3	4,9	33,7	16,3	17,5	1,2	6,5	4,3	12,7	3,6
Landw. genutzte Fläche <sup>3)</sup>	ha in Tsd.	16.658,9	<b>2.598,2</b>	<b>15,6</b>	1.416,0	3.125,4	1.315,5	1.347,6	1.440,5	767,3	698,8	77,8	903,5	1.174,5	990,4	779,0
ha / Betrieb <sup>3)</sup>	ha	60,5	<b>68,7</b>	<b>x</b>	34,9	34,7	247,4	274,9	42,8	45,4	40,0	64,1	139,4	270,1	77,9	216,0
Landwirtschaftl. Arbeitskräfte <sup>3)</sup>	1.000	940,1	<b>130,3</b>	<b>13,9</b>	148,4	223,1	38,9	23,9	117,0	50,7	80,3	3,4	32,4	25,3	39,8	22,7
Rindvieh <sup>4)</sup>	Mio.	12,365	<b>2,625</b>	<b>21,2</b>	0,980	3,148	0,539	0,546	1,424	0,448	0,348	0,047	0,487	0,337	1,098	0,321
Schweine <sup>4)</sup>	Mio.	27,175	<b>8,514</b>	<b>31,3</b>	1,761	3,303	0,771	0,811	7,240	0,561	0,176	0,004	0,658	1,164	1,460	0,752
Legehennen <sup>5)</sup>	Mio.	51,936	<b>19,502</b>	<b>37,6</b>	2,726	4,637	3,478	3,126	4,440	1,108	0,945	0,121	3,860	4,576	1,438	1,972
Masthühner und -hähne <sup>5)</sup>	Mio.	93,791	<b>61,352</b>	<b>65,4</b>	1,085	5,394	4,544	5,078	5,321	1,211	0,037	*	0,574	6,571	2,247	0,372
Milcherzeugung <sup>6)</sup>	Mio. t	32,672	<b>6,939</b>	<b>21,2</b>	2,387	8,256	1,383	1,549	3,322		1,985		2,855		2,965	0,995
Getreide <sup>7) 8)</sup>	Mio. t	41,142	<b>6,031</b>	<b>14,7</b>	2,968	6,988	2,545	4,064	3,736	2,056	1,408	0,112	2,495	3,594	2,528	2,589
Zuckerrüben <sup>7)</sup>	Mio. t	25,497	<b>6,945</b>	<b>27,2</b>	1,208	4,766	0,523	1,787	3,626	0,995	1,316	-	0,904	2,370	0,534	0,524
Kartoffeln <sup>7)</sup>	Mio. t	11,278	<b>5,418</b>	<b>48,0</b>	0,206	1,793	0,320	0,521	1,368	0,155	0,258	0,004	0,278	0,630	0,260	0,067

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE

\* Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten x Wert nicht sinnvoll / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher - Wert nicht vorhanden

1) einschließlich Stadtstaaten

2) Stand 31.12.2015 (Grundlage Zensus 2011)

3) Agrarstrukturerhebung 2016, einschl. Betriebe ohne landw. genutzte Fläche, ha/Betrieb = rechn. Wert, die Betriebe < 5 ha werden seit 2010 nicht mehr vollständig erfasst

4) Viehzählung 3. Mai 2017

5) Agrarstrukturerhebung 2016, Legehennen einschl. Zuchthähne

6) Milcherzeugung insgesamt 2016; Niedersachsen ohne Bremen; Brandenburg ohne Berlin; Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie Sachsen und Sachsen-Anhalt werden seit 2016 zusammengefasst.

7) Ernte Zuckerrüben 2016, Ernte Getreide und Kartoffeln 2017, Ernte 2017 = vorläufiges Ergebnis, Getreide insgesamt ohne Körnermais und CCM

8) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat), Getreide zur Ganzpflanzensilage wurde 2010 erstmalig getrennt vom Getreide zur Körnergewinnung erfasst. Vergleichbarkeit zu den Vorjahren daher ggf. eingeschränkt

## Bestand an Arbeitslosen im Jahresdurchschnitt

Arbeitsagentur	absolut	Quote in v. H. <sup>1)</sup>	absolut	Quote in v. H. <sup>1)</sup>	Veränderung 2016 zu 2015 <sup>2)</sup>	
	2016		2015		absolut	v.H.
Braunschweig-Goslar	22.396	7,0	22.459	7,1	-63	-0,3
Bremen-Bremerhaven	38.671	9,5	39.775	9,9	-1.104	-2,8
Celle	10.953	6,7	11.048	6,8	-95	-0,9
Emden-Leer	16.613	6,9	16.317	6,9	296	1,8
Göttingen	14.422	6,1	14.929	6,3	-507	-3,4
Hameln	13.057	6,8	13.502	7,0	-445	-3,3
Hannover	45.750	7,5	47.434	7,8	-1.684	-3,6
Helmstedt	11.083	5,3	10.850	5,2	233	2,1
Hildesheim	13.512	6,3	13.922	6,5	-410	-2,9
Lüneburg-Uelzen	15.823	5,3	16.276	5,5	-453	-2,8
Nordhorn	8.540	3,4	8.434	3,4	106	1,3
Oldenburg-Wilhelmshaven	27.063	6,8	27.821	7,0	-758	-2,7
Osnabrück	14.361	5,0	14.253	5,0	108	0,8
Stade	16.040	5,4	16.219	5,5	-179	-1,1
Vechta	8.232	4,7	7.938	4,6	294	3,7
Nienburg-Verden	12.450	4,9	12.612	5,0	-162	-1,3
Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen	288.968	6,3	293.789	6,5	-4.821	-1,6

<sup>1)</sup> Arbeitslose in v.H. der zivilen Erwerbspersonen insgesamt

<sup>2)</sup> rechnerischer Wert

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen

Arbeitslose nach Rechtskreisen (Jahreszahlen), Arbeitslosenquoten und Bestand an Arbeitslosen

## Bestand an Arbeitslosen im Bundesgebiet

Land	Durchschnittliche Arbeitslosenzahl			Veränderung 2016 gegenüber 2015		Arbeitslosenquote <sup>1)</sup> v.H.		
	2016	2015	2014	absolut	v.H.	2016	2015	2014
Schleswig-Holstein	94.977	97.850	100.957	-2.873	-2,9	6,3	6,5	6,8
Hamburg	70.666	73.291	73.663	-2.625	-3,6	7,1	7,4	7,6
Mecklenburg-Vorpommern	80.389	86.095	93.067	-5.706	-6,6	9,7	10,4	11,2
<b>Niedersachsen</b>	<b>252.574</b>	<b>256.434</b>	<b>267.624</b>	<b>-3.860</b>	<b>-1,5</b>	<b>6,0</b>	<b>6,1</b>	<b>6,5</b>
Bremen	36.393	37.355	37.091	-962	-2,6	10,5	10,9	10,9
Nordrhein-Westfalen	725.653	744.228	763.213	-18.575	-2,5	7,7	8,0	8,2
Hessen	172.826	177.944	184.378	-5.118	-2,9	5,3	5,5	5,7
Rheinland-Pfalz	111.436	112.882	115.741	-1.446	-1,3	5,1	5,2	5,4
Saarland	37.103	36.895	36.911	208	0,6	7,2	7,2	7,2
Baden-Württemberg	226.421	227.098	230.372	-677	-0,3	3,8	3,8	4,0
Bayern	250.623	256.527	264.603	-5.904	-2,3	3,5	3,6	3,8
Berlin	181.018	194.812	202.927	-13.794	-7,1	9,8	10,7	11,1
Brandenburg	105.555	114.873	124.628	-9.318	-8,1	8,0	8,7	9,4
Sachsen-Anhalt	110.263	118.852	125.559	-8.589	-7,2	9,6	10,2	10,7
Thüringen	77.215	85.212	90.160	-7.997	-9,4	6,7	7,4	7,8
Sachsen	157.862	174.319	187.494	-16.457	-9,4	7,5	8,2	8,8
<b>Deutschland</b>	<b>2.690.975</b>	<b>2.794.664</b>	<b>2.898.388</b>	<b>-103.689</b>	<b>-3,7</b>	<b>6,1</b>	<b>6,4</b>	<b>6,7</b>

<sup>1)</sup> Arbeitslose in v.H. der zivilen Erwerbspersonen insgesamt

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten (Jahreszahlen 2014), Arbeitslose nach Rechtskreisen (Jahreszahlen 2015 und 2016),

## Bruttoinlandsprodukt der Bundesländer 2016 (2015)

Land	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen			
	2016 insgesamt Mrd. Euro	Anteil am Bundesgebiet v.H.	2015 je Einwohner Euro <sup>2)</sup>	Abweichung vom Bundesdurchschnitt v.H.
Baden-Württemberg	476,8	15,2	42.623	14,8
Bayern	568,0	18,1	42.950	15,7
Berlin	129,5	4,1	35.428	-4,6
Brandenburg	68,5	2,2	26.848	-27,7
Bremen	32,3	1,0	46.755	25,9
Hamburg	110,7	3,5	60.912	64,1
Hessen	269,4	8,6	42.732	15,1
Mecklenburg-Vorpommern	41,4	1,3	25.025	-32,6
<b>Niedersachsen</b>	<b>264,1</b>	<b>8,4</b>	<b>32.591</b>	<b>-12,2</b>
Nordrhein-Westfalen	669,7	21,4	36.544	-1,6
Rheinland-Pfalz	139,5	4,5	33.589	-9,5
Saarland	35,1	1,1	34.893	-6,0
Sachsen	118,5	3,8	27.899	-24,9
Sachsen-Anhalt	59,4	1,9	27.899	-24,9
Schleswig-Holstein	89,2	2,8	30.482	-17,9
Thüringen	60,8	1,9	27.172	-26,8
<b>Deutschland <sup>1)</sup></b>	<b>3.132,7</b>	<b>100,0</b>	<b>37.128</b>	<b>0,0</b>

<sup>1)</sup> Differenz zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

<sup>2)</sup> Aufgrund von Verzögerungen bei der Bevölkerungsfortschreibung kann die Veröffentlichung der Einwohnerzahlen für das Jahr 2016 für die Länder erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, daher liegen noch keine Ergebnisse zum BIP je Einwohner 2016 vor.

Quelle: Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1991 bis 2016, Reihe 1, Länderergebnisse Band 1, Berechnungsstand Nov. 2016 / Febr. 2017 ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de))

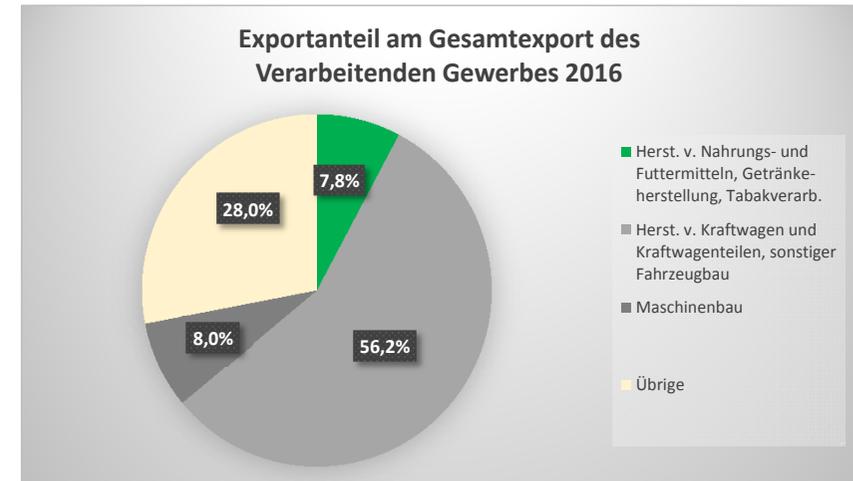
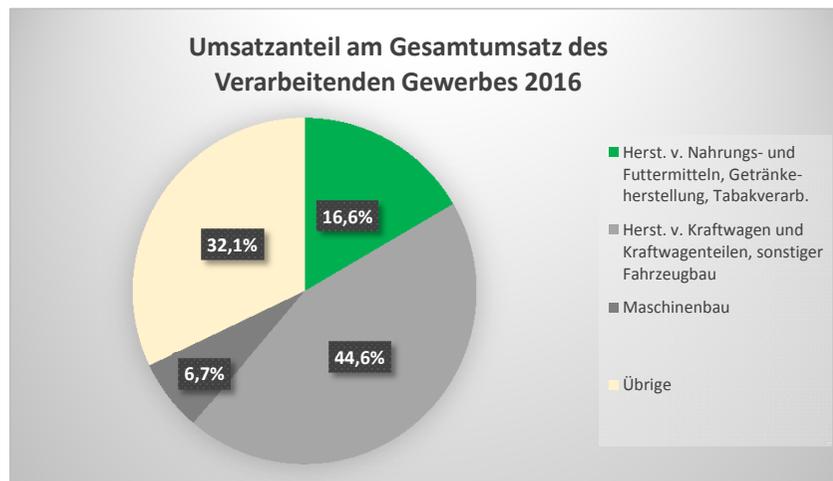
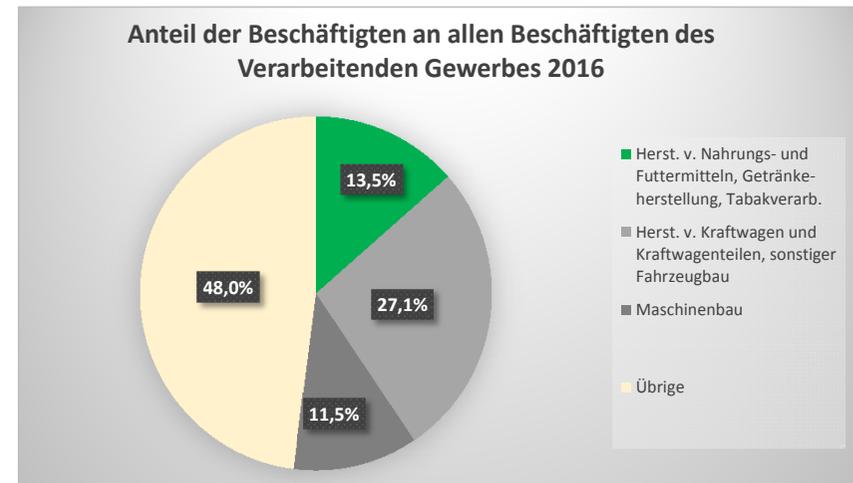
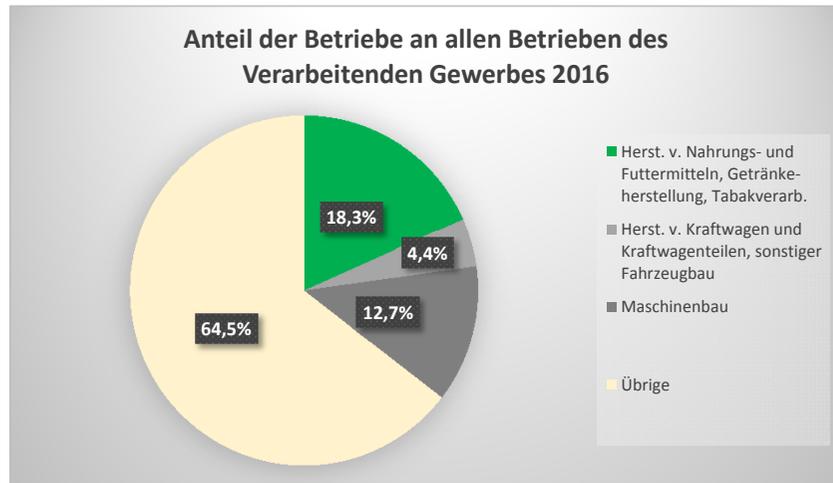
## Bruttowertschöpfung zusammengefasster Wirtschaftsbereiche 2016

Land	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe		Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation		Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen		Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte	
	Mrd. Euro	v. H. <sup>1)</sup>	Mrd. Euro	v. H. <sup>1)</sup>	Mrd. Euro	v. H. <sup>1)</sup>	Mrd. Euro	v. H. <sup>1)</sup>	Mrd. Euro	v. H. <sup>1)</sup>	Mrd. Euro	v. H. <sup>1)</sup>
Baden-Württemberg	1,73	0,4	152,15	35,4	19,98	4,7	79,38	18,5	98,19	22,9	77,90	18,1
Bayern	3,49	0,7	150,11	29,3	26,44	5,2	102,29	20,0	131,90	25,8	97,23	19,0
Berlin	0,00	0,0	13,36	11,5	4,64	4,0	25,63	22,0	36,70	31,5	36,23	31,1
Brandenburg	0,73	1,2	12,52	20,3	4,30	7,0	11,39	18,5	15,68	25,4	17,07	27,7
Bremen	0,01	0,0	7,30	25,1	0,90	3,1	7,45	25,6	7,19	24,8	6,19	21,3
Hamburg	0,05	0,1	14,98	15,0	2,66	2,7	30,72	30,8	32,87	33,0	18,38	18,4
Hessen	0,69	0,3	49,33	20,3	9,52	3,9	55,34	22,8	78,81	32,5	48,90	20,2
Mecklenburg-Vorpommern	0,79	2,1	5,72	15,3	2,57	6,9	7,12	19,1	8,36	22,4	12,76	34,2
<b>Niedersachsen</b>	<b>3,56</b>	<b>1,5</b>	<b>59,42</b>	<b>25,0</b>	<b>13,56</b>	<b>5,7</b>	<b>44,93</b>	<b>18,9</b>	<b>58,04</b>	<b>24,4</b>	<b>58,31</b>	<b>24,5</b>
Nordrhein-Westfalen	2,42	0,4	142,32	23,6	23,51	3,9	131,71	21,8	164,63	27,3	138,47	23,0
Rheinland-Pfalz	1,50	1,2	36,79	29,3	6,30	5,0	23,32	18,6	28,20	22,5	29,47	23,5
Saarland	0,05	0,1	9,89	31,3	1,46	4,6	5,56	17,6	7,10	22,5	7,56	23,9
Sachsen	0,65	0,6	26,33	24,7	8,01	7,5	20,13	18,9	22,98	21,5	28,58	26,8
Sachsen-Anhalt	0,84	1,6	13,75	25,7	3,68	6,9	8,90	16,7	10,96	20,5	15,33	28,7
Schleswig-Holstein	0,88	1,1	14,87	18,5	4,05	5,0	17,71	22,0	19,91	24,8	22,92	28,5
Thüringen	0,54	1,0	14,78	27,0	3,89	7,1	8,76	16,0	11,16	20,4	15,67	28,6
<b>Deutschland</b>	<b>17,94</b>	<b>0,6</b>	<b>723,62</b>	<b>25,7</b>	<b>135,47</b>	<b>4,8</b>	<b>580,34</b>	<b>20,6</b>	<b>732,69</b>	<b>26,0</b>	<b>630,97</b>	<b>22,4</b>

1) Anteil an der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche je Land

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder: Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1991 bis 2016, Reihe 1, Länderergebnisse Band 1, Berechnungsstand November 2016/ Februar 2017 ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de))

## Anteil der Ernährungsindustrie am Verarbeitenden Gewerbe im Vergleich mit anderen Wirtschaftsbereichen in Niedersachsen



Quelle: Graphiken erstellt aus Daten des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN), Statistische Berichte Niedersachsen E I 1 - j /2016, Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2016 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen

## Die niedersächsische Ernährungswirtschaft in Zahlen 2016

- absteigend sortiert nach Umsatz -

Branche	Umsatz in Mio. EUR	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>
Fleischwarenindustrie (inkl. Schlachtung)	10.490,7	172	21.754
Milchverarbeitung (mit Herst. v. Speiseeis)	4.056,8	30	7.148
Futtermittelherstellung	3.589,4	54	4.774
Back- und Teigwaren (einschl. Dauerbackwaren)	2.353,4	264	14.701
Obst- u. Gemüseverarbeitung	1.954,1	29	5.832
- darunter: Kartoffelerzeugnisse	730,9	11	2.502
Herst. v. pflanz. u. tier. Ölen und Fetten	1.294,9	6	936
Mühlen, Herst. von Stärke u. Stärkeerzn.	739,6	16	1.804
Fischverarbeitung	523,1	9	1.193
Herst. v. sonst. Nahrungsmitteln	3.602,4	58	9.709
- davon:			
Herst. v. Würzen u. Soßen	920,1	11	2.971
Süßwarenherstellung	420,4	9	1.770
Verarbeitung von Kaffee und Tee und Herstellung von Kaffee-Ersatz	275,5	7	594
Zuckerindustrie, Herst. von Fertig- gerichten, Sonstiges	1.986,5	31	4.374
<b>Nahrungs- und Futtermittel gesamt</b>	<b>28.604</b>	<b>638</b>	<b>67.851</b>
<b>Nahrungs- und Futtermittel, Getränke- industrie und Tabakverarbeitung</b>	<b>33.652</b>	<b>670</b>	<b>72.948</b>

### zum Vergleich:

Herst. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	90.342,2	162	146.013
Maschinenbau	13.611,6	463	61.874
- darunter: land- u. forstw. Maschinen	1.678,4	40	8.098
Herst. chem. und pharm. Erzeugnisse	11.186,7	185	29.008

1) Anzahl Ende September

Differenzen zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

## Kennzahlen der niedersächsischen Ernährungswirtschaft (Zeitreihe)

	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeindustrie und Tabakverarbeitung in Niedersachsen				
	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl der Betriebe <sup>1)</sup>	692	665	647	661	670
Zahl der Beschäftigten <sup>1)</sup>	69.849	69.796	69.846	72.390	72.948
Umsatz in Mio. €	31.622	33.385	33.235	33.226	33.652
Auslandsumsatz in Mio. €	6.580	7.033	6.962	6.934	7.262
Exportquote	20,8%	21,1%	20,9%	20,9%	21,6%

	Darunter: Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln in Niedersachsen				
	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl der Betriebe <sup>1)</sup>	653	630	612	627	638
Zahl der Beschäftigten <sup>1)</sup>	64.684	64.803	64.764	67.256	67.851
Umsatz in Mio. €	27.617	29.573	28.635	28.483	28.604
Auslandsumsatz in Mio. €	5.816	6.305	6.225	6.211	6.483
Exportquote	21,1%	21,3%	21,7%	21,8%	22,7%

<sup>1)</sup> Ende September

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

## Betriebe der niedersächsischen Ernährungswirtschaft nach Beschäftigtengrößenklassen

	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeindustrie und Tabakverarbeitung nach Beschäftigtengrößenklassen					
	Anzahl der Betriebe am 30.9.		Anzahl der Beschäftigten am 30.9.		Umsatz (in Mio. €) am 31.12.	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
unter 50 Beschäftigte	331	331	8.474	8.680	2.387	2.420
50 - 99 Beschäftigte	124	136	8.853	9.534	3.397	3.568
100 - 249 Beschäftigte	131	127	19.384	18.726	9.791	9.840
250 - 499 Beschäftigte	52	55	29.444 <sup>1)</sup>	29.901 <sup>1)</sup>	15.095 <sup>1)</sup>	15.319 <sup>1)</sup>
500 - 999 Beschäftigte	18	16				
1000 und mehr Beschäftigte	5	5	6.235	6.107	2.557	2.505
insgesamt	661	670	72.390	72.948	33.226	33.652

	Darunter: Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln nach Beschäftigtengrößenklassen					
	Anzahl der Betriebe am 30.9.		Anzahl der Beschäftigten am 30.9.		Umsatz (in Mio. €) am 31.12.	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
unter 50 Beschäftigte	319	321	8.065	8.361	2.274	2.321
50 - 99 Beschäftigte	117	128	8.317	8.927	3.312	3.473
100 - 249 Beschäftigte	120	117	17.624	17.110	9.255	9.224
250 - 499 Beschäftigte	51	54	27.015 <sup>1)</sup>	27.346 <sup>1)</sup>	11.085 <sup>1)</sup>	11.081 <sup>1)</sup>
500 - 999 Beschäftigte	15	13				
1000 und mehr Beschäftigte	5	5	6.235	6.107	2.557	2.505
insgesamt	627	638	67.256	67.851	28.483	28.604

<sup>1)</sup> aus datenschutzrechtlichen Gründen zusammengefasst

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

## Kennzahlen der Ernährungswirtschaft Deutschland und Niedersachsen 2016

	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Getränkeindustrie und Tabakverarbeitung		
	Niedersachsen	Deutschland	Anteil NI an D
Anzahl der Betriebe <sup>1)</sup>	670	5.965	11,2%
Zahl der Beschäftigten <sup>1)</sup>	72.948	589.615	12,4%
Umsatz in Mio. €	33.652	183.713	18,3%
Auslandsumsatz in Mio. €	7.262	37.341	19,4%
Exportquote	21,6%	20,3%	

	Darunter: Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln		
	Niedersachsen	Deutschland	Anteil NI an D
Anzahl der Betriebe <sup>1)</sup>	638	5.393	11,8%
Zahl der Beschäftigten <sup>1)</sup>	67.851	518.551	13,1%
Umsatz in Mio. €	28.604	150.539	19,0%
Auslandsumsatz in Mio. €	6.483	33.234	19,5%
Exportquote	22,7%	22,1%	

<sup>1)</sup> Ende September

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) und Statistisches Bundesamt,  
Jahresbericht für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus  
und der Gewinnung von Steinen und Erden

## Ausfuhr Niedersachsens von Gütern der Ernährungswirtschaft

Warengruppe	Ausfuhr 2016	Anteil an der Ausfuhr	
	Mill. Euro	der Ernährungs- wirtschaft v.H.	insgesamt v.H.
<b>Ernährungswirtschaft</b>	10.823,3	100,0	12,7
<b>A. Lebende Tiere <sup>1)</sup></b>	513,5	4,7	0,6
darunter: Rindvieh	91,9	0,8	0,1
Geflügel	361,3	3,3	0,4
<b>B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b>	5.226,0	48,3	6,1
darunter: Fleisch u. Fleischwaren	2.681,0	24,8	3,2
Milch u. Milch-Erzeugnisse (ohne Butter und Käse)	772,0	7,1	0,9
Butter, andere Fettstoffe aus der Milch	156,2	1,4	0,2
Käse	687,0	6,3	0,8
Fische und Krebstiere, Weichtiere	362,2	3,3	0,4
<b>C. Nahrungsmittel pflanz- lichen Ursprungs <sup>2)</sup></b>	3.981,0	36,8	4,7
darunter: Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	179,3	1,7	0,2
Gemüsezubereitungen und -konserven	40,7	0,4	0,0
Obstzubereitungen und -konserven	95,1	0,9	0,1
Obst und Gemüsesäfte	150,1	1,4	0,2
Weizen	48,5	0,4	0,1
Pflanzliche Öle und Fette	401,7	3,7	0,5
Backwaren	548,0	5,1	0,6
Kartoffeln u. Kartoffelerzeugnisse	548,0	5,1	0,6
<b>D. Genußmittel</b>	1.102,8	10,2	1,3

<sup>1)</sup> Einschl. lebende Tiere zu anderen als Ernährungszwecken

<sup>2)</sup> Einschl. lebende Pflanzen u. Erzeugnisse der Ziergärtnerei

Differenzen zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Statistische Berichte Niedersachsen, Außenhandel 2016, G III 1 - j , G III 3 - j / 2016

## Ausfuhr Niedersachsens von Gütern der Ernährungswirtschaft 1995 - 2016

Jahr	Güter der Ernährungswirtschaft (einschließlich Genußmittel)			
	Mill. Euro	Veränderung zum Vorjahr v.H.	Anteil an der Gesamtausfuhr Niedersachsens v.H.	Anteil an der Gesamtausfuhr der Ernährungswirtschaft Deutschlands v.H.
1995	2.732,5	2,6	8,8	14,0
1996	3.052,8	11,7	9,3	14,3
1997	3.104,8	1,7	8,8	13,8
1998	3.302,6	6,4	8,7	13,7
1999	3.191,5	-3,4	7,9	13,2
2000	3.810,4	19,4	8,1	14,0
2001	4.333,4	13,7	8,9	14,3
2002	4.057,6	-6,4	8,3	13,0
2003	4.694,8	15,7	9,4	14,7
2004	4.971,8	5,9	8,8	14,7
2005	5.393,9	8,5	8,9	14,6
2006	5.814,4	7,8	8,6	14,3
2007	6.806,8	17,1	9,2	14,8
2008	7.567,1	11,2	10,1	14,6
2009	7.393,2	-2,3	13,0	15,0
2010	7.942,8	7,4	12,1	14,9
2011	8.815,2	11,0	11,7	14,8
2012	9.770,5	10,8	12,4	15,4
2013	10.416,8	6,6	13,5	15,8
2014	10.525,1	1,0	13,6	15,8
2015	10.308,8	-2,1	12,5	15,1
2016	10.823,3	5,0	12,7	15,4

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Statistische Berichte Niedersachsen, Außenhandel (G III 1 - j, G III 3 - j) (Vorjahre: Ausfuhr)

## Einfuhr Niedersachsens von Gütern der Ernährungswirtschaft

Warengruppe	Einfuhr 2016	Anteil an der Einfuhr	
	Mill. Euro	der Ernährungs- wirtschaft v.H.	insgesamt v.H.
<b>Ernährungswirtschaft</b>	8.567,0	100,0	10,8
<b>A. Lebende Tiere <sup>1)</sup></b>	735,2	8,6	0,9
darunter: Schweine	516,6	6,0	0,7
Geflügel	203,0	2,4	0,3
<b>B. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b>	2.781,9	32,5	3,5
darunter: Fleisch u. Fleischwaren	832,5	9,7	1,1
Milch u. Milch-Erzeugnisse (ohne Butter und Käse)	167,5	2,0	0,2
Butter, andere Fettstoffe aus der Milch	31,7	0,4	0,0
Käse	140,8	1,6	0,2
Fische und Krebstiere, Weichtiere	1.125,9	13,1	1,4
<b>C. Nahrungsmittel pflanz- lichen Ursprungs <sup>2)</sup></b>	4.476,2	52,2	5,7
darunter: Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	106,1	1,2	0,1
Gemüsezubereitungen und -konserven	143,6	1,7	0,2
Obstzubereitungen und -konserven	122,9	1,4	0,2
Obst und Gemüsesäfte	210,8	2,5	0,3
Weizen	107,5	1,3	0,1
Pflanzliche Öle und Fette	557,6	6,5	0,7
Backwaren	290,9	3,4	0,4
Kartoffeln u. Kartoffelerzeugnisse	82,2	1,0	0,1
<b>D. Genußmittel</b>	573,6	6,7	0,7

<sup>1)</sup> Einschl. lebende Tiere zu anderen als Ernährungszwecken

<sup>2)</sup> Einschl. lebende Pflanzen u. Erzeugnisse der Ziergärtnerei

Differenzen zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Statistische Berichte Niedersachsen, Außenhandel 2016, G III 1 - j , G III 3 - j / 2016

## Einfuhr Niedersachsens von Gütern der Ernährungswirtschaft 1995 - 2016

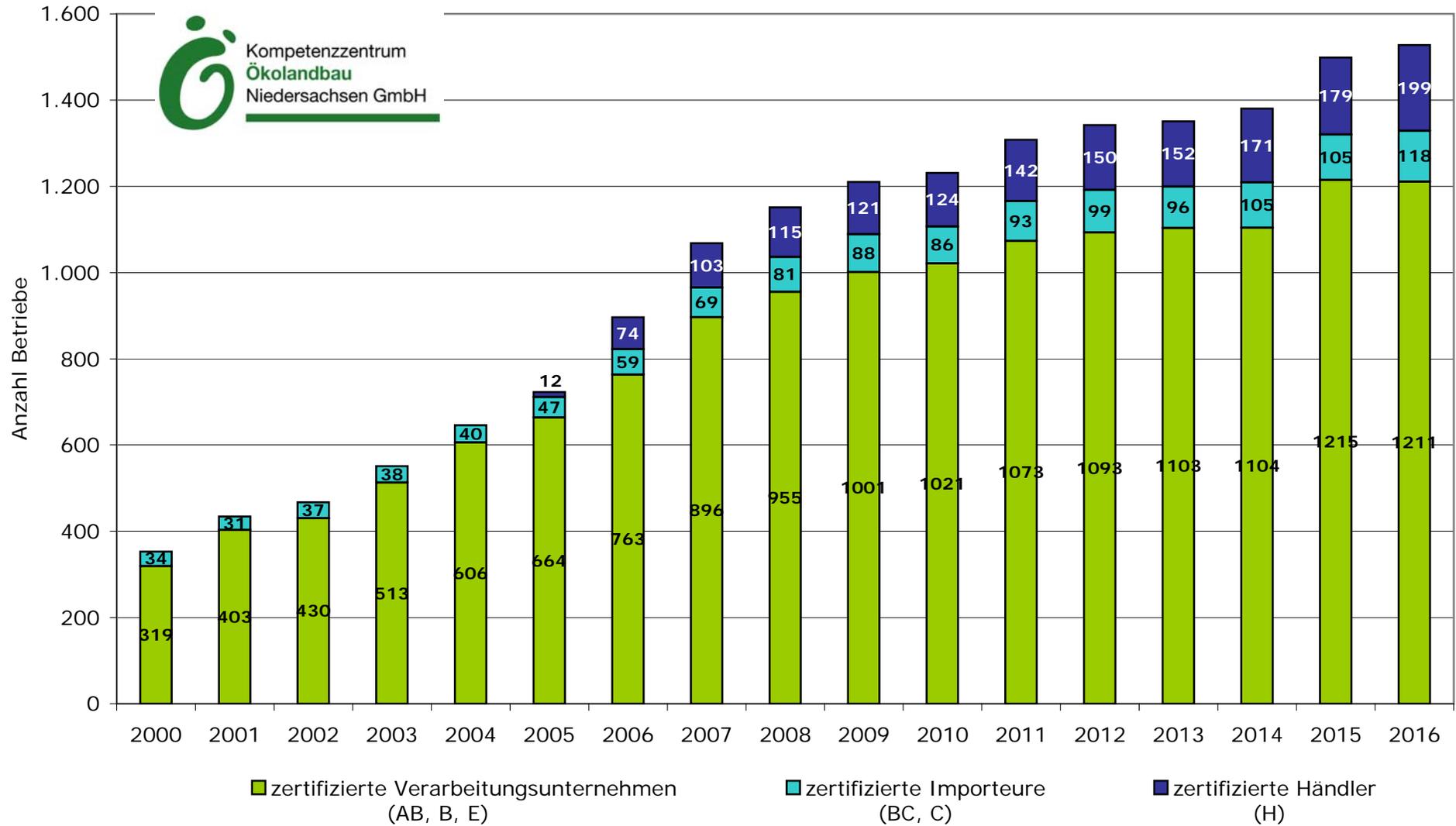
Jahr	Güter der Ernährungswirtschaft (einschließlich Genußmittel)			
	Mill. Euro	Veränderung zum Vorjahr v.H.	Anteil an der Gesamteinfuhr v.H.	Anteil an der Gesamteinfuhr Ernährungswirtschaft Deutschland v.H.
1995	3.296,1	9,0	13,1	9,3
1996	3.522,7	6,9	12,6	9,4
1997	3.532,0	0,3	11,3	8,9
1998	3.584,0	1,5	10,9	8,8
1999	3.356,1	-6,4	9,9	8,6
2000	3.787,5	12,9	8,6	9,3
2001	4.384,4	15,8	9,8	9,9
2002	4.394,0	0,2	9,8	9,9
2003	4.382,6	-0,3	9,4	9,7
2004	4.459,4	1,8	9,0	9,8
2005	4.587,9	2,9	8,4	9,7
2006	5.082,7	10,8	7,8	9,8
2007	5.765,2	13,4	8,5	10,1
2008	6.440,6	11,7	8,8	10,4
2009	6.238,7	-3,1	10,2	10,6
2010	6.692,0	7,3	9,2	10,6
2011	7.619,8	13,9	9,1	10,7
2012	8.120,7	6,6	9,6	11,1
2013	8.396,6	3,4	10,7	11,2
2014	8.325,7	-0,8	10,8	11,0
2015	8.274,0	-0,6	10,2	10,4
2016	8.567,0	3,5	10,8	10,5

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Statistische Berichte Niedersachsen, Außenhandel (G III 1 - j, G III 3 - j) (Vorjahre: Einfuhr)

## Entwicklung der ökozertifizierten Verarbeiter in Niedersachsen

jeweils zum 31. Dez. / Quelle: BLE, Grafik :KÖN



**Betriebsgrößenstruktur in Niedersachsen**  
**Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**  
**(langfristige Entwicklung)**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	1960	1971	1983	1994	1999	2003	2007	2010	2013	2016	Veränderung 2016 gegenüber 2013
	v.H.										
	Zahl der Betriebe in Tsd.										
1 - 2	31,9	20,0	14,1	9,3	*	*	*	*	*	*	*
2 - 5	45,5	27,7	17,5	11,0	9,1	7,9	5,6	**	**	**	**
5 - 10	41,5	23,3	13,9	9,1	7,2	6,3	5,3	4,9	4,6	4,8	4,8%
10 - 20	53,5	37,1	20,1	11,1	9,3	8,0	6,8	6,1	5,4	5,3	-2,4%
20 - 50	34,6	43,5	37,7	23,8	17,1	13,1	10,9	9,5	8,5	7,9	-7,1%
50 - 100	5,2	7,3	11,7	15,0	14,6	13,5	12,3	11,4	10,7	9,4	-11,8%
100 und mehr	0,8	1,1	1,8	4,0	5,3	6,4					
100 - 200							5,8	5,9	6,1	6,2	1,5%
200 und mehr							1,3	1,6	1,8	2,1	15,8%
Insgesamt <sup>1)</sup>	213,1	159,9	116,7	83,3	62,6	55,1	48,0	39,4	37,2	35,7	-4,0%
	Landwirtschaftlich genutzte Fläche in Tsd. ha										
1 - 2	45,6	28,2	19,5	12,6	*	*	*	*	*	*	*
2 - 5	149,5	90,5	56,7	35,5	29,3	26,0	18,7	**	**	**	**
5 - 10	304,6	169,6	100,8	64,9	51,2	44,6	37,6	35,3	33,3	35,1	5,5%
10 - 20	762,1	548,6	297,2	162,7	138,8	119,4	101,1	91,4	82,6	78,4	-5,1%
20 - 50	1.037,0	1.320,8	1.224,3	804,2	591,6	455,8	377,2	331,4	290,4	271,9	-6,4%
50 - 100	331,7	470,1	764,5	1.034,9	1.022,9	958,7	877,1	816,9	771,4	685,4	-11,2%
100 und mehr	142,9	172,2	272,2	599,4	825,6	1.012,4					
100 - 200							779,0	797,9	835,1	843,4	1,0%
200 und mehr							426,6	499,7	574,3	680,6	18,5%
Insgesamt <sup>1)</sup>	2.773,4	2.800,0	2.735,2	2.714,1	2.659,3	2.616,9	2.617,3	2.572,5	2.587,1	2.594,8	0,3%

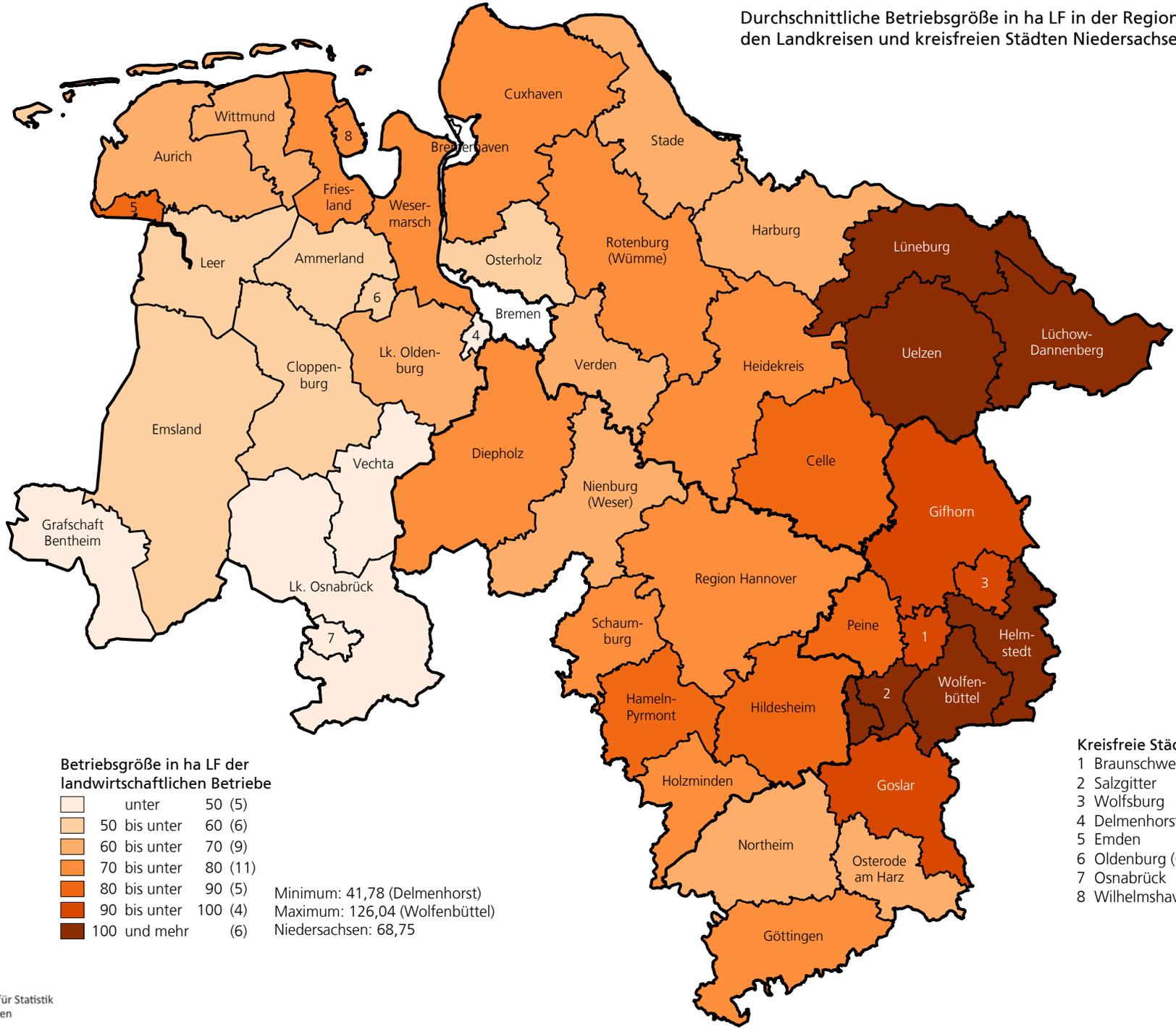
\* = Betriebe von 1 bis unter 2 ha LF werden seit 1999 nicht mehr vollständig erhoben und daher hier nicht ausgewiesen

\*\* = Betriebe von 2 bis unter 5 ha LF werden seit 2010 nicht mehr vollständig erhoben und daher hier nicht ausgewiesen

1) Abweichungen zur Summe der Teilwerte durch Rundungen möglich

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebungen und Landwirtschaftszählungen

Durchschnittliche Betriebsgröße in ha LF in der Region, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2016



**Betriebsgröße in ha LF der landwirtschaftlichen Betriebe**

unter 50	(5)
50 bis unter 60	(6)
60 bis unter 70	(9)
70 bis unter 80	(11)
80 bis unter 90	(5)
90 bis unter 100	(4)
100 und mehr	(6)

Minimum: 41,78 (Delmenhorst)  
 Maximum: 126,04 (Wolfenbüttel)  
 Niedersachsen: 68,75

- Kreisfreie Städte**
- 1 Braunschweig
  - 2 Salzgitter
  - 3 Wolfsburg
  - 4 Delmenhorst
  - 5 Emden
  - 6 Oldenburg (Oldb)
  - 7 Osnabrück
  - 8 Wilhelmshaven

**Größenstruktur der Betriebe in Niedersachsen  
im Vergleich zu den ökologisch wirtschaftenden Betrieben in Niedersachsen  
Anteil in %**

Landw. Genutzte Fläche von .... bis unter .... ha	2010		2013		2016	
	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>
unter 5 <sup>2)</sup>	5,51%	7,52%	5,90%	9,08%	5,55%	7,00%
5 - 10	11,80%	10,74%	11,71%	9,50%	12,76%	9,95%
10 - 20	14,63%	19,86%	13,78%	15,81%	13,94%	16,64%
20- 50	22,82%	22,65%	21,52%	26,07%	20,88%	24,49%
50 - 100	27,23%	20,29%	27,03%	20,69%	24,97%	23,17%
100 - 200	14,23%	14,37%	15,57%	14,13%	16,38%	13,06%
200 - 500	3,47%	3,97%	4,08%	4,29%	5,02%	5,21%
500 - 1000	0,26%	0,34%	0,35%	0,17%	0,44%	0,16%
1000 und mehr	0,04%	0,25%	0,05%	0,25%	0,06%	0,31%

<sup>1)</sup> einschließlich Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF

<sup>2)</sup> einschließlich Betriebe ohne Fläche

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Daten aus der Landwirtschaftszählung 2010 und den Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016, eigene Berechnungen

## Sozialökonomische Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe in Niedersachsen 2016

	Betriebe insgesamt	Einzelunternehmen				Personengesellschaften und jur. Personen	
		insgesamt	davon <sup>1)</sup>		Haupterwerb		
<b>Landwirtschaftliche Betriebe</b>							
Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Anzahl	Anzahl	Anteil an Betrieben insg. in %	Anteil an den Einzelunternehmen in %		Anzahl	Anteil an Betrieben insg. in %
0 - 5	2.098	1.411	67,3	45,3	54,7	687	32,7
5 - 10	4.822	4.615	95,7	22,7	77,3	207	4,3
10 - 20	5.270	5.039	95,6	24,7	75,3	231	4,4
20 - 50	7.893	7.340	93,0	58,4	41,6	553	7,0
50 - 100	9.436	8.203	86,9	83,9	16,1	1.233	13,1
100 - 200	6.190	4.882	78,9	88,9	11,1	1.308	21,1
200 - 500	1.896	1.275	67,2	89,0	11,0	621	32,8
500 - 1000	165	70	42,4	77,3	22,7	95	57,6
1000 und mehr	23	9	39,1	77,8	22,2	14	60,9
Insgesamt	37.793	32.844	86,9	59,6	40,4	4.949	13,1
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>							
	Tsd. ha	Tsd. ha	v.H.	v.H.	v.H.	Tsd. ha	v.H.
Insgesamt	2.598,2	2.027,1	78,0	80,5	19,5	571,0	22,0
Durchschnittliche ha LF je Betrieb <sup>2)</sup>	68,7	61,7	*	83,1	29,8	115,4	*

1) Das Merkmal Haupt- und Nebenerwerb wurde repräsentativ ermittelt

2) Seit 2010 werden nur noch Betriebe ab 5 ha LF vollständig erfasst, ein Vergleich mit Daten aus den Erhebungen vor 2010 ist nur eingeschränkt möglich.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

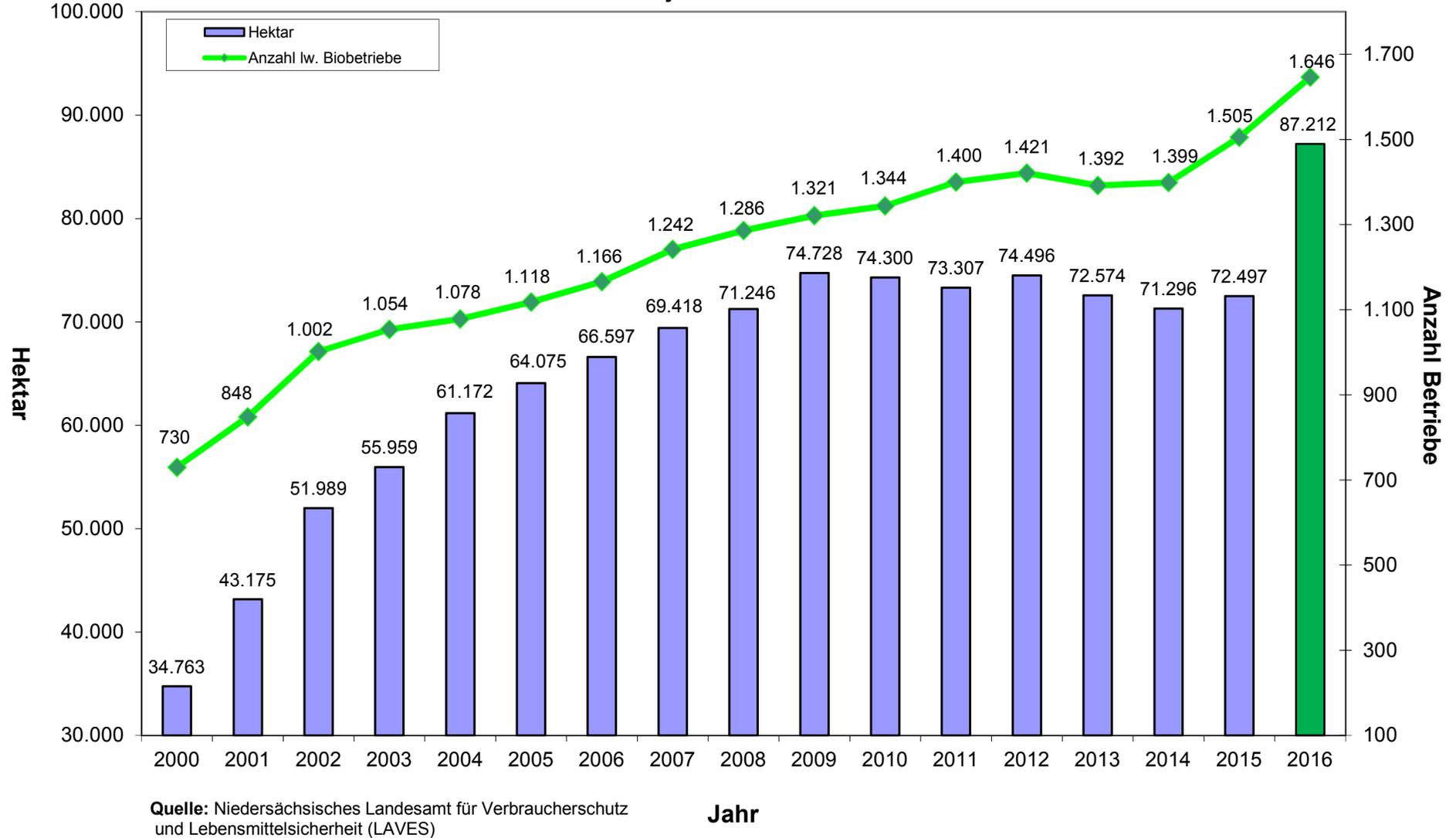
**Betriebswirtschaftliche Ausrichtung der ökologisch wirtschaftenden Betriebe  
im Vergleich zu den Betrieben gesamt  
Anteil in %**

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	2010		2013		2016	
	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>
Ackerbau	24,3%	23,2%	27,1%	24,2%	28,7%	22,1%
Gartenbau	2,6%	4,3%	2,3%	3,3%	2,0%	3,0%
Dauerkulturen	1,9%	6,3%	1,9%	7,0%	1,8%	6,9%
Futterbau (Weidevieh)	41,7%	44,0%	40,7%	40,7%	42,4%	41,8%
Veredlung	12,9%	5,6%	13,2%	9,4%	11,8%	10,9%
Pflanzenbauverbund	0,5%	3,1%	0,5%	3,2%	0,5%	2,9%
Viehhaltungsverbund	5,9%	2,1%	4,8%	2,6%	3,9%	2,9%
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	10,1%	11,4%	9,5%	9,7%	8,9%	9,5%

<sup>1)</sup> einschließlich Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Daten aus der Landwirtschaftszählung 2010 und den Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016, eigene Berechnungen

**Entwicklung der Betriebe des ökologischen Landbaus und der ökologisch bewirtschafteten Fläche  
in Niedersachsen jeweils zum 31. Dez. von 2000 bis 2016**



**Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben in Niedersachsen nach Beschäftigtenkategorien und Rechtsformen\***

Beschäftigtenkategorien  Rechtsformen	Personen in 1000					AK-Einheiten <sup>1</sup>				
	2003	2007	2010	2013	2016	2003	2007	2010	2013	2016
<b>Insgesamt</b>										
Arbeitskräfte insgesamt	179,3	168,2	150,7	140,2	130,3	83,3	74,7	78,3	73,3	68,9
davon:										
- Familienarbeitskräfte	113,4	95,5	73,0	65,2	59,2	59,0	48,9	48,4	43,2	39,2
darunter vollbeschäftigt	34,9	32,0	31,4	27,9	25,6	34,9	32,0	31,4	27,9	25,6
- ständige (fam. fremde) AK	22,6	22,1	23,7	26,5	27,4	17,6	16,0	18,5	20,4	21,3
darunter vollbeschäftigt	13,6	12,2	12,8	14,2	14,8	13,6	12,2	12,8	14,2	14,8
- nicht ständig Beschäftigte <sup>2</sup>	43,4	50,6	53,9	48,5	43,7	6,7	9,8	11,4	9,7	8,4
<b>Einzelunternehmen</b>										
Arbeitskräfte insgesamt	162,7	148,4	122,6	114,2	104,5	73,6	64,3	64,5	59,9	54,2
davon:										
- Familienarbeitskräfte	113,4	95,5	73,0	65,2	59,2	59,0	48,9	48,4	43,2	39,2
darunter vollbeschäftigt	34,9	32,0	31,4	27,9	25,6	34,9	32,0	31,4	27,9	25,6
- ständige (fam. fremde) AK	10,8	10,8	11,0	12,8	12,3	8,5	7,6	8,3	9,5	9,1
darunter vollbeschäftigt	6,7	5,7	5,4	6,4	5,9	6,7	5,7	5,4	6,4	5,9
- nicht ständig Beschäftigte <sup>2</sup>	38,5	42,0	38,6	36,2	33,0	6,0	7,8	7,8	7,1	5,9
<b>Personengesellschaften einschl. Personengemeinschaften</b>										
Arbeitskräfte insgesamt	14,3	18,5	26,5	24,2	23,8	8,1	9,3	12,7	12,2	13,3
davon:										
- ständige AK	9,8	10,2	11,6	12,2	13,5	7,5	7,4	9,3	9,8	10,9
darunter vollbeschäftigt	5,6	5,7	6,8	7,2	8,1	5,6	5,7	6,8	7,2	8,1
- nicht ständig Beschäftigte <sup>2</sup>	4,5	8,3	14,9	12,0	10,3	0,6	1,9	3,5	2,4	2,4
<b>Juristische Personen</b>										
Arbeitskräfte insgesamt	2,3	1,4	1,5	1,8	/	1,6	1,0	1,1	1,3	1,4
davon:										
- ständige AK	1,9	1,1	1,2	1,5	1,6	1,6	0,9	1,0	1,2	1,3
darunter vollbeschäftigt	1,3	0,8	0,6	0,7	0,7	1,3	0,8	0,6	0,7	0,7
- nicht ständig Beschäftigte <sup>2</sup>	0,4	0,3	0,4	0,4	/	0,0	0,1	0,1	0,1	/

\*) 2003, 2007, 2013 und 2016 Daten aus repräsentativer Erhebung, 2010 Daten aus totaler Erhebung

Zeichenerklärung: / = relativer Standardfehler 15 % oder mehr, daher nicht veröffentlicht

<sup>1)</sup> Arbeitskräfte-Einheiten: Umrechnung der beschäftigten Personen in Vollarbeitskräfte,

<sup>2)</sup> einschließlich Saisonarbeitskräfte; bis 2007 alle AK mit einem auf < 3 Monate befristeten Arbeitsvertrag, ab 2010 alle AK mit einem auf < 6 Monate befristeten Arbeitsvertrag

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

## Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben in Niedersachsen 2016 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen <sup>1)</sup>

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt					Davon					
	Betriebe	LF	LF je Betrieb	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung	Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		Saisonarbeitskräfte	
				Personen	AK-E	zusammen	Arbeitsleistung	zusammen	Arbeitsleistung	zusammen	Arbeitsleistung
	Anzahl in Tsd.	ha in Tsd.	ha	Anzahl in Tsd.							
Ackerbau	11,1	887,7	79,8	40,8	16,4	16,1	8,7	4,9	3,6	19,8	4,0
Gartenbau	0,8	11,4	15,0	13,7	5,6	1,2	0,9	3,6	2,9	8,9	1,8
Dauerkulturen	0,6	15,1	24,2	11,1	2,9	1,2	0,8	0,7	0,6	9,2	1,5
Futterbau	15,7	951,0	60,6	36,4	25,6	25,6	17,4	10,2	8,1	0,6	/
Veredlung	4,7	277,9	59,5	11,2	8,2	6,5	5,0	4,4	3,3	0,3	0,0
Pflanzenbauverbund	0,2	12,1	78,9	3,4	1,1	/	/	0,5	0,4	2,7	0,5
Viehhaltungsverbund	1,6	129,1	81,1	4,0	3,0	2,7	2,1	1,1	0,9	/	/
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	3,2	309,3	96,9	9,7	6,1	5,7	4,1	2,1	1,7	/	/
<b>insgesamt <sup>2)</sup></b>	<b>37,8</b>	<b>2.593,7</b>	<b>68,6</b>	<b>130,3</b>	<b>68,9</b>	<b>59,2</b>	<b>39,2</b>	<b>27,4</b>	<b>21,3</b>	<b>43,7</b>	<b>8,4</b>
Einzelunternehmen <sup>2)</sup>	32,7	2.014,9	61,6	104,5	54,2	59,2	39,2	12,3	9,1	33,0	5,9
dav. Haupterwerb	19,5	1.621,3	83,1	77,5	42,8	37,5	29,6	10,4	7,8	29,5	5,4
dav. Nebenerwerb	13,2	393,6	29,8	27,0	11,4	21,7	9,6	1,9	1,3	3,4	0,5
Personengemeinschaften, -gesellschaften	4,7	547,6	115,6	23,8	13,3	—	—	13,5	10,9	10,3	2,4
Juristische Personen	0,4	31,1	85,3	/	1,4	—	—	1,6	1,3	/	/

Zeichenerklärung: / = relativer Standardfehler 15 % oder mehr, daher nicht veröffentlicht

<sup>1)</sup> Da die Arbeitskräfte repräsentativ erhoben wurden, werden auch die anderen Merkmale in dieser Tabelle repräsentativ dargestellt

<sup>2)</sup> Abweichungen zur Summe der Teilwerte durch Rundungen möglich

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

**Arbeitskräfte in den ökologisch wirtschaftenden Betrieben in Niedersachsen 2016  
im Vergleich zu den Betrieben insgesamt  
nach Beschäftigtenkategorien und Rechtsformen\***

Beschäftigtenkategorien	Personen in 1000		AK-Einheiten in 1.000 <sup>1)</sup>		AK-Einheiten je 100 ha		
	Rechtsformen	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökol. Landbaus	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökol. Landbaus	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökol. Landbaus
<b>Insgesamt</b>							
Arbeitskräfte insgesamt	130,3	6,2	68,9	2,8	2,7	3,2	
davon:							
- Familienarbeitskräfte	59,2	1,9	39,2	1,1			
- ständige (fam. fremde) AK	27,4	1,6	21,3	1,2			
- nicht ständig Beschäftigte <sup>2</sup>	43,7	2,7	8,4	0,5			
<b>Einzelunternehmen</b>							
Arbeitskräfte insgesamt	104,5	4,8	54,2	2,0	2,7	3,2	
<b>Personengesellschaften einschl. Personengem.</b>							
Arbeitskräfte insgesamt	23,8	1,1	13,3	0,6	2,4	3,8	
<b>Juristische Personen</b>							
Arbeitskräfte insgesamt	/	0,3	1,4	0,2	4,4	1,8	

Zeichenerklärung: / = relativer Standardfehler 15 % oder mehr, daher nicht veröffentlicht

\*) Daten aus repräsentativer Erhebung

<sup>1)</sup> Arbeitskräfte-Einheiten: Umrechnung der beschäftigten Personen in Vollarbeitskräfte,

<sup>2)</sup> einschließlich Saisonarbeitskräfte; alle AK mit einem auf < 6 Monate befristeten Arbeitsvertrag

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Daten aus der Agrarstrukturerhebung 2016

## Bodennutzung der Betriebe in Niedersachsen

A. Kulturarten und sonstige Nutzungsformen	2016	2015	2014	2013	Veränderung 2016 zu 2015
	ha	ha	ha	ha	v.H. <sup>3)</sup>
1. Ackerland	1.887.800	1.899.100	1.885.500	1.880.000	-0,6
2. Nutz - und Hausgärten	100	/	/	200	/
3. Obstanlagen (ohne Nüsse)	12.400	12.000	12.200	11.400	3,3
4. Baumschulen	4.400	4.500	5.400	5.200	/
5. Dauergrünland zusammen <sup>1)</sup>	690.900	685.600	719.300	691.600	0,8
davon: Dauerriesen	77.600	68.100	68.600	79.900	14,0
Mähweiden / Weiden	594.000	599.300	628.700	591.900	-0,9
Streuwiesen, Hutungen, ungenutztes Dauergrünland	19.300	18.300	22.100	19.800	5,5
6. Weihnachtsbäume und andere Dauerkulturen	2.500	/	/	2.500	/
<b>7. Landwirtschaftlich genutzte Flächen (1-6)</b>	<b>2.598.200</b>	<b>2.604.700</b>	<b>2.625.900</b>	<b>2.590.900</b>	<b>-0,2</b>
8. Nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Fläche	500	/	/	2.800	/
9. Waldflächen <sup>2)</sup>	168.700	172.400	169.400	165.900	-2,1
10. Sonstige Flächen	43.600	32.200	32.300	34.100	35,4
<b>11. Betriebsfläche (7-10)</b>	<b>2.811.000</b>	<b>2.809.400</b>	<b>2.830.700</b>	<b>2.793.700</b>	<b>0,1</b>

1) Die Unterpositionen des Dauergrünlandes sind nicht mit den Ergebnissen vor 2010 vergleichbar (Definitionen geändert)

2) Nur die Waldflächen der landwirtschaftlichen Betriebe <sup>3)</sup> mit gerundeten Zahlen gerechnet

Zeichenerklärung: "/" nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ oder nicht aussagefähig

Fortsetzung nächste Seite

noch: **Bodennutzung der Betriebe in Niedersachsen**

B. Anbau auf dem Ackerland	2016	2015	2014	2013	Veränderung 2016 zu 2015
	ha	ha	ha	ha	v.H. <sup>3)</sup>
<b>Getreide <sup>1)</sup></b>					
Weizen zusammen	410.500	432.300	410.400	401.700	-5,0
Winterweizen	404.300	426.600	406.000	394.800	-5,2
Sommerweizen	6.200	5.600	4.400	6.900	/
Roggen (inkl. Wintermenggetreide)	121.400	135.100	135.000	151.400	-10,1
Gerste zusammen	198.800	189.200	176.800	170.900	5,1
Wintergerste	149.000	144.400	140.500	128.800	3,2
Sommergerste	49.800	44.900	36.300	42.100	10,9
Triticale	81.300	82.800	79.500	74.700	-1,8
Hafer	9.900	9.500	9.800	11.500	4,2
Sommermenggetreide	900	/	/	1.600	/
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	64.700	64.500	80.900	86.300	0,3
anderes Getreide (Buchweizen u.a., erfragt ab 2010) <sup>2)</sup>	800	/	/	/	/
<b>Getreide insgesamt (mit Mais ohne and. Getreide)</b>	<b>887.500</b>	<b>914.200</b>	<b>893.900</b>	<b>898.000</b>	<b>-2,9</b>
<b>Hackfrüchte</b>					
Speisekartoffeln (einschl. Frühkartoffeln)	35.500	35.900	33.500	31.800	-1,1
Industriekartoffeln	72.200	70.000	71.800	70.700	3,1
<b>Kartoffeln insgesamt</b>	<b>107.900</b>	<b>105.900</b>	<b>105.300</b>	<b>102.500</b>	<b>1,9</b>
Zuckerrüben	86.400	87.100	101.400	97.400	-0,8
Alle anderen Hackfrüchte (z.B. Runkeln, Futtermöhren)	700	600	700	800	/
<b>Hackfrüchte insgesamt</b>	<b>194.900</b>	<b>193.700</b>	<b>207.400</b>	<b>200.700</b>	<b>0,6</b>

1) Getreide als Ganzpflanzensilage wurde 2010 erstmals aus der Position "Getreide" genommen und der Position "Ackerfutterbau/Ganzpflanzenernte" zugeordnet

2) Die Position "anderes Getreide" war 2010 neu, nicht in der Summe "Getreide insgesamt" enthalten 3) mit gerundeten Zahlen gerechnet

Zeichenerklärung: "/" nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ oder nicht aussagefähig

Fortsetzung nächste Seite

noch: **Bodennutzung der Betriebe in Niedersachsen**

B. Anbau auf dem Ackerland	2016	2015	2014	2013	Veränderung 2016 zu 2015
	ha	ha	ha	ha	v.H. <sup>4)</sup>
<b>Handelsgewächse insgesamt</b>	<b>129.000</b>	<b>126.300</b>	<b>132.500</b>	<b>145.000</b>	<b>2,1</b>
<b>darunter</b>					
Winterraps	121.500	118.800	127.100	138.500	2,3
<b>Hülsenfrüchte (zum Ausreifen) insgesamt</b>	<b>11.700</b>	<b>10.200</b>	<b>5.800</b>	<b>3.500</b>	<b>14,7</b>
Futtererbsen	2.900	2.300	1.500	1.000	/
Ackerbohnen	5.300	4.300	2.200	1.800	/
Süßlupinen	700	800	700	400	/
Alle anderen Körner-Hülsenfrüchte	2.600	2.800	1.400	300	/
<b>Gemüse, Erdbeeren u. andere Gartengewächse</b>	<b>21.900</b>	<b>21.500</b>	<b>22.800</b>	<b>19.800</b>	<b>1,9</b>
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	21.000	20.600	21.900	18.700	1,9
Blumen, Zierpflanzen, Sämereien, Jungpflanzen	800	800	900	1.100	/
<b>Ackerfutterbau / Ganzpflanzenernte</b>	<b>595.800</b>	<b>590.100</b>	<b>596.600</b>	<b>585.000</b>	<b>1,0</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>1)</sup>	2.200	3.300	/	/	/
Leguminosen (Klee, Luzerne, Wicken u. a.) <sup>2)</sup>	8.900	9.000	8.000	6.400	-1,1
Grasanbau auf dem Ackerland	59.900	57.300	56.800	62.300	4,5
Silomais	524.700	520.100	522.900	506.600	0,9
Andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	100	/	6.400	4.800	/
Sonstige Ackerkulturen (neu seit 2010) <sup>3)</sup>	2.500	/	/	/	/
<b>Stilllegungsflächen (ohne nachw. Rohst.), Brache</b>	<b>43.500</b>	<b>40.500</b>	<b>24.600</b>	<b>27.100</b>	<b>7,4</b>
<b>Ackerland insgesamt</b>	<b>1.887.800</b>	<b>1.899.100</b>	<b>1.885.500</b>	<b>1.880.000</b>	<b>-0,6</b>

Zeichenerklärung: "/" nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ oder nicht aussagefähig

1) Getreide als Ganzpflanzensilage wurde 2010 erstmals aus der Position "Getreide" genommen und der Position "Ackerfutterbau/Ganzpflanzenernte" zugeordnet

2) Klee gras kommt ab 2010 nur noch in diese Position, wenn der Leguminosenanteil mindestens 80 % beträgt. Kein Vergleich mit Vorjahren möglich

3) Die Position "Sonstige Ackerkulturen" war 2010 neu, Eintragungen tlw. unklar 4) mit gerundeten Zahlen gerechnet

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

# Anbau und Ernte in Niedersachsen 2016

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag					Erntemenge			
	2016	2015	Veränd. 16/15	2016	2015	D. 10-15	Veränderung zu		2016	2015	Veränd. 16/15	
	ha (gerundet)		%	dt/ha 1); 2)		%				Tonnen (gerundet)		%
Winterweizen	404 300	426 600	-5,2%	83,3	88,1	83,2	-5,4%	+0,1%	3 369 500	3 757 700	-10,3%	
Sommerweizen	6 200	5 600	+10,7%	55,6	59,5	62,6	-6,6%	-11,2%	34 700	33 600	+3,3%	
<b>Weizen zusammen</b>	<b>410 500</b>	<b>432 300</b>	<b>-5,0%</b>	<b>82,9</b>	<b>87,7</b>	<b>82,5</b>	<b>-5,5%</b>	<b>+0,5%</b>	<b>3 404 200</b>	<b>3 791 300</b>	<b>-10,2%</b>	
Roggen (incl. Wintermenggetr.)	121 400	135 100	-10,1%	65,5	71,2	64,2	-8,1%	+2,1%	794 800	962 300	-17,4%	
Brotgetreidearten	531 900	567 300	-6,2%	78,9	83,8	78,1	-5,8%	+1,1%	4 199 000	4 753 600	-11,7%	
Wintergerste	149 000	144 400	+3,2%	74,1	82,5	71,8	-10,2%	+3,2%	1 104 000	1 191 400	-7,3%	
Sommergerste	49 800	44 900	+10,9%	57,0	59,0	56,1	-3,4%	+1,6%	283 700	264 800	+7,1%	
<b>Gerste zusammen</b>	<b>198 800</b>	<b>189 200</b>	<b>+5,1%</b>	<b>69,8</b>	<b>77,0</b>	<b>68,0</b>	<b>-9,4%</b>	<b>+2,7%</b>	<b>1 387 700</b>	<b>1 456 300</b>	<b>-4,7%</b>	
Triticale	81 300	82 800	-1,8%	66,2	71,5	67,6	-7,5%	-2,0%	538 300	592 300	-9,1%	
Hafer	9 900	9 500	+4,2%	50,5	49,8	48,8	+1,5%	+3,6%	49 800	47 500	+4,8%	
Sommernenggetreide	900	/	/	34,6	47,7	44,7	-27,5%	-22,6%	3 300	/	/	
Futter- u. Industriegetreide	290 900	282 400	+3,0%	68,0	74,4	67,0	-8,5%	+1,6%	1 979 000	2 099 800	-5,8%	
<b>Getreide zus. (ohne K.Mais)</b>	<b>822 800</b>	<b>849 700</b>	<b>-3,2%</b>	<b>75,1</b>	<b>80,7</b>	<b>74,4</b>	<b>-6,9%</b>	<b>+1,0%</b>	<b>6 178 000</b>	<b>6 853 400</b>	<b>-9,9%</b>	
Körnermais (einschl. CCM)	64 700	64 500	+0,3%	97,3	102,4	97,7	-5,0%	-0,4%	629 800	660 700	-4,7%	
<b>Getreide insg. (mit K.Mais)</b>	<b>887 500</b>	<b>914 200</b>	<b>-2,9%</b>	<b>76,7</b>	<b>82,2</b>	<b>76,6</b>	<b>-6,7%</b>	<b>+0,1%</b>	<b>6 807 800</b>	<b>7 514 100</b>	<b>-9,4%</b>	
"anderes Getreide" (ab 2010)	800	1 100	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Kartoffeln	107 900	105 900	+1,9%	468,0	481,4	454,1	-2,8%	+3,1%	5 047 600	5 099 200	-1,0%	
Zuckerrüben	86 400	87 100	-0,8%	803,7	777,1	724,6	+3,4%	+10,9%	6 944 900	6 771 300	+2,6%	
Süßlupinen	700	800	/	27,5	21,6	/	+27,6%	/	1 800	1 700	/	
Futtererbsen	2 900	2 300	/	35,2	40,5	40,6	-13,2%	-13,3%	10 100	9 100	+11,0%	
Ackerbohnen	5 300	4 300	/	42,4	44,5	44,7	-4,8%	-5,2%	22 500	19 200	+17,2%	
Sojabohnen	300	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
Winterraps	121 500	118 800	+2,3%	36,8	38,9	39,3	-5,5%	-6,3%	447 500	462 400	-3,2%	
Sommerraps u. Rübsen	800	/	/	11,9	19,9	24,1	-40,2%	-50,6%	1 000	/	/	
<b>Raps u. Rübsen zus.</b>	<b>122 300</b>	<b>119 300</b>	<b>+2,5%</b>	<b>36,7</b>	<b>38,8</b>	<b>39,2</b>	<b>-5,5%</b>	<b>-6,3%</b>	<b>448 500</b>	<b>463 500</b>	<b>-3,2%</b>	
Silomais (Frischmasse)	524 700	520 100	+0,9%	465,0	487,9	470,0	-4,7%	-1,1%	24 396 700	25 373 100	-3,8%	
Getreide als GPS (ab 2010)	2 200	3 300	/	335,4	340,5	313,3	-1,5%	+7,1%	74 300	112 600	-34,0%	
Leguminosen (Klee, Luzerne, u.a.)	8 900	9 000	-1,1%	80,4	74,7	97,2	+7,7%	-17,3%	71 800	67 000	+7,2%	
Grasanbau auf Ackerland	59 900	57 300	+4,5%	94,8	99,0	106,5	-4,2%	-11,0%	568 300	567 000	+0,2%	
Wiesen (TM)	77 600	68 100	+14,0%	84,7	89,2	85,5	-5,0%	-1,0%	657 700	607 400	+8,3%	
Mähweiden/Weiden (TM)	594 000	599 300	-0,9%	86,3	89,3	101,3	-3,3%	-14,8%	5 127 200	5 348 500	-4,1%	

Rundungsdifferenzen in den Summenpositionen sind möglich, gerundet auf 100 ha, 100 t. Veränderung in % mit gerundeten Zahlen gerechnet.

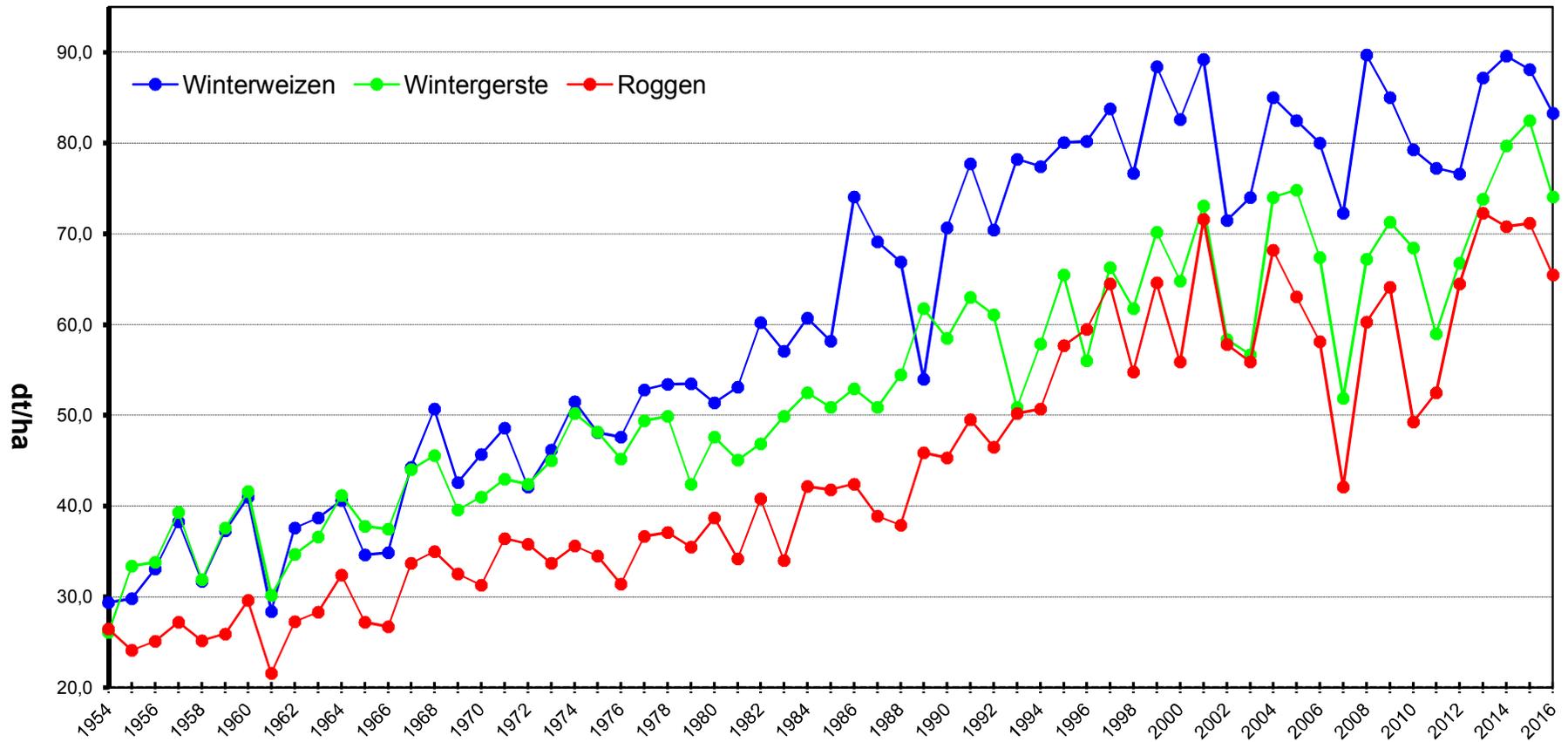
Zeichenerklärung: "/" nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ oder nicht aussagefähig

Korntrag, trocken; Ausnahmen: 1) Silomais und GPS (Ganzpflanzensilage) = dt Frischmasse pro ha

2) alle Silagen und Grünfütter = dt TM (Trockenmasse) pro ha

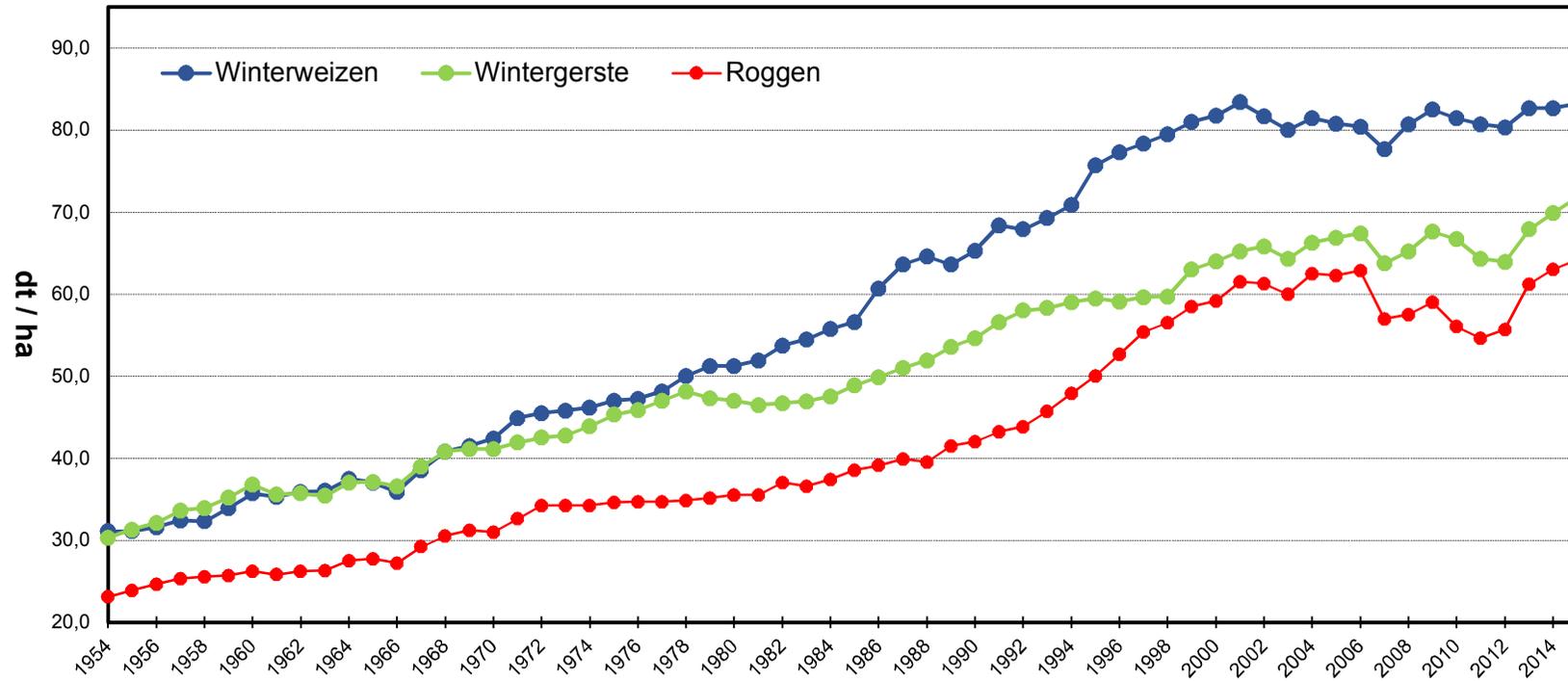
Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Sachgebiet Ernte

## Entwicklung der Getreideerträge in Niedersachsen 1954 bis 2016 (jeweils jährliche Durchschnittserträge)



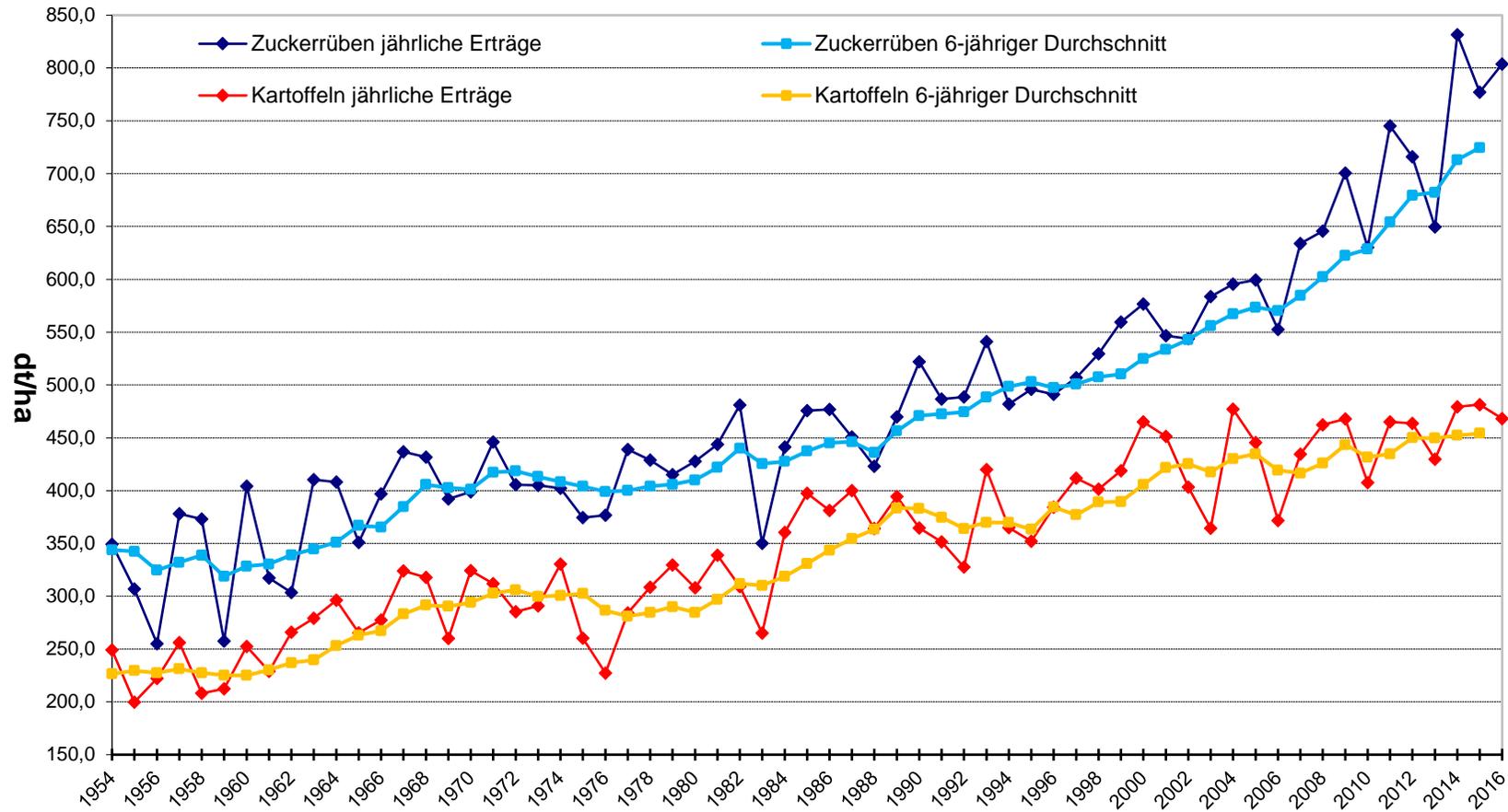
Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Sachgebiet Ernte

## Entwicklung der Getreideerträge in Niedersachsen 1954 bis 2015 (jeweils 6-jähriger Durchschnitt)



Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Sachgebiet Ernte

## Entwicklung der Erträge von Zuckerrüben und Kartoffeln in Niedersachsen 1954 bis 2016



Quelle: Landesamt für Statistik (LSN), Sachgebiet Ernte

**Fläche der ökologisch wirtschaftenden Betriebe nach Art der Bewirtschaftung und Anbau auf dem Ackerland  
nach ausgewählten Fruchtarten 2010, 2013 und 2016 im Vergleich zu den Betrieben gesamt**

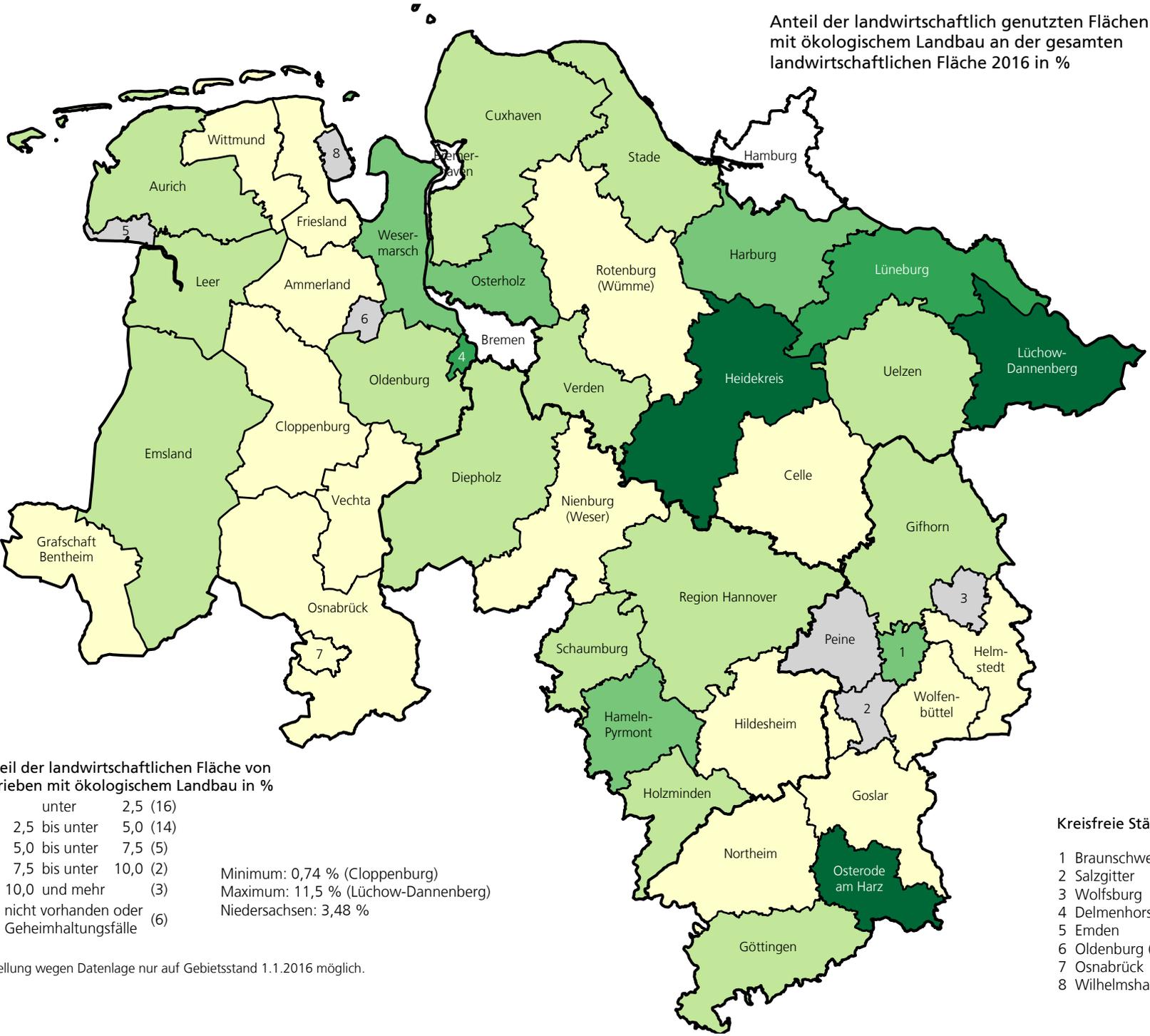
	2010		2013		2016	
	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischem Landbau <sup>1)</sup>
Anzahl der Betriebe in Tsd.	41,7	1,2	39,5	1,2	37,8	1,3
LF in Tsd. ha	2.577,0	74,4	2.590,9	73,9	2.598,2	83,5
Ø ha pro Betrieb	61,8	62,9	65,6	62,2	68,7	64,9
Ackerland in Tsd. ha	1.863,8	30,1	1880,0	29,8	1887,8	33,6
Anteil an der LF in %	72,33%	40,42%	72,56%	40,36%	72,66%	40,19%
Wiesen und Weiden <sup>2)</sup> in Tsd. ha	663,6	35,6	671,8	35,2	671,6	40,5
Anteil an der LF in %	25,75%	47,85%	25,93%	47,60%	25,85%	48,52%
Baum- und Beerenobstanlagen in Tsd. ha	11,4	1,3	11,4	1,6	12,4	1,7
Anteil an der LF in %	0,44%	1,70%	0,44%	2,14%	0,48%	2,07%
Andere Kulturen in Tsd. ha <sup>3)</sup>	38,1	7,5	27,7	7,3	26,4	7,7
Anteil an der LF in %	1,48%	10,03%	1,07%	9,90%	1,01%	9,22%
	Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland in %		Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland in %		Anteil ausgewählter Fruchtarten am Ackerland in %	
Getreide	50,6%	45,4%	47,8%	47,5%	47,1%	46,3%
Kartoffeln	6,0%	8,0%	5,5%	7,7%	5,7%	6,7%
Zuckerrüben	5,3%	0,1%	5,2%	0,1%	4,6%	0,7%
Hülsenfrüchte	0,2%	7,5%	0,2%	6,1%	0,6%	9,1%
Ölfrüchte	7,0%	1,4%	7,5%	1,4%	6,5%	1,4%
Gemüse und Erdbeeren	1,1%	7,6%	1,0%	5,2%	1,1%	4,9%
Feldgras und Grasanbau			3,3%	6,5%	3,2%	5,4%
Silomais / Grünmais	2010 enthalten in weitere Fruchtarten		2010 enthalten in weitere Fruchtarten		27,8%	7,5%
Leguminosen (Ganzpflanzenernte)					0,5%	13,8%
Weitere Fruchtarten	29,9%	30,1%	29,6%	25,3%	3,0%	4,4%

<sup>1)</sup> Es wurde nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene Fläche (umgestellt und in Umstellung befindliche Fläche) berücksichtigt, in der Anzahl der Betriebe sind aber auch Betriebe mit nicht vollständig ökologischer Bewirtschaftung der LF berücksichtigt.

<sup>2)</sup> Einschließlich Mähweiden und Almen

<sup>3)</sup> Nutz- und Hausgärten, Baumschulen, Streuwiesen, Hutungen, ertragsarmes Dauergrünland, Weihnachtsbäume und andere Dauerkulturen

Anteil der landwirtschaftlich genutzten Flächen von Betrieben mit ökologischem Landbau an der gesamten landwirtschaftlichen Fläche 2016 in %



Minimum: 0,74 % (Cloppenburg)  
 Maximum: 11,5 % (Lüchow-Dannenberg)  
 Niedersachsen: 3,48 %

Darstellung wegen Datenlage nur auf Gebietsstand 1.1.2016 möglich.

## Pflanzliche Erzeugnisse 2016

	Getreide (mit Mais) gesamt in Mio. t	Winter- weichweizen und Dinkel in Mio. t	Roggen und Wintermeng- getreide in Mio. t	Gerste in Mio. t	Raps und Rüben in Mio. t	Kartoffeln in Mio. t	Zucker- rüben in Mio. t	Zucker in Mio. t (Ww) 2016/17
--	---	---	--	---------------------	--------------------------------	-------------------------	-------------------------------	--

Produktmenge								
Niedersachsen	6,8	3,4	0,8	1,4	0,4	5,0	6,9	*
Deutschland	45,4	24,1	3,2	10,7	4,6	10,8	25,5	3,6
EU 28	296,8	128,7	7,7	60,0	19,6	51,0	111,0	16,8

Anteil Niedersachsens an								
Deutschland	15,01%	13,99%	25,04%	12,93%	9,79%	46,86%	27,24%	
der EU 28	2,29%	2,62%	10,32%	2,31%	2,29%	9,90%	6,26%	

\* wird nicht mehr veröffentlicht

Quellen:

Daten EU: Eurostat (Internet Land- und Forstwirtschaft), Stand 19.7. / 27.7. 2017

Daten Deutschland und Niedersachsen: Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.2.1, Feldfrüchte 2016

Daten Zucker (Ww) Wirtschaftliche Vereinigung Zucker ([www.zuckerverbaende.de](http://www.zuckerverbaende.de)), Stand 03.08.2017

**Saatgutvermehrungsflächen 2016**  
**mit Erfolg feldbesichtigt**  
**ha**

Pflanzenart	BW	BY	BB	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	Deutschland 2016	Deutschland 2015	Veränderung % 2016 zu 2015
Getreide	10.569	11.237	7.058	2.916	13.070	<b>16.618</b>	10.499	2.030	3	6.043	11.962	7.372	7.308	106.685	119.517	-10,7%
Gräser	168	398	2.800	335	2.415	<b>3.664</b>	980	1.855	7	7.482	1.609	533	2.052	24.299	23.405	3,8%
Kleinkörnige Leguminosen	277	1.103	42	158	154	<b>137</b>	71	98	-	627	196	12	288	3.163	2.739	15,5%
Mittel/großkörnige Leguminosen	489	1.000	1.774	137	2.873	<b>1.084</b>	201	181	18	1.216	1.902	485	987	12.346	11.684	5,7%
Sonstige Futterpflanzen	7	54	126	5	97	<b>62</b>	4	-	-	140	9	7	24	535	709	-24,6%
Öl- u. Faserpflanzen	555	295	1.230	34	335	<b>802</b>	572	97	-	245	546	334	453	5.497	5.007	9,8%
Rüben	-	-	-	-	-	<b>7</b>	-	-	-	-	2	-	-	9	8	14,1%
Kartoffeln	303	2.251	542	256	2.735	<b>5.621</b>	54	-	-	687	525	2.044	391	15.409	15.707	-1,9%
Saatgutvermehrungsflächen zus.	12.368	16.338	13.573	3.841	21.678	<b>27.995</b>	12.381	4.261	28	16.440	16.750	10.787	11.504	167.943	178.775	-6,1%

Differenzen zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

Quelle: www.bmel-statistik.de, Tabelle MBT-0104060-0000

## Viehbestand in Niedersachsen

Tierart	2017	2016	2015	2014
	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>2.624,6</b>	<b>2.651,5</b>	<b>2.632,4</b>	<b>2.648,7</b>
Kälber und Jungrinder	876,3	892,9	881,8	898,6
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	650,2	653,9	659,8	663,8
- männlich	268,3	270,3	279,8	293,1
- weiblich	381,9	383,6	379,9	370,7
davon: zum Schlachten <sup>1)</sup>	20,6	18,2	16,3	15,8
Zucht- und Nutztiere <sup>1)</sup>	361,3	365,4	363,6	354,9
Rinder 2 Jahre und älter	161,5	163,3	167,1	165,6
- männlich	16,9	17,9	18,1	17,2
- weiblich (nicht abgekalbt)	144,6	145,4	149,0	148,4
davon: zum Schlachten <sup>1)</sup>	5,0	4,5	4,2	4,2
Zucht- und Nutztiere <sup>1)</sup>	139,6	140,9	144,8	144,2
Milchkühe <sup>2)</sup>	864,5	869,3	852,0	849,5
Andere Kühe <sup>2)</sup>	72,0	72,0	71,8	71,3
<b>Rinderhaltungen</b>	<b>21,0</b>	<b>21,6</b>	<b>21,9</b>	<b>22,3</b>
darunter: Milchkuhhaltungen	9,8	10,4	10,8	11,2
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>8.513,5</b>	<b>8.465,1</b>	<b>8.793,4</b>	<b>8.824,3</b>
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	2.144,8	2.161,5	2.271,1	2.258,8
Schweine 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	1.735,9	1.679,1	1.772,8	1.744,0
Mastschweine, einschl. ausgem. Zuchttiere	4.152,3	4.134,2	4.235,1	4.278,9
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	1.916,0	1.892,9	2.003,7	2.024,2
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	1.860,1	1.883,9	1.915,2	1.884,0
110 kg Lebendgewicht und mehr	376,3	357,4	316,2	370,7
Zuchtschweine (50 kg Lebendgewicht u. mehr)	480,5	490,3	514,4	542,6
Eber	4,3	4,0	3,3	5,2
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	52,6	54,8	56,0	59,5
andere trächtige Sauen	301,6	306,3	319,1	341,5
Jungsauen, nicht trächtig	46,3	45,4	51,3	51,5
andere nicht trächtige Sauen	75,7	79,8	84,7	84,9
<b>Zahl der Schweinehalter</b>	<b>6,0</b>	<b>6,2</b>	<b>6,7</b>	<b>6,9</b>
darunter: Zahl der Zuchtschweinehalter	1,9	2,1	2,3	2,4

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum

2) Berechnet auf der Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Ergebnisse der Viehzählungen am 3. Mai

Fortsetzung nächste Seite

noch: **Viehbestand in Niedersachsen**

<b>Tierart</b>	<b>2016 <sup>1)</sup></b>	<b>2015 <sup>1)</sup></b>	<b>2014 <sup>1)</sup></b>
	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.
<b>Schafe</b>			
Milchschafe <sup>3)</sup>	/	2,8	/
Mutterschafe <sup>4)</sup>	106,5	110,5	110,2
Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr	52,7	49,0	52,8
Schafböcke zur Zucht	3,1	3,1	3,0
andere Schafe (z. B. Hammel)	/	/	2,7
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>168,4</b>	<b>167,1</b>	<b>170,1</b>
Betriebe mit Schafhaltung	1,0	1,1	1,1

/ = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

<b>Tierart</b>	<b>2016 <sup>2)</sup></b>	<b>2013 <sup>2)</sup></b>	<b>2010 <sup>2)</sup></b>
	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.	Anzahl in Tsd.
<b>Pferde bzw. Einhufer (ab 2010)</b>	<b>69,4</b>	<b>66,2</b>	<b>70,8</b>
Zahl der Halter	6,8	7,3	7,0
<b>Hühner</b> (ohne Trut-, Perl- u. Zwerghühner)			
Legehennen, einschl. Zuchthähne <sup>5)</sup>	19.501,9	18.588,6	11.253,9
Junghennen, einschl. Küken <sup>5)</sup>	4.870,0	5.638,8	2.883,9
Masthühner und -hähne	61.351,9	64.357,6	36.504,7
<b>Hühner insgesamt</b>	<b>85.723,7</b>	<b>88.585,1</b>	<b>50.642,4</b>
Zahl der Hühnerhalter	5,2	6,1	5,6
Zahl der Legehennenhalter	4,2	5,1	4,9
Zahl der Masthühnerhalter	1,0	1,1	1,0
<b>Gänse insgesamt</b>	<b>127,1</b>	<b>293,9</b>	<b>85,8</b>
Zahl der Gänsehalter	0,6	0,7	0,6
<b>Enten insgesamt</b>	<b>1.088,3</b>	<b>1.206,1</b>	<b>1.009,0</b>
Zahl der Entenhalter	0,6	0,8	0,8
<b>Truthühner insgesamt</b>	<b>5.250,8</b>	<b>6.424,1</b>	<b>4.871,8</b>
Zahl der Truthühnerhalter	0,4	0,5	0,4

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Viehzählungen am 3. November

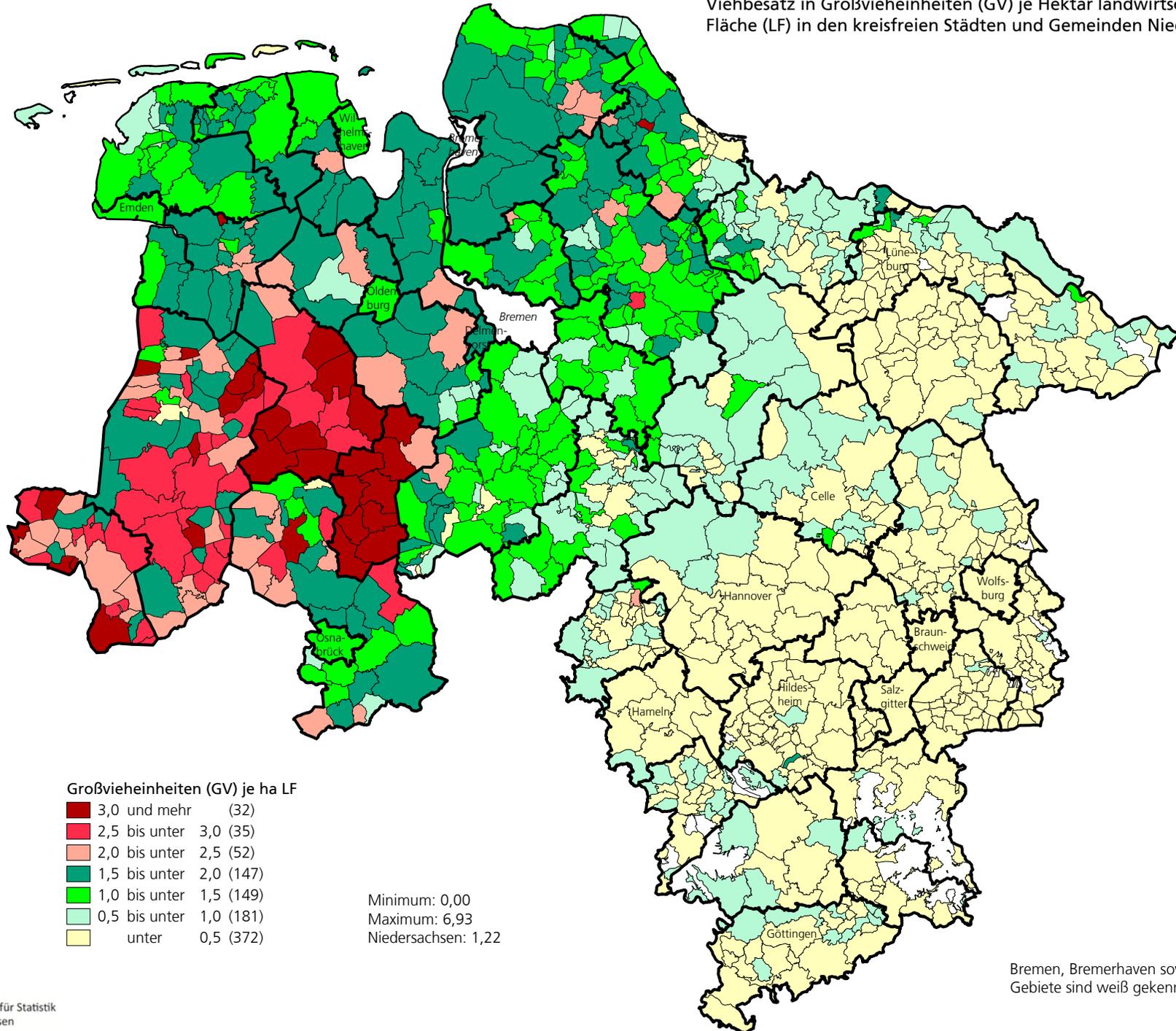
<sup>2)</sup> Agrarstrukturerhebungen 2016 und 2013 (Stichtag 1.3.), Landwirtschaftszählung 2010 (Stichtag 1.3.)

<sup>3)</sup> einschl. gedeckter Jungschafe für Milcherzeugung <sup>4)</sup> einschl. gedeckter Jungschafe

<sup>5)</sup> 2010 waren in vielen Betrieben am Stichtag der Erhebung keine Tiere vorhanden, da die Umstellung von der Käfighaltung auf andere Haltungsformen noch nicht abgeschlossen war.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Viehbesatz in Großvieheinheiten (GV) je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) in den kreisfreien Städten und Gemeinden Niedersachsens 2016



Bremen, Bremerhaven sowie gemeindefreie Gebiete sind weiß gekennzeichnet.

## Struktur der Haltung von Rindern in Niedersachsen 2016

Betriebe mit .. bis ...Rindern	Betriebe		Rinder	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 9	1.341	7,5	7.109	0,3
10 bis 19	1.685	9,5	23.753	0,9
20 bis 49	3.002	16,9	98.871	3,8
50 bis 99	2.948	16,6	215.166	8,3
100 bis 199	4.141	23,3	609.451	23,4
200 bis 499	4.077	22,9	1.198.399	46,0
500 und mehr	587	3,3	452.764	17,4
<b>insgesamt</b>	<b>17.781</b>	<b>100,0</b>	<b>2.605.513</b>	<b>100,0</b>

## Struktur der Haltung von Rindern Tiere in ökologischer Wirtschaftsweise in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ...bis...Tieren in ökologischer Wirtschaftsweise	Betriebe		Rinder	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 9	66	12,0	388	0,9
10 bis 19	88	16,0	1.278	3,1
20 bis 49	160	29,0	5.213	12,5
50 bis 99	104	18,9	7.370	17,7
100 bis 199	80	14,5	11.510	27,7
200 und mehr	53	9,6	15.799	38,0
<b>insgesamt</b>	<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>41.558</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

## Struktur der Milchkuhhaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit .. bis ...Milchkühen <sup>1)</sup>	Betriebe		Milchkühe	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 9	836	8,3	3.055	0,4
10 bis 19	740	7,3	10.934	1,3
20 bis 49	2.055	20,4	68.870	8,0
50 bis 99	3.237	32,1	235.757	27,3
100 bis 199	2.542	25,2	341.056	39,4
200 bis 499	616	6,1	168.244	19,5
500 und mehr	54	0,5	36.834	4,3
<b>insgesamt</b>	<b>10.080</b>	<b>100,0</b>	<b>864.750</b>	<b>100,0</b>

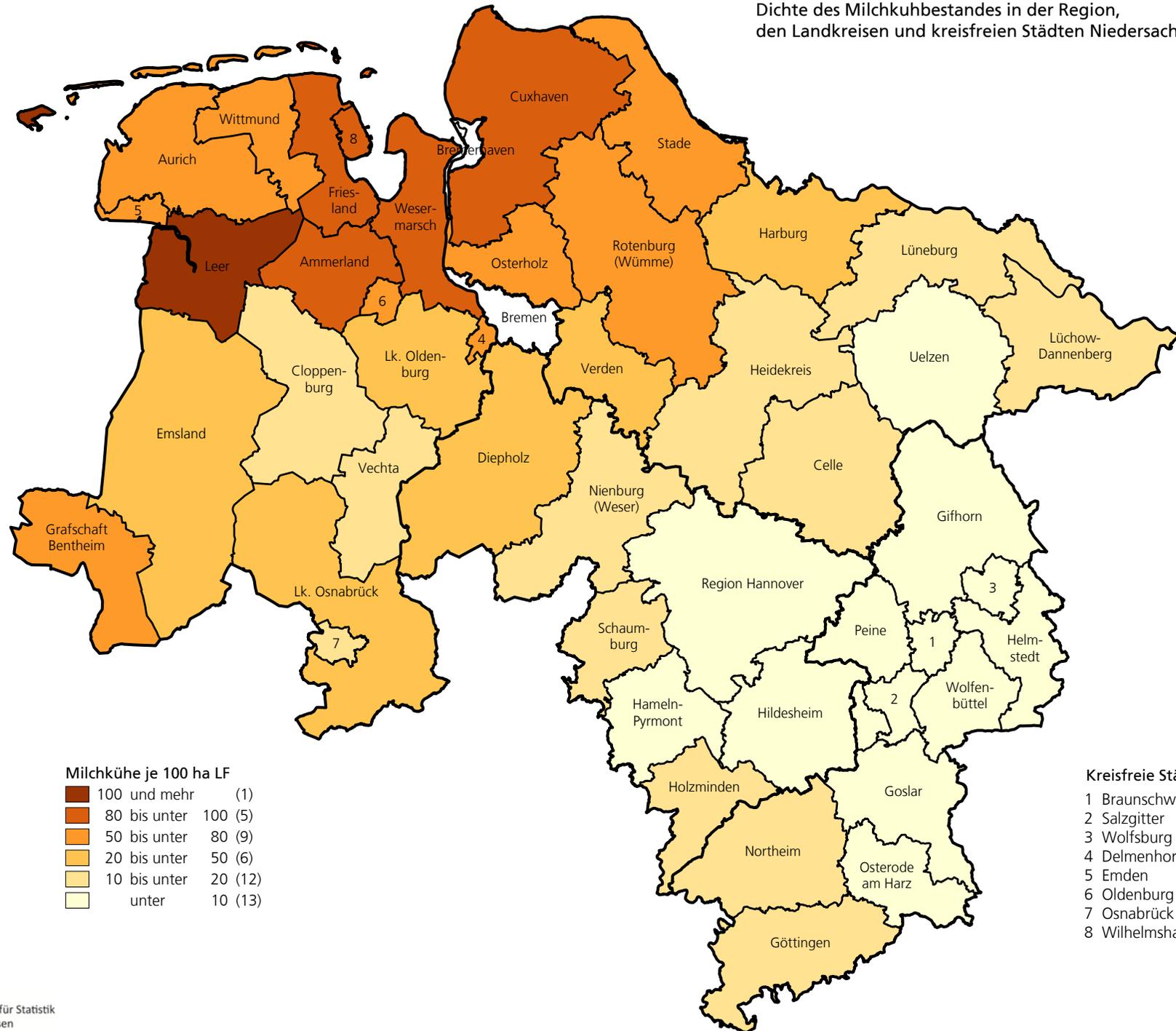
## Struktur der Milchkuhhaltung Tiere in ökologischer Wirtschaftsweise in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ...bis ...Tieren in ökologischer Wirtschaftsweise <sup>1)</sup>	Betriebe		Milchkühe	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 9	22	14,8	93	0,9
10 bis 19	8	5,4	116	1,1
20 bis 49	30	20,1	985	9,3
50 bis 99	52	34,9	3.834	36,2
100 bis 199	33	22,1	4.331	40,8
200 und mehr	4	2,7	1.246	11,7
<b>insgesamt</b>	<b>149</b>	<b>100,0</b>	<b>10.605</b>	<b>100,0</b>

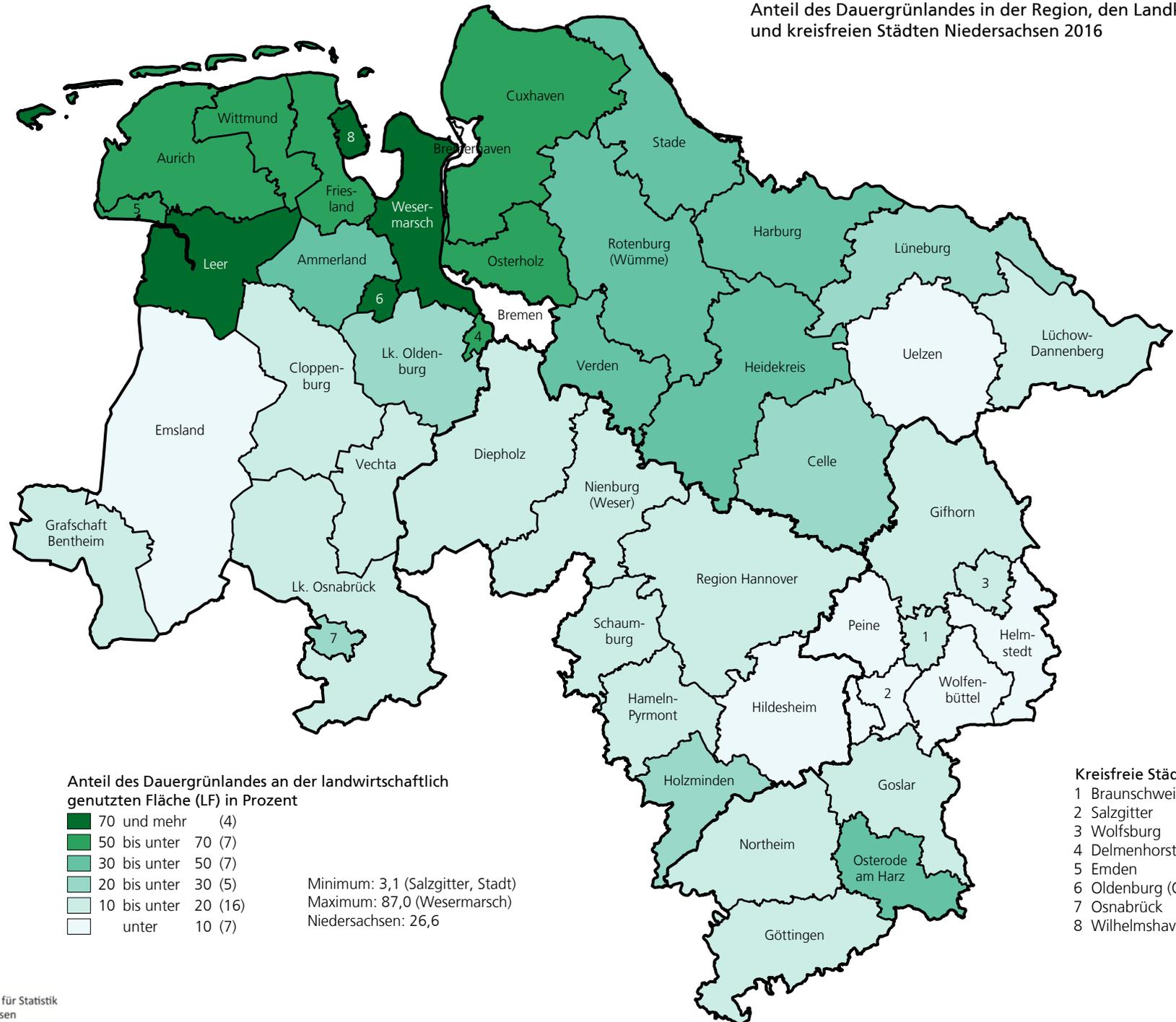
1) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

Dichte des Milchkuhbestandes in der Region, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2016



Anteil des Dauergrünlandes in der Region, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2016



Anteil des Dauergrünlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) in Prozent

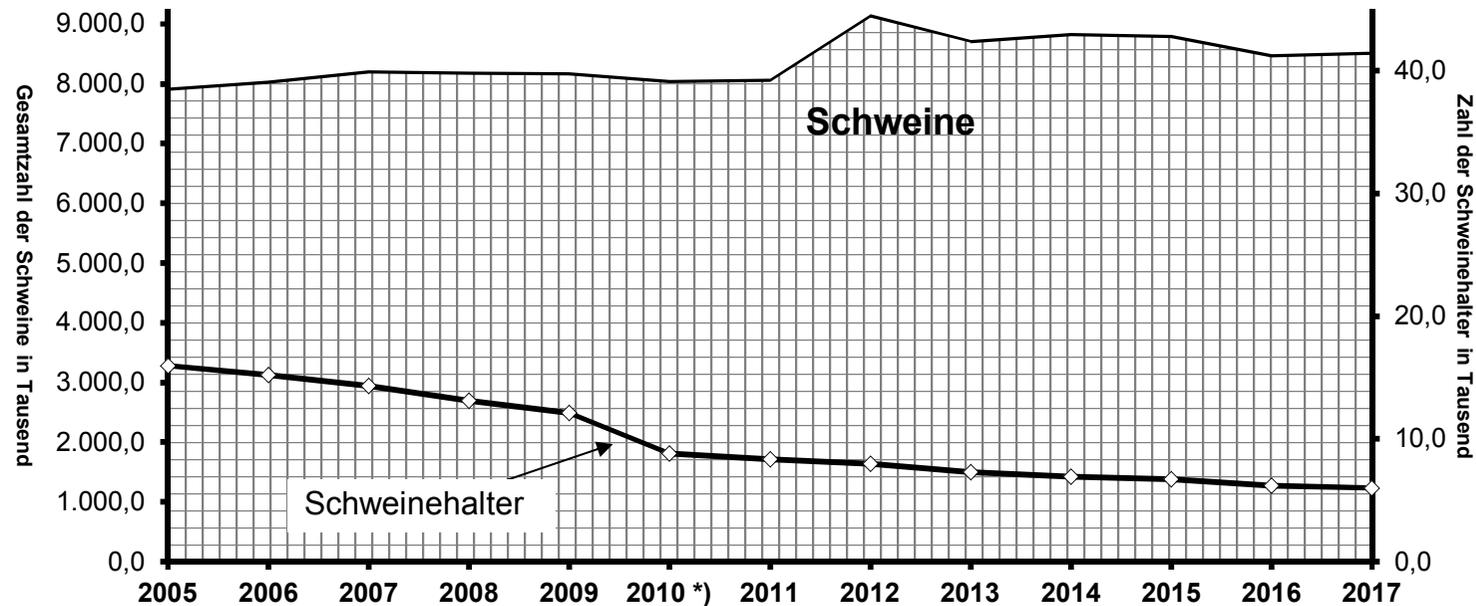
- 70 und mehr (4)
- 50 bis unter 70 (7)
- 30 bis unter 50 (7)
- 20 bis unter 30 (5)
- 10 bis unter 20 (16)
- unter 10 (7)

Minimum: 3,1 (Salzgitter, Stadt)  
 Maximum: 87,0 (Wesermarsch)  
 Niedersachsen: 26,6

Kreisfreie Städte

- 1 Braunschweig
- 2 Salzgitter
- 3 Wolfsburg
- 4 Delmenhorst
- 5 Emden
- 6 Oldenburg (Oldb)
- 7 Osnabrück
- 8 Wilhelmshaven

## Schweinehaltung in Niedersachsen 2005 - 2017



	2005	2006	2007	2008	2009	2010 *)	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Gesamtzahl der Schweine in Tausend</b>	7.909,1	8.023,8	8.201,7	8.175,8	8.168,0	8.035,3	8.058,4	9.137,6	8.704,0	8.824,3	8.793,4	8.465,1	8.513,5
<i>Verändg. zum Vorjahr in v.H.</i>	+4,1	+1,4	+2,2	-0,3	-0,1	*	+0,3	+13,4	-4,7	+1,4	-0,4	-3,7	+0,6
<b>Zahl der Schweinehalter in Tausend</b>	16,0	15,2	14,3	13,1	12,1	8,8	8,3	8,0	7,3	6,9	6,7	6,2	6,0
<i>Verändg. zum Vorjahr in v.H.</i>	-6,1	-4,7	-5,8	-8,5	-7,8	*	-5,3	-4,0	-8,4	-5,2	-3,4	-7,6	-3,0

\*) Die Vergleichbarkeit der im Mai 2010 erhobenen Daten mit den Ergebnissen aus vorangegangenen Erhebungen der Schweinebestände ist aus fachlichen und methodischen Gründen nur eingeschränkt möglich. Durch den Einsatz eines neuen Stichprobenkonzeptes und die Anhebung der unteren Erfassungsgrenze von 8 Schweinen auf 50 Schweine bzw. auf 10 Zuchtsauen sind die Kleinbestände an Schweinen aus dem Erfassungsbereich herausgefallen. Dies wirkt sich vor allem auf die Zahl der Betriebe, weniger auf die Zahl der Schweine aus.

## Struktur der Schweinehaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit... bis ... Schweinen	Betriebe		Schweine	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 49	1.094	14,6	11.746	0,1
50 bis 99	294	3,9	21.162	0,2
100 bis 399	1.234	16,5	295.282	3,3
400 bis 999	1.866	24,9	1.268.413	14,2
1000 bis 1999	1.673	22,4	2.368.505	26,6
2000 bis 4999	1.117	14,9	3.320.469	37,2
5000 und mehr	203	2,7	1.632.378	18,3
<b>insgesamt</b>	<b>7.481</b>	<b>100,0</b>	<b>8.917.955</b>	<b>100,0</b>

## Struktur der Schweinehaltung Tiere in ökologischer Wirtschaftsweise in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ...bis...Tieren in ökologischer Wirtschaftsweise	Betriebe		Schweine	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 49	74	63,2	870	2,6
50 bis 99	11	9,4	•	
100 bis 399	14	12,0	2.887	8,5
400 bis 999	7	6,0	4.775	14,0
1000 bis 1999	6	5,1	8.760	25,7
2000 und mehr	5	4,3	•	
<b>insgesamt</b>	<b>117</b>	<b>100,0</b>	<b>34.113</b>	<b>100,0</b>

• = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

## Struktur der Zuchtsauenhaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit... bis ... Zuchtsauen <sup>1)</sup>	Betriebe		Zuchtsauen	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 9	259	11,3	922	0,2
10 bis 49	290	12,6	7.306	1,4
50 bis 99	299	13,0	22.443	4,3
100 bis 199	525	22,8	78.251	14,9
200 bis 499	711	30,9	209.194	39,7
500 und mehr	216	9,4	208.493	39,6
<b>insgesamt</b>	<b>2.300</b>	<b>100,0</b>	<b>526.609</b>	<b>100,0</b>

1) Zuchtsauen einschl. hierfür bestimmte Jungsaunen ab 50 kg und mehr Lebendgewicht

## Struktur der Mastschweinehaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit .. bis ...Mastschweinen <sup>1)</sup>	Betriebe		Mastschweine	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 49	1.454	20,5	15.737	0,3
50 bis 99	333	4,7	23.939	0,4
100 bis 399	1.357	19,1	321.734	5,5
400 bis 999	1.924	27,1	1.285.177	21,8
1000 bis 1999	1.353	19,1	1.892.226	32,1
2000 bis 4999	599	8,4	1.738.052	29,5
5000 und mehr	78	1,1	610.012	10,4
<b>insgesamt</b>	<b>7.098</b>	<b>100,0</b>	<b>5.886.877</b>	<b>100,0</b>

1) Mastschweine ab 20 kg Lebendgewicht und mehr, einschließlich Eber und ausgemerzte Zuchtsauen

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

## Struktur der Legehennenhaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen für Legehennen <sup>1)</sup>	Betriebe		Legehennen	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 99	3.110	74,6	44.265	0,2
100 bis 999	386	9,3	90.024	0,5
1000 bis 9999	205	4,9	695.326	3,6
10000 bis 49999	375	9,0	8.548.382	43,8
50000 und mehr	91	2,2	10.123.885	51,9
<b>insgesamt</b>	<b>4.167</b>	<b>100,0</b>	<b>19.501.882</b>	<b>100,0</b>

## Struktur der Legehennenhaltung Tiere in ökologischer Wirtschaftsweise in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ... bis ... Tieren in ökologische Wirtschaftsweise <sup>1)</sup>	Betriebe		Legehennen	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 99	112	38,5	2.515	0,2
100 bis 999	49	16,8	16.119	1,0
1000 bis 9999	43	14,8	176.696	10,6
10000 und mehr	87	29,9	1.476.162	88,3
<b>insgesamt</b>	<b>291</b>	<b>100,0</b>	<b>1.671.492</b>	<b>100,0</b>

1) Hennen zur Eierzeugung

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

## Struktur der Masth nnerhaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ... bis ... Haltungspl�tzen f�r Masth�nern <sup>1)</sup>	Betriebe		Masth�nner	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 99	130	12,4	2.135	0,0
100 bis 999	58	5,5	8.692	0,0
1000 bis 9999	18	1,7	87.163	0,1
10000 bis 49999	347	33,2	10.181.789	16,6
50000 und mehr	493	47,1	51.072.116	83,2
<b>insgesamt</b>	<b>1.046</b>	<b>100</b>	<b>61.351.895</b>	<b>100</b>

## Struktur der Masth nnerhaltung Tiere in ökologischer Wirtschaftsweise in Niedersachsen 2016

Betriebe mit ... bis ... Tieren in �kologischer Wirtschaftsweise <sup>1)</sup>	Betriebe		Masth�nner	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 99	15	38,5	520	0,2
100 bis 999	8	20,5	1.835	0,5
1000 bis 9999	8	20,5	32.885	9,7
10000 und mehr	8	20,5	303.000	89,6
<b>insgesamt</b>	<b>39</b>	<b>100</b>	<b>338.240</b>	<b>100</b>

1) Einschließlich der hierfür bestimmten Küken und der Masth hne

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

## Struktur der Truthühnerhaltung in Niedersachsen 2016

Betriebe mit .. bis ...Haltungsplätzen für Truthühnern <sup>1)</sup>	Betriebe		Truthühner	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 99	89	22,4	535	0,0
100 bis 999	13	3,3	2.902	0,1
1000 bis 9999	84	21,1	465.350	8,9
10000 und mehr	212	53,3	4.781.972	91,1
<b>insgesamt</b>	<b>398</b>	<b>100,0</b>	<b>5.250.759</b>	<b>100,0</b>

## Struktur der Truthühnerhaltung Tiere in ökologischer Wirtschaftsweise in Niedersachsen 2016

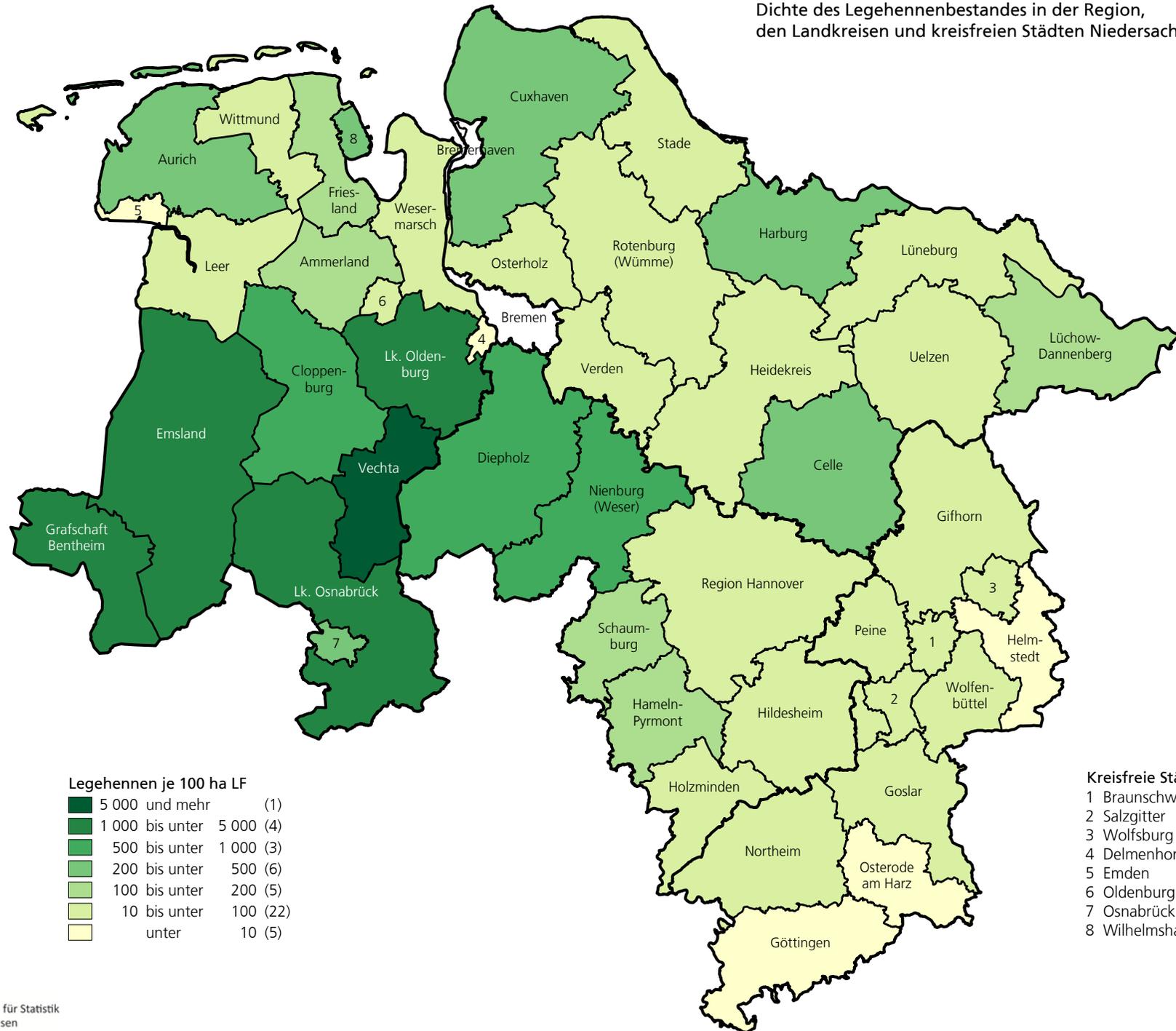
Betriebe mit .. bis ...Tieren in ökologischer Wirtschaftsweise <sup>1)</sup>	Betriebe		Truthühner	
	Anzahl	Anteil v.H.	Anzahl	Anteil v.H.
1 bis 99	4	23,5	•	
100 bis 999	3	17,6	•	
1000 und mehr	10	58,8	40.433	95,4
<b>insgesamt</b>	<b>17</b>	<b>100,0</b>	<b>42.385</b>	<b>100,0</b>

1) Truthühner einschl. Küken

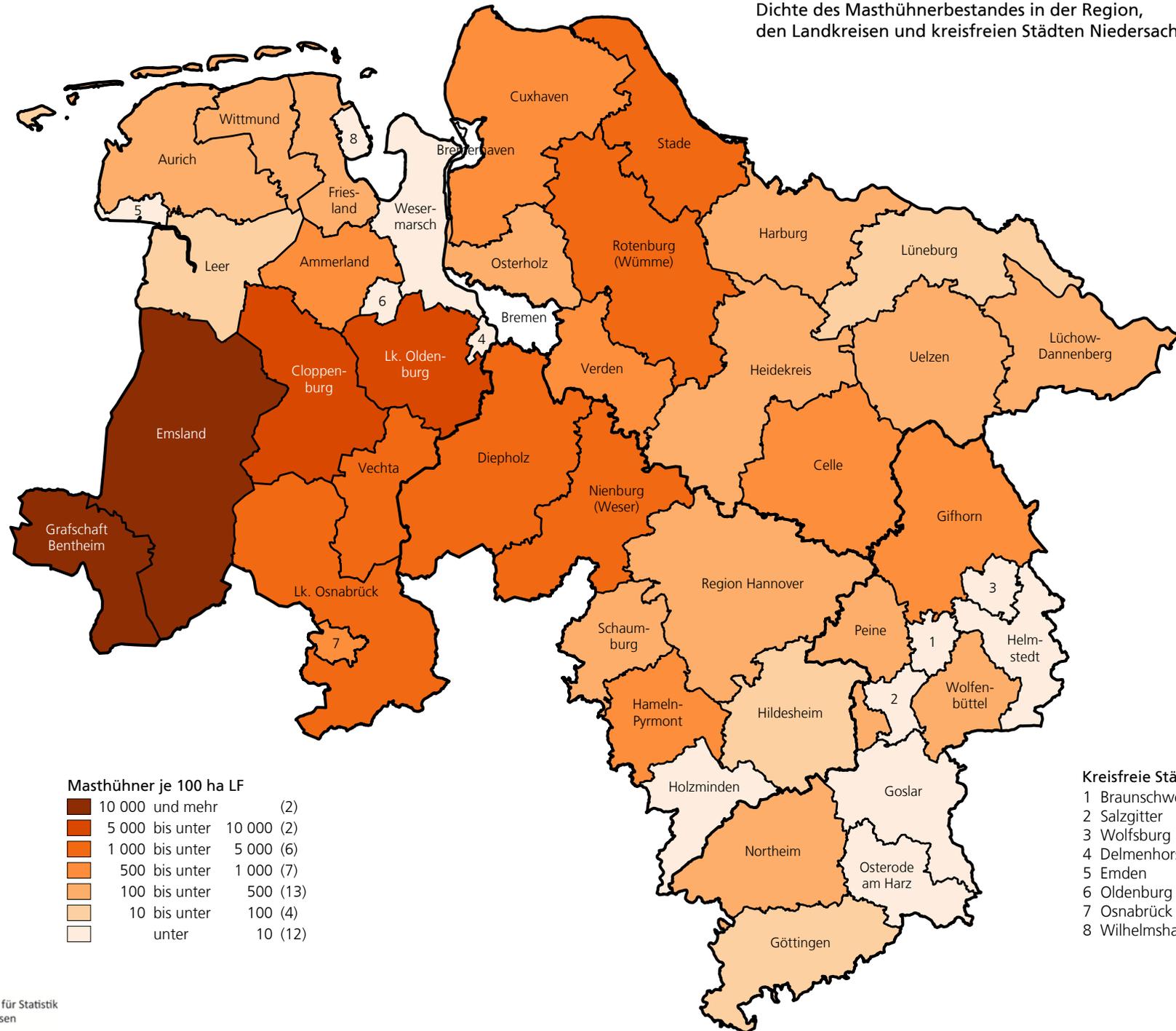
• = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

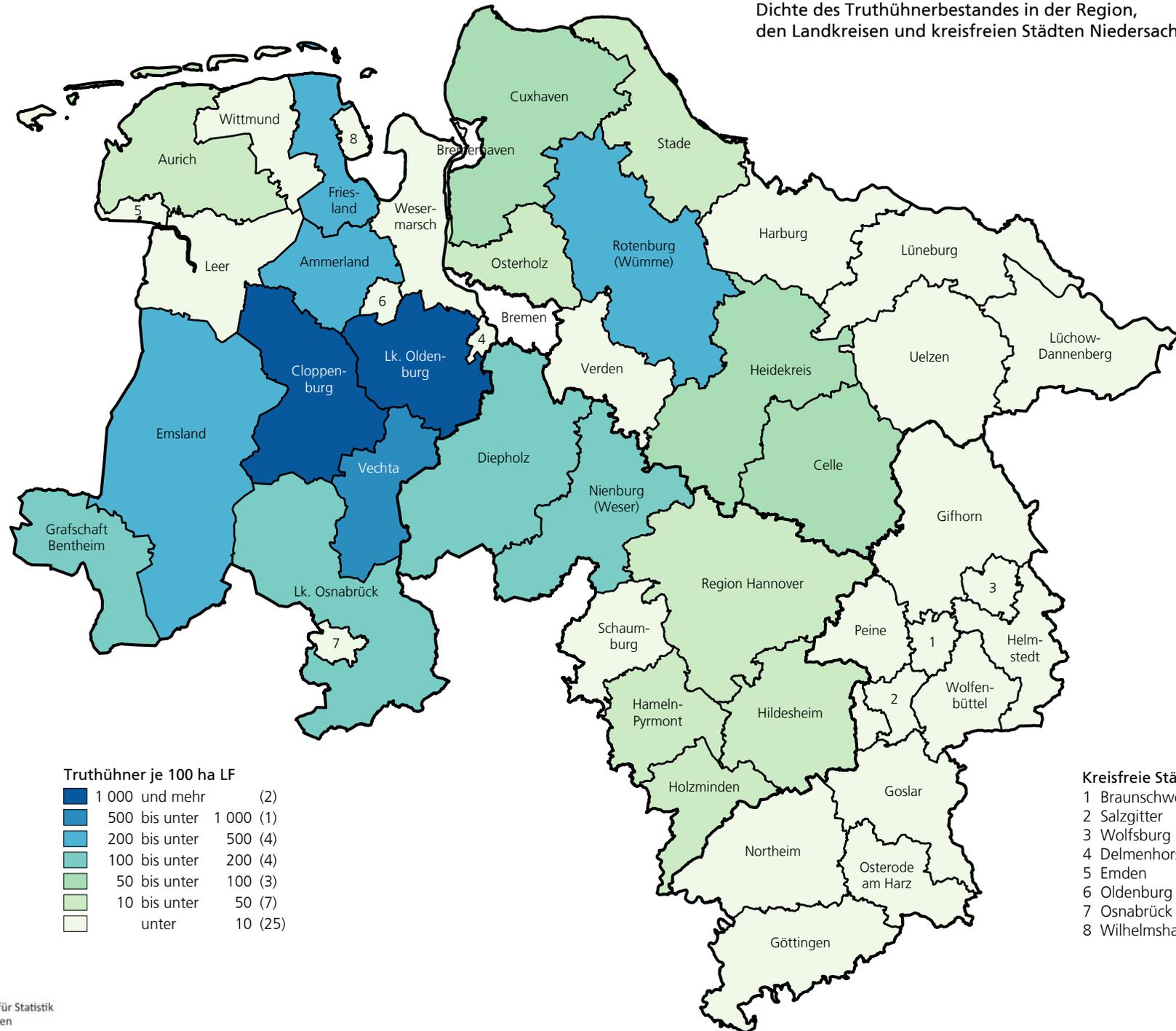
Dichte des Legehennenbestandes in der Region, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2016



Dichte des Masthühnerbestandes in der Region, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2016



Dichte des Truthühnerbestandes in der Region, den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2016



**Betriebe mit Hennenhaltungsplätzen<sup>1)</sup> nach Haltungform  
in Niedersachsen 2007 bis 2016**

Jahr	Anzahl Betriebe				
	Gesamt	Öko	Freiland	Boden	Käfig <sup>2)</sup>
2007	385	35	74	83	241
2008	377	41	72	101	209
2009	338	53	76	140	102
2010	357	60	83	185	61
2011	414	88	116	204	42
2012	448	103	124	217	42
2013	473	114	136	216	41
2014	488	117	156	217	39
2015 <sup>3)</sup>	574	146	182	259	42
2016 <sup>3)</sup>	579	158	176	253	41

Jahr	Anzahl Haltungsplätze in Tsd.				
	Gesamt	Öko	Freiland	Boden	Käfig <sup>2)</sup>
2007	13.547	463	1.189	1.109	10.785
2008	13.649	480	1.346	1.524	10.299
2009	12.704	666	1.487	3.945	6.606
2010	12.691	745	1.720	6.524	3.702
2011	14.205	1.126	2.488	8.091	2.501
2012	14.910	1.363	2.585	8.441	2.521
2013	16.028	1.568	2.903	9.062	2.494
2014	16.715	1.643	3.501	9.097	2.475
2015	16.946	1.714	3.540	9.255	2.438
2016	17.183	1.937	3.587	9.281	2.379

<sup>1)</sup> Betriebe bzw. Unternehmen mit 3000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

<sup>2)</sup> Ab 2010 zulässig unter Käfighaltung: Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige

<sup>3)</sup> Durch Änderungen in der Methodik / Definition sind die Daten ab 2015 nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

### Legehennen und Eierzeugung für Konsumzwecke in Niedersachsen 2013 bis 2016 <sup>1)</sup>

	2013		2014		2015		2016	
	Legehennen Anzahl in Tsd.	Erzeugte Eier						
Januar	13.159,3	322.199	14.261,0	354.107	14.715,2	364.193	15.250,4	387.301
Februar	13.587,6	315.971	14.411,0	334.960	15.169,7	348.077	15.299,7	372.020
März	13.546,1	357.233	14.666,2	376.543	15.221,1	402.606	15.300,4	390.898
April	13.545,6	337.686	14.263,8	356.945	15.121,7	374.666	15.060,2	376.633
Mai	13.584,6	346.365	14.207,9	353.999	14.895,8	378.656	14.905,2	379.821
Juni	13.742,4	333.136	14.454,2	354.608	15.002,0	362.204	15.051,6	380.558
Juli	13.569,4	350.191	14.510,4	365.964	15.184,2	380.604	15.253,5	392.142
August	13.549,6	343.366	14.461,1	365.551	15.232,8	383.307	15.286,7	389.028
September	13.514,7	335.521	14.575,4	354.965	14.876,4	371.084	15.221,4	377.568
Oktober	13.406,6	346.140	14.735,1	372.885	14.711,0	368.508	15.381,7	398.851
November	13.862,9	348.123	14.699,5	363.569	15.139,0	373.866	15.817,4	397.298
Dezember	14.179,4	357.252	14.320,3	362.348	15.308,9	392.187	15.743,8	415.125

<sup>1)</sup> In Betrieben mit 3.000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3.000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), endgültige Ergebnisse

## Tierhaltung in den ökologisch wirtschaftenden Betrieben 2016 im Vergleich zu den Betrieben gesamt

	Betriebe		Tiere		Ø Tiere pro Betrieb	
	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung <sup>1)</sup>	Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung <sup>1)</sup>	der Betriebe insgesamt	darunter: Betriebe mit ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung <sup>1)</sup>
Rinder	17.781	551	2.605.513	41.558	147	75
darunter Milchkühe	10.080	149	864.750	10.605	86	71
Schweine	7.481	117	8.917.955	34.113	1.192	292
Schafe	2.167	179	197.718	25.881	91	145
Ziegen	770	70	7.949	2.067	10	30
Hühner	5.183	314	85.723.740	2.181.031	16.539	6.946
darunter Legehennen	4.167	291	19.501.882	1.671.492	4.680	5.744
darunter Masthühner	1.046	39	61.351.895	338.240	58.654	8.673
Truthühner	398	17	5.250.759	42.385	13.193	2.493

<sup>1)</sup> Einschließlich Betriebe, die nicht vollständig auf die ökologische Wirtschaftsweise in der Viehhaltung (bzw. der jeweiligen Tierart) umgestellt haben, bei den Tierzahlen und der Berechnung der durchschnittlichen Bestände wurden aber nur Viehbestände berücksichtigt, die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Daten aus der Agrarstrukturerhebung 2016, eigene Berechnungen

## Schlachtungen in Niedersachsen

Tierart	Art der Schlachtung <sup>1)</sup>	2015		2016		Veränderung 2016 zu 2015	
		Stück	Schlachtmenge <sup>2)</sup>	Stück	Schlachtmenge <sup>2)</sup>	Stück	Schlachtmenge
			t		t		v.H.
Rinder insgesamt <sup>3)</sup> (einschl. Kälber und Jungrinder)	G	542.153	160.160	590.867	173.674	9,0	8,4
	H	5.612	1.787	5.549	1.767	-1,1	-1,2
Ochsen <sup>3)</sup>	G	2.357	819	2.207	770	-6,4	-6,0
	H	135	47	200	69	48,1	47,7
Bullen <sup>3)</sup>	G	232.732	88.573	232.929	89.970	0,1	1,6
	H	2.388	910	2.216	857	-7,2	-5,8
Kühe <sup>3)</sup>	G	149.187	43.455	182.309	52.574	22,2	21,0
	H	718	209	741	215	3,2	2,6
weibl. Rinder <sup>3) 4)</sup>	G	30.189	8.610	33.066	9.335	9,5	8,4
	H	1.968	558	1.995	563	1,4	0,9
Kälber <sup>3) 5)</sup>	G	126.370	18.473	138.614	20.721	9,7	12,2
	H	216	32	230	35	6,5	9,5
Jungrinder <sup>3) 6)</sup>	G	1.318	230	1.742	305	32,2	32,8
	H	187	33	167	29	-10,7	-10,7
Schweine	G	18.945.816	1.776.693	19.525.472	1.835.846	3,1	3,3
	H	11.177	1.049	10.370	976	-7,2	-6,9
Lämmer <sup>7)</sup>	G	48.898	880	50.981	918	4,3	4,3
	H	4.314	78	5.462	98	26,6	26,5
Schafe <sup>7)</sup>	G	11.142	334	10.600	318	-4,9	-4,9
	H	4.159	125	4.201	126	1,0	1,0
Pferde	G+H	2.078	549	2.044	539	-1,6	-1,7
Geflügel <sup>8)</sup>	G	363.242.642	940.907	302.730.135	884.466	-16,7	-6,0

1) G = Gewerbliche Schlachtungen, H = Hausschlachtungen.

2) Gesamtschlachtmenge des ausgeweideten Tieres (Kaltgewicht). Schnittführung unterschiedlich nach Tierarten gemäß der 1. FIGDV

3) Seit 2009 neue Definition der Rinderkategorien aufgrund neuer EU-Verordnung, Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich

4) Ausgewachsene Rinder, die noch nicht gekalbt haben

5) Kälber bis zu 8 Monaten (Kälber und Jungrinder getrennt erfasst seit 2009)

6) Jungrinder mehr als 8, aber höchstens 12 Monate alt (Kälber und Jungrinder getrennt erfasst seit 2009)

7) Tiere, die jünger als 12 Monate sind, 2009 erstmals getrennt von den übrigen Schafen erfasst. Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich

8) 2010 wurden erstmals auch Laufvögel (Strauße) erfasst

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) und GENESIS-Online Datenbank Stand 19.09.17, Tabelle 41322-0009 (Geflügel)

## Tierische Erzeugnisse 2016

	Rind- und Kalbfleisch <sup>1)</sup>	Schweinefleisch <sup>1)</sup>	Geflügelfleisch <sup>1) 2)</sup>	Milchanlieferung an Molkereien	Butter	Magermilchpulver	Eier Betriebe ab 3.000 Hennen	Eier verwendbare Erzeugung <sup>3)</sup>
--	-------------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	--------------------------------	--------	------------------	-------------------------------	--

Produktmenge	in 1.000 t	in Mio. Stück	in 1.000 t					
Niedersachsen	173,7	1.835,8	884,5	6.233	134,5	157,7	4.656	342
Deutschland	1.147,1	5.581,4	1.526,8	31.318	553,7	435,6	11.976	881
EU 28	7.799,0	23.221,8	14.308,3	152.535	2.140,4	1.731,4		7.478

Anteil Niedersachsens an								
Deutschland	15,14%	32,89%	57,93%	19,90%	24,29%	36,21%	38,87%	38,87%
der EU 28	2,23%	7,91%	6,18%	4,09%	6,28%	9,11%		4,58%

<sup>1)</sup>gewerbliche Schlachtungen <sup>2)</sup> EU = ohne EE und SK; NL, AT nur Hühner, Ergebnisse tw. vorläufig bzw. geschätzt <sup>3)</sup> verwendbare Erzeugung Niedersachsen = rechnerischer Wert

Quellen Rind- und Kalbfleisch und Schweinefleisch: Stat. Bundesamt, Genesis-Online Datenbank, Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik (NI und Deutschland), Eurostat-Tables, Internet (EU 28)

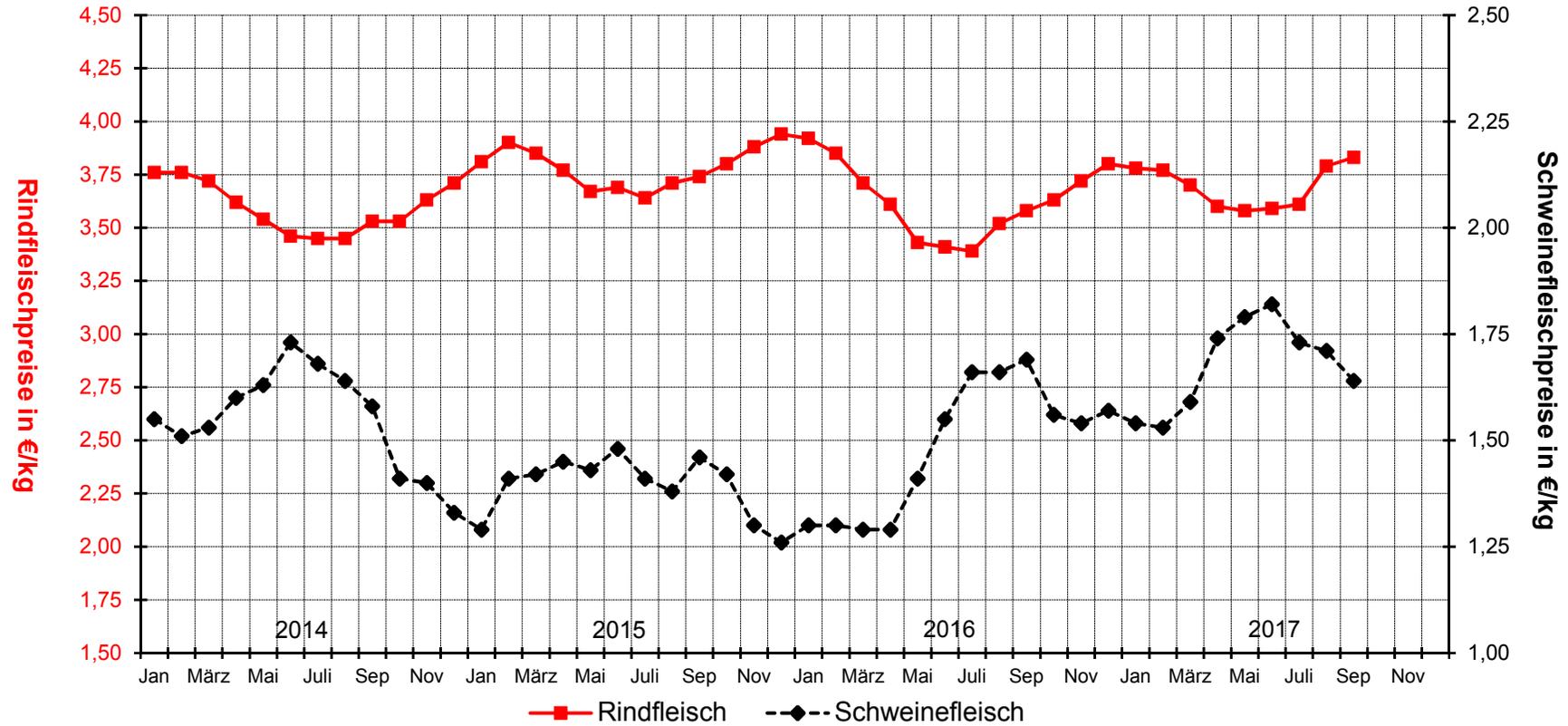
Quellen Geflügelfleisch: Stat. Bundesamt, Genesis-Online Datenbank, Erhebungen in Geflügelschlachtereien (NI und Deutschland) ; Eurostat-Tables, Internet (EU 28)

Quellen Milch, Butter und Magermilchpulver: Jahresbericht 2016/17 der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e. V. (NI, Deutschland), AMI-Marktbilanz Milch 2017 (EU 28)

Quelle Eier = AMI-Marktbilanz Eier und Geflügel 2017

# Fleischerzeugerpreise in Niedersachsen / Bremen

Gewogener Auszahlungspreis in €/kg frei Schlachtstätte ohne MwSt



		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Jungbullen R3	2014	3,76	3,76	3,72	3,62	3,54	3,46	3,45	3,45	3,53	3,53	3,63	3,71
	2015	3,81	3,9	3,85	3,77	3,67	3,69	3,64	3,71	3,74	3,8	3,88	3,94
	2016	3,92	3,85	3,71	3,61	3,43	3,41	3,39	3,52	3,58	3,63	3,72	3,80
	2017	3,78	3,77	3,70	3,60	3,58	3,59	3,61	3,79	3,83			
Schweine E	2014	1,55	1,51	1,53	1,60	1,63	1,73	1,68	1,64	1,58	1,41	1,40	1,33
	2015	1,29	1,41	1,42	1,45	1,43	1,48	1,41	1,38	1,46	1,42	1,30	1,26
	2016	1,30	1,30	1,29	1,29	1,41	1,55	1,66	1,66	1,69	1,56	1,54	1,57
	2017	1,54	1,53	1,59	1,74	1,79	1,82	1,73	1,71	1,64			

Quelle: Monatsberichte über Schlachtvieh und Fleisch (Datenerhebung nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung),  
Herausgeber: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

## Milcherzeugung und -verwendung in Niedersachsen und Bremen

Bezeichnung	Einheit	2015		2016		Veränderung 2016 zu 2015	
		absolut	Anteil v.H.	absolut	Anteil v.H.	absolut	v.H. <sup>1)</sup>
<b>Bestand an Milchkühen <sup>2)</sup></b>	1 000 Stück	869,4	x	864,7	x	-4,7	-0,5
<b>Milcherzeugung insgesamt</b>	1 000 t	6.888,7	100,0	6.966,9	100,0	78,2	1,1
<b>Milchertrag je Kuh und Jahr</b>							
<b>Niedersachsen</b>	kg	7.924	x	8.060	x	136,2	1,7
<b>Bremen</b>	kg	7.892	x	7.485	x	-406,4	-5,1
<b>Milchverwendung</b>							
An Molkereien gelieferte Milch <sup>3)</sup>	1 000 t	6.759,5	98,1	6.813,6	97,8	54,1	0,8
Sonstige Verwendung zusammen <sup>4)</sup>	1 000 t	129,2	1,9	153,3	2,2	24,1	18,6
- darunter Verfütterung	1 000 t	109,0	1,6	133,7	1,9	24,7	22,7
- darunter Direktvermarktung	1 000 t	13,9	0,2	13,2	0,2	-0,7	-4,9

<sup>1)</sup> Den Zahlen liegen die nicht gerundeten Ergebnisse zugrunde

<sup>2)</sup> Milchkuhbestand Statistisches Bundesamt, Stand November Berichtsjahr

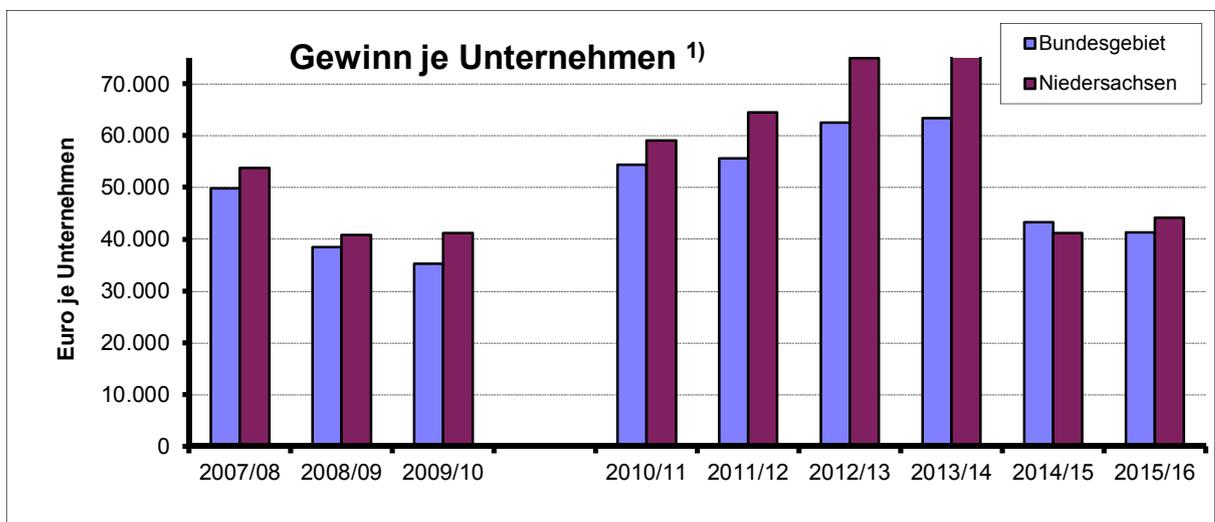
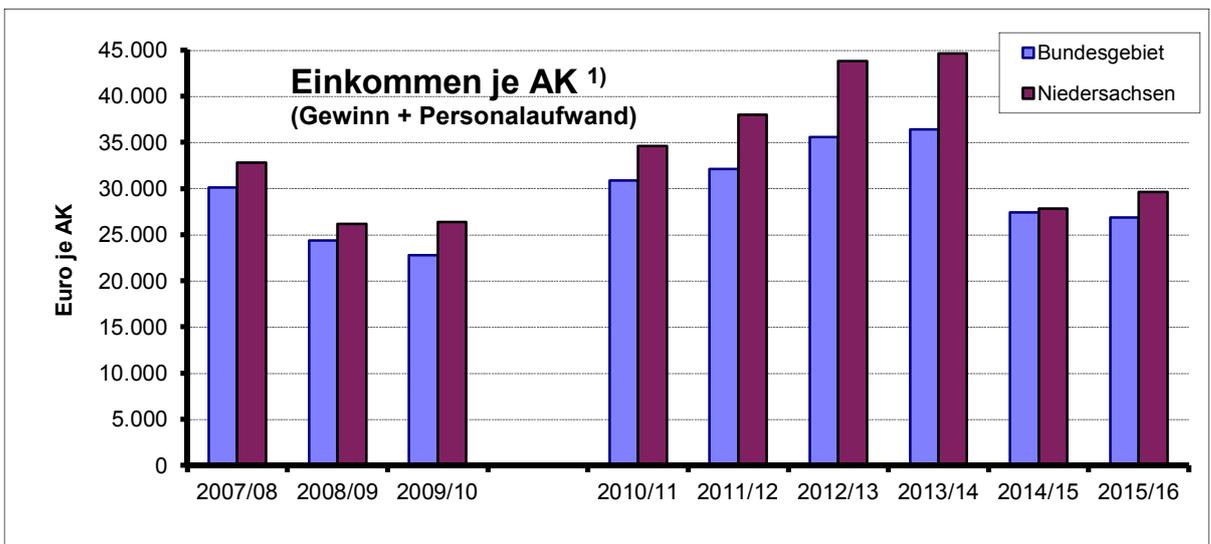
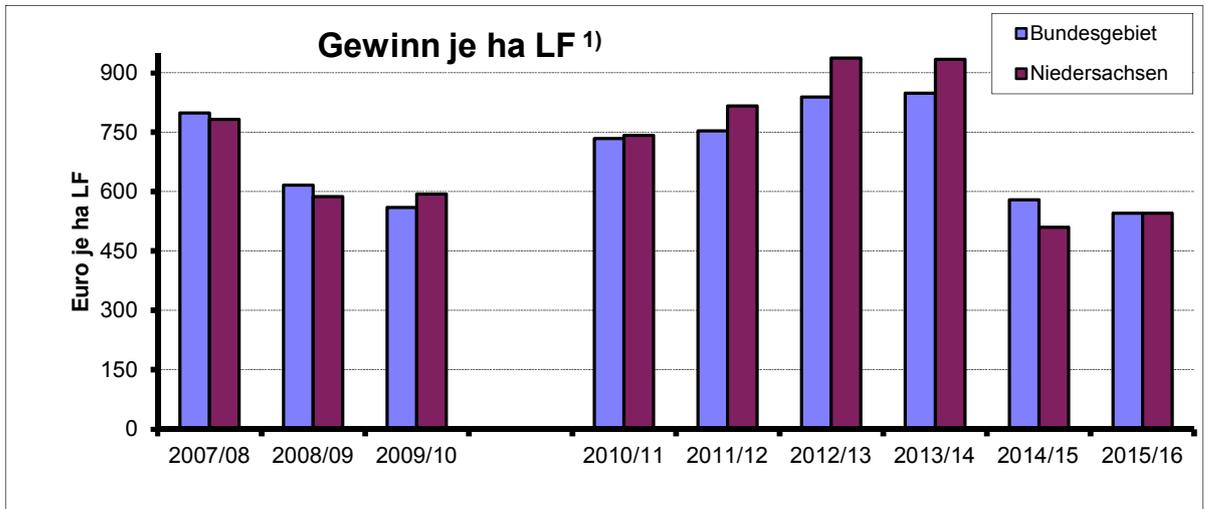
<sup>3)</sup> Ohne Anlieferung von Lieferanten aus EU-Mitgliedstaaten

<sup>4)</sup> Sonstige Verwendung (Verfütterung von Milch, Naturalentnahmen, Direktvermarktung und Verluste)

Quelle: BLE (www.ble.de): Tabelle "Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten (Stand 10.2.16 und 6.02.17)"

# Wirtschaftliche Situation landwirtschaftlicher Haupterwerbsbetriebe

## Vergleich Niedersachsen - Bundesgebiet

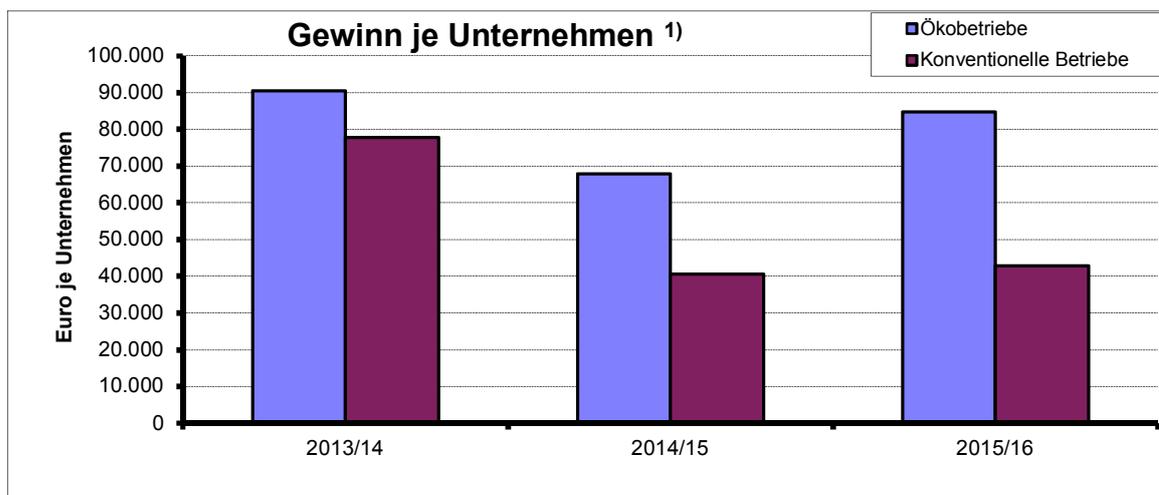
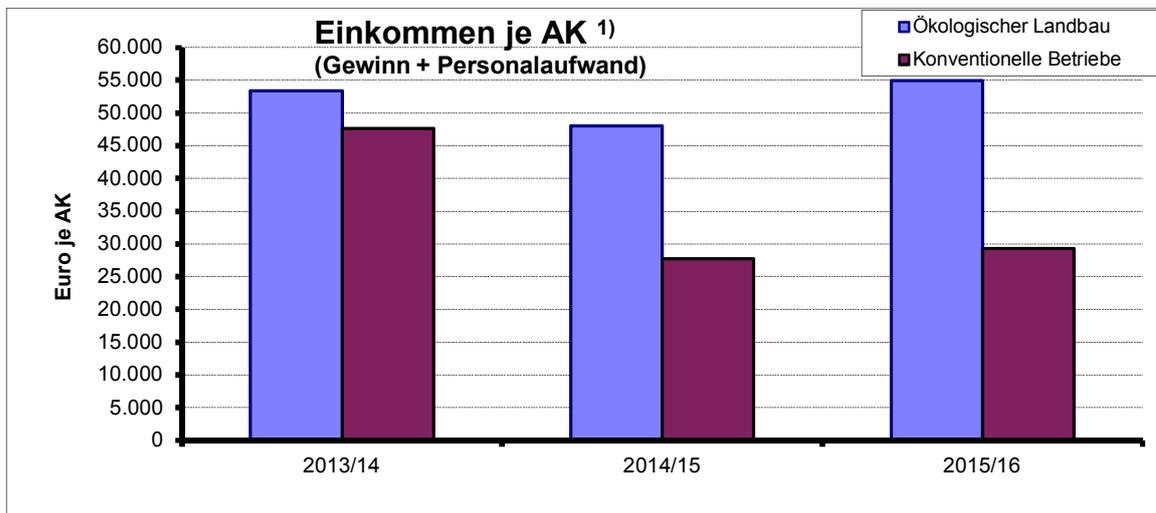
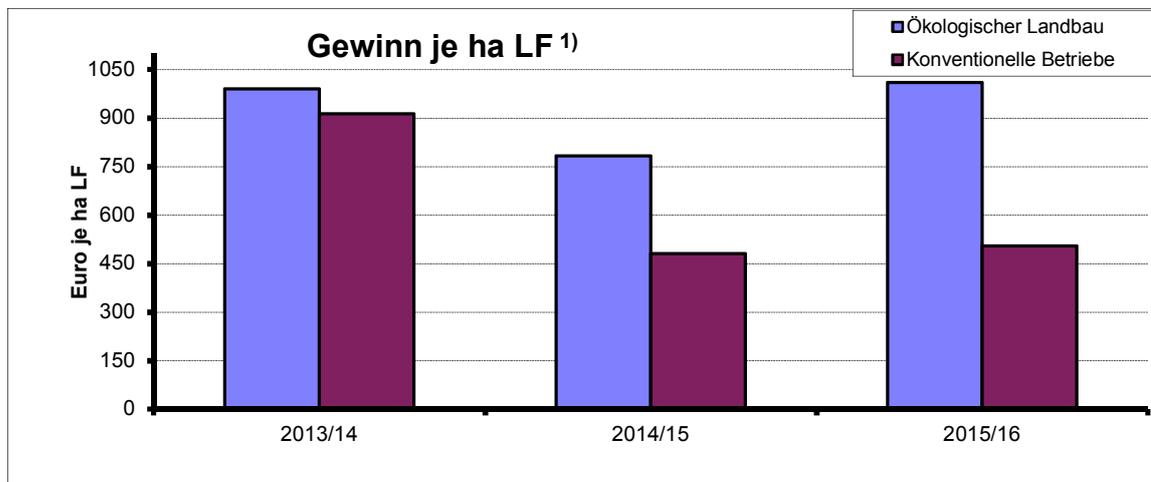


<sup>1)</sup> Änderung der Methodik ab 2010/11, die Daten ab 2010/11 sind daher nicht mit den Vorjahren vergleichbar

Erläuterungen: [www.bmelv-statistik.de](http://www.bmelv-statistik.de) (Testbetriebsnetz, Buchführungsergebnisse)

Quelle: Buchführungsergebnisse der Testbetriebe, BMEL

## Wirtschaftliche Situation landwirtschaftlicher Haupterwerbsbetriebe Vergleich Ökologischer Landbau und konventionelle Betriebe in Niedersachsen



Quelle: Buchführungsergebnisse der Testbetriebe, BMEL

Hochgerechnete Ergebnisse der Haupterwerbsbetriebe (ohne Gartenbau- und Dauerkulturbetriebe)

## Wirtschaftliche Situation landwirtschaftlicher Hauptidebetriebe in Niedersachsen

Tabelle 1: **Gewinnentwicklung** nach Ausrichtung der Betriebe

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA)	Wirtschaftsjahr			
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16
	Gewinn EUR / Unternehmen			
Ackerbau	123.058	101.091	68.840	80.990
Milch	59.771	84.659	30.828	30.634
Veredlung	75.377	82.697	48.429	41.794
Gemischt (Verbund)	64.439	62.908	35.755	40.088
Betriebe insgesamt	74.985	76.170	41.219	44.193

Tabelle 2: Entwicklung der **Direktzahlungen und Zuschüsse** nach Ausrichtung der Betriebe

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA)	Wirtschaftsjahr				Anteil Direktzahlungen und Zuschüsse am Gewinn 2015/16
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	
	Direktzahlungen und Zuschüsse EUR / ha LF				
Ackerbau	397	387	381	358	58,5 %
Milch	417	393	404	404	98,5 %
Veredlung	371	387	376	392	62,4 %
Gemischt (Verbund)	398	392	385	395	79,6 %
Betriebe insgesamt	401	389	389	386	70,8 %

Tabelle 3: Entwicklung der **Nettoinvestitionen** nach Ausrichtung der Betriebe

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA)	Wirtschaftsjahr			
	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16
	Nettoinvestitionen EUR / ha LF			
Ackerbau	149	234	201	102
Milch	232	383	184	184
Veredlung	99	323	205	35
Gemischt (Verbund)	202	420	20	92
Betriebe insgesamt	180	302	158	118

Quelle: Buchführungsergebnisse der Testbetriebe, BMEL

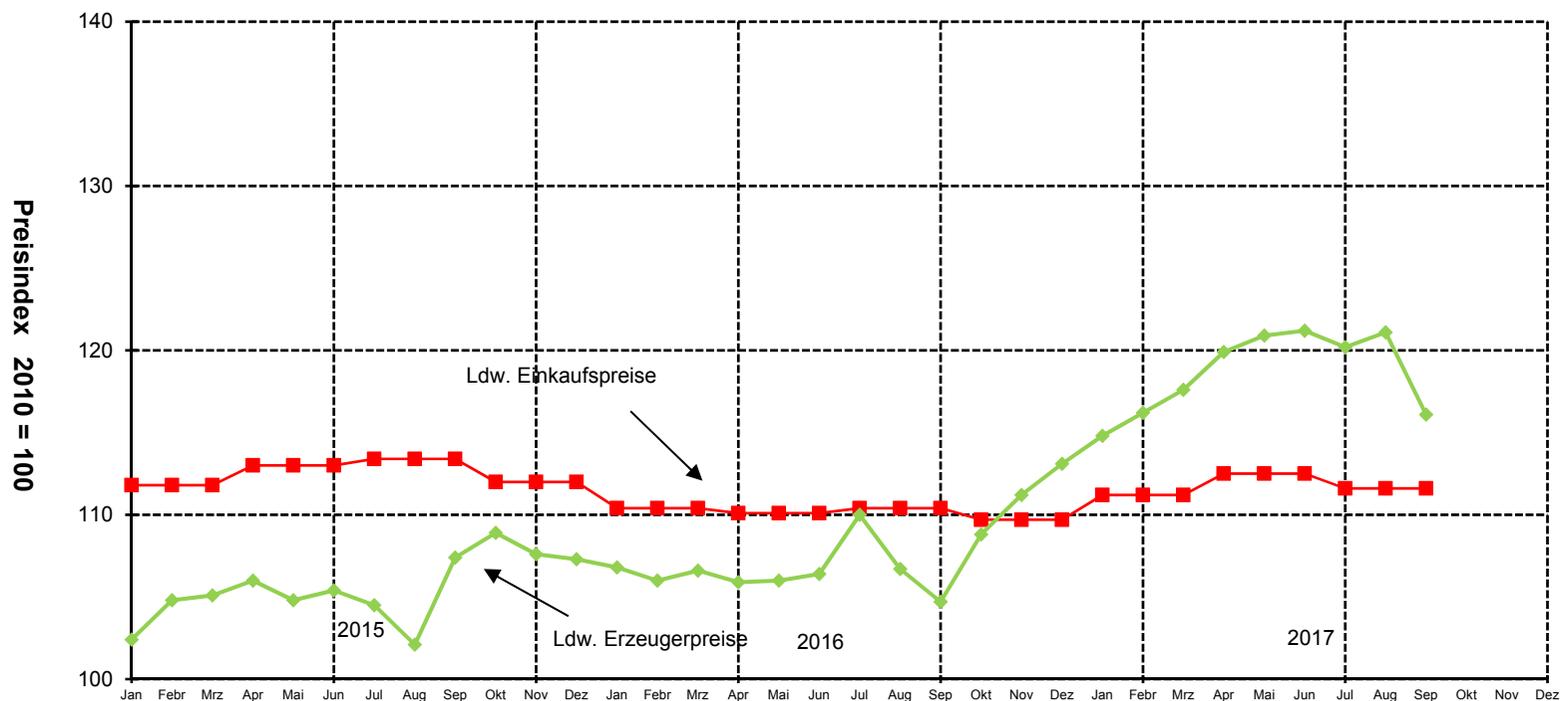
**Haupterwerbsbetriebe aus dem Testbetriebsnetz Niedersachsen**  
**Vergleich konventionelle Betriebe mit Betrieben des ökologischen Landbaus <sup>1)</sup>**

	Einheit	2013/14	2014/15	2015/16
Öko-Betriebe im Testbetriebsnetz	Zahl	32	34	31
Konventionelle Betriebe im Testbetriebsnetz	Zahl	1 251	1 265	1 234
Ldw. genutzte Fläche (LF) Öko	ha	91,3	86,8	83,8
Ldw. genutzte Fläche (LF) Konventionell	ha	85,2	84,6	84,9
Arbeitskräfte Öko	AK	2,2	1,7	1,9
Arbeitskräfte Konventionell	AK	1,8	1,8	1,8
Viehbesatz Öko	VE/100 ha	81,2	89,0	100,7
Viehbesatz Konventionell	VE/100 ha	205,6	212,1	212,1
Weizenertrag Öko	dt/ha	40,5	34,5	31,7
Weizenertrag Konventionell	dt/ha	84,3	86,6	86,1
Weizenpreis Öko	€/dt	36,98	42,60	41,03
Weizenpreis Konventionell	€/dt	18,58	16,81	16,02
Kartoffelertrag Öko	dt/ha	218,5	179,1	275,2
Kartoffelertrag Konventionell	dt/ha	394,3	447,7	452,4
Kartoffelpreis Öko	€/dt	47,79	28,37	41,41
Kartoffelpreis Konventionell	€/dt	13,82	8,35	12,16
Milchleistung Öko	kg/Kuh	6 570	6 325	6 427
Milchleistung Konventionell	kg/Kuh	8 130	7 965	8 233
Milchpreis Öko	€/100 kg	47,03	47,22	47,46
Milchpreis Konventionell	€/100 kg	39,48	31,80	26,16
Betriebliche Erträge Öko	€/ha LF	3 721	3 160	3 688
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	501	523	614
dar.: EU-Direktzahlungen	€/ha LF	324	333	300
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	144	158	254
Anteil Direktzahlungen und Zuschüsse am Gewinn	%	50,5	66,8	60,8
Betriebliche Erträge Konventionell	€/ha LF	5 227	4 724	4 624
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	386	384	380
dar.: EU-Direktzahlungen	€/ha LF	324	328	306
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	13	12	18
Anteil Direktzahlungen und Zuschüsse am Gewinn	%	42,2	80,0	75,4
Betriebliche Aufwendungen Öko	€/ha LF	2 686	2 327	2 626
Betriebliche Aufwendungen Konventionell	€/ha LF	4 222	4 146	4 028
Gewinn Öko	€/ha LF	991	783	1 010
Gewinn Konventionell	€/ha LF	913	480	504
Gewinn Öko	€/Untern.	90 448	67 986	84 700
Gewinn Konventionell	€/Untern.	77 823	40 638	42 808
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) Öko	€/AK	53 439	48 026	54 934
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) Konventionell	€/AK	47 600	27 767	29 273

1) Hochgerechnete Ergebnisse der Haupterwerbsbetriebe (ohne Gartenbau- und Dauerkulturbetriebe).  
Quelle: BMEL (123), Buchführungsergebnisse der Testbetriebe

# Preisindex für die Landwirtschaft

Landw. Betriebsmittel- und Erzeugerpreise (ohne MwSt)

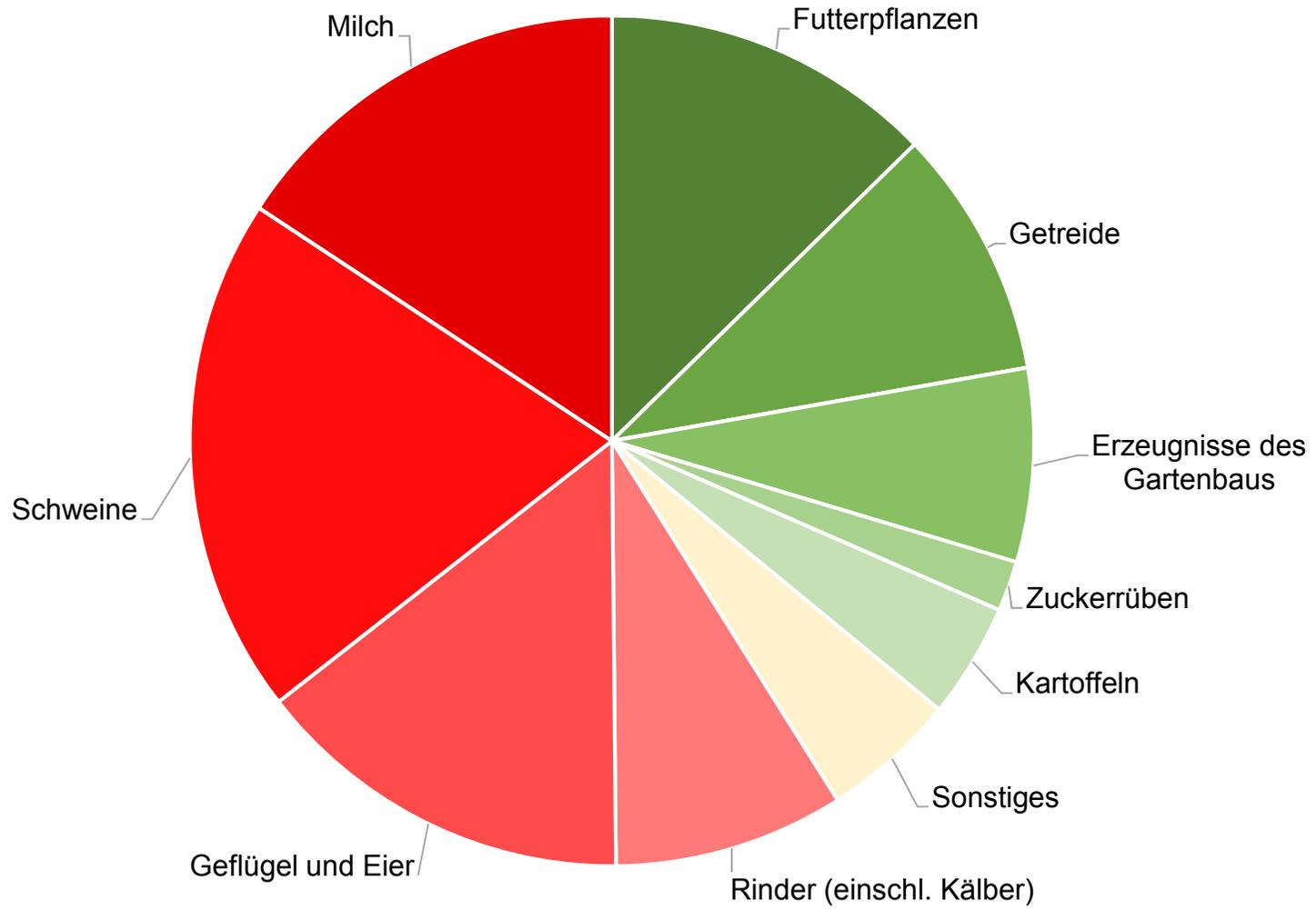


Preisindex	Jahr	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Einkaufspreise 1) landw. Betriebsmittel	2015	111,8			113,0			113,4			112,0		
	2016	110,4			110,1			110,4			109,7		
	2017	111,2			112,5			111,6					
Erzeugerpreise landw. Produkte	2015	102,4	104,8	105,1	106,0	104,8	105,4	104,5	102,1	107,4	108,9	107,6	107,3
	2016 <sup>2)</sup>	106,8	106,0	106,6	105,9	106,0	106,4	110,0	106,7	104,7	108,8	111,2	113,1
	2017 <sup>2)</sup>	114,8	116,2	117,6	119,9	120,9	121,2	120,2	121,1	116,1			

1) Ab dem Jahr 2000 wird der Betriebsmittelindex nur noch vierteljährlich berechnet. 2) tlw. vorläufige Ergebnisse

Quelle: Stat. Bundesamt, Fachserie 17, R 1, 12/2016 und 09/2017

Anteile am Produktionswert der niedersächsischen Landwirtschaft 2015



Produktionswerte der Landwirtschaft in Niedersachsen <sup>1)</sup>										
	2011		2012		2013		2014		2015	
<b>Erzeugnis</b>	Mill. EUR	v.H.								
Getreide	1.126	10,2	1.333	11,5	1.297	10,4	1.178	9,5	1.115	9,5
Eiweißpflanzen	2	0,0	3	0,0	3	0,0	5	0,0	6	0,0
Kartoffeln	714	6,5	420	3,6	434	3,5	379	3,1	511	4,4
Zuckerrüben	193	1,7	344	3,0	316	2,5	425	3,4	224	1,9
Ölsaaten	196	1,8	216	1,9	225	1,8	177	1,4	159	1,4
Gemüse <sup>2)</sup>	292	2,6	323	2,8	364	2,9	315	2,5	391	3,3
Obst	132	1,2	180	1,5	180	1,4	264	2,1	217	1,9
Baumschulerzeugnisse	184	1,7	214	1,8	179	1,4	188	1,5	152	1,3
Blumen und Zierpflanzen	253	2,3	136	1,2	132	1,1	108	0,9	102	0,9
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse <sup>3)</sup>	1.648	14,9	1.600	13,8	1.799	14,4	1.407	11,4	1.491	12,7
<b>Pflanzliche Erzeugung</b>	<b>4.740</b>	<b>42,9</b>	<b>4.769</b>	<b>41,2</b>	<b>4.927</b>	<b>39,4</b>	<b>4.445</b>	<b>35,9</b>	<b>4.369</b>	<b>37,3</b>
Rinder einschl. Kälber	905	8,2	1.110	9,6	1.213	9,7	949	7,7	1.035	8,8
Schweine	1.752	15,8	2.062	17,8	2.507	20,0	2.423	19,6	2.314	19,8
Schafe und Ziegen	13	0,1	14	0,1	14	0,1	18	0,1	14	0,1
Geflügel und Eier	1.155	10,4	1.361	11,7	1.148	9,2	1.699	13,7	1.714	14,6
Milch	2.168	19,6	1.960	16,9	2.363	18,9	2.390	19,3	1.847	15,8
Sonstige tierische Erzeugnisse <sup>4)</sup>	42	0,4	58	0,5	44	0,4	22	0,2	28	0,2
<b>Tierische Erzeugung</b>	<b>6.035</b>	<b>54,6</b>	<b>6.566</b>	<b>56,7</b>	<b>7.290</b>	<b>58,3</b>	<b>7.558</b>	<b>61,0</b>	<b>7.014</b>	<b>59,9</b>
<b>Produktionswert insgesamt zu Erzeugerpreisen <sup>5)</sup></b>	<b>11.056</b>	<b>100</b>	<b>11.589</b>	<b>100</b>	<b>12.506</b>	<b>100</b>	<b>12.381</b>	<b>100</b>	<b>11.715</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Berechnung in jeweiligen Preisen, Berechnungsstand Februar 2017

<sup>2)</sup> Einschließlich Champignons

<sup>3)</sup> Tabak, Hopfen, Futterpflanzen, Saat- und Pflanzgut, Textilpflanzen, Korb- und Flechtmaterial

<sup>4)</sup> Pferde, Kaninchen, Damwild, Wolle, Honig

<sup>5)</sup> Einschließlich Neuanpflanzungen, Lohnarbeit, Maschinenmiete und nichtlandwirtschaftlicher Nebentätigkeiten

Ouelle: Stat. Landesamt Baden-Württemberg (www.statistik-bw.de/LGR)

### Für das Antragsjahr 2016 an Landwirte gezahlte Prämien <sup>1)</sup>

Bewilligungsstelle	Basisprämie einschließlich - Umverteilungsprämie - Junglandwirtezahlung - Haushaltsdisziplin Erstattung		Kleinerzeuger		Greening		Gesamt
	Anzahl Anträge	Ausgezahlter Betrag in €	Anzahl Anträge	Ausgezahlter Betrag in €	Anzahl Anträge	Ausgezahlter Betrag in €	Direktzahlungen in €
Aurich	3.594	43.086.767,93	394	276.517,69	3.593	16.747.127,57	60.110.413,19
Braunschweig	2.756	54.991.799,86	179	140.646,62	2.750	22.497.075,11	77.629.521,59
Bremervörde	6.234	83.322.257,08	322	222.593,18	6.225	31.906.036,73	115.450.886,99
Hannover	3.121	46.031.478,25	252	182.654,93	3.121	18.434.408,73	64.648.541,91
Meppen	5.026	50.981.163,18	485	333.562,75	5.015	19.042.518,52	70.357.244,45
Nienburg	5.944	80.999.132,50	647	474.446,10	5.942	32.161.678,17	113.635.256,77
Northeim	2.991	42.781.980,92	260	179.688,95	2.988	17.122.946,76	60.084.616,63
Oldenburg	7.722	83.668.981,16	449	319.686,06	7.695	31.543.569,49	115.532.236,71
Osnabrück	3.139	27.470.417,64	360	259.120,68	3.139	10.341.372,17	38.070.910,49
Uelzen	3.173	52.703.375,17	107	83.150,57	3.165	21.502.979,34	74.289.505,08
Summe	43.700	566.037.353,69	3.455	2.472.067,53	43.633	221.299.712,59	789.809.133,81

<sup>1)</sup> EU-Mittel aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL); Auszahlungen bis zum 30.06.2017

Quelle: ML, Referat 301.2 - Auszahlung EU-Fördergelder

## ELER - Förderung in Niedersachsen im ländlichen Raum 2017 <sup>1)</sup>

Programm	Anzahl Begünstigter	Öffentliche Mittel insgesamt in Mio. €	Davon Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) in Mio. €
Förderung von Wissenstransfer und Innovationen in der Land- und Forstwirtschaft und in ländlichen Gebieten (Priorität 1), davon:	<b>53</b>	<b>6,839</b>	<b>5,032</b>
• Gewässerschutzberatung	20	4,384	3,508
• Bildungsmaßnahmen zur beruflichen Qualifizierung	1	0,064	0,051
• Einzelbetriebliche Beratung	22	1,678	0,903
• Europäische Innovationspartnerschaft Agrar	10	0,713	0,570
Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit (Priorität 2), davon:	<b>91</b>	<b>15,221</b>	<b>8,331</b>
• Agrarinvestitionsprogramm	65	7,897	4,388
• Flurbereinigung und Ländlicher Wegebau	26	7,323	3,943
Tierschutz und Risikomanagement (Priorität 3), darunter:	<b>198</b>	<b>2,289</b>	<b>2,118</b>
• Tierwohl	194	1,842	1,842
• Hochwasserschutz	3	0,400	0,251
Erhaltung und Verbesserung der mit der Land- und Forstwirtschaft verbundenen Ökosysteme (Priorität 4) und Ressourceneffizienz (Priorität 5), darunter:	<b>25.340</b>	<b>81,018</b>	<b>64,216</b>
• Ausgleichszulage	13.444	16,875	12,656
• Ökolandbau	1.181	15,586	15,586
• Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen Biodiversität, Boden, Wasser und Klima <sup>2)</sup>	10.683	43,138	32,729
• Verarbeitung und Vermarktung	16	5,017	2,919
Entwicklung ländlicher Gebiete (Priorität 6), darunter:	<b>161</b>	<b>6,985</b>	<b>5,224</b>
• Dorfentwicklung und Dorfentwicklungspläne	20	0,811	0,556
• Leader	65	3,329	2,663

<sup>1)</sup> Auszahlungen (ohne Rückforderungen, Umbuchungen) im EU-Haushaltsjahr 2017 (16.10.2016-15.10.2017)

<sup>2)</sup> einschließlich der Übergangsmaßnahmen aus dem Programm PROFIL

## ELER - Förderung in Niedersachsen im ländlichen Raum 2014 - 2020 <sup>1)</sup>

Programm	Anzahl Begünstigter	Öffentliche Mittel insgesamt in Mio. €	Davon Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) in Mio. €
Förderung von Wissenstransfer und Innovationen in der Land- und Forstwirtschaft und in ländlichen Gebieten (Priorität 1), davon:	<b>55</b>	<b>7,625</b>	<b>5,660</b>
• Gewässerschutzberatung	22	5,170	4,136
• Bildungsmaßnahmen zur beruflichen Qualifizierung	1	0,064	0,051
• Einzelbetriebliche Beratung	22	1,678	0,903
• Europäische Innovationspartnerschaft Agrar	10	0,713	0,570
Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit (Priorität 2), davon:	<b>130</b>	<b>18,641</b>	<b>10,274</b>
• Agrarinvestitionsprogramm	103	11,024	6,176
• Flurbereinigung und Ländlicher Wegebau	27	7,617	4,098
Tierschutz und Risikomanagement (Priorität 3), darunter:	<b>198</b>	<b>2,289</b>	<b>2,118</b>
• Tierwohl	194	1,842	1,842
• Hochwasserschutz	3	0,400	0,251
Erhaltung und Verbesserung der mit der Land- und Forstwirtschaft verbundenen Ökosysteme (Priorität 4) und Ressourceneffizienz (Priorität 5), darunter:	<b>30.607</b>	<b>171,921</b>	<b>136,691</b>
• Ausgleichszulage	14.489	33,493	25,119
• Ökolandbau	1.242	30,183	30,183
• Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen Biodiversität, Boden, Wasser und Klima <sup>2)</sup>	14.841	100,126	76,707
• Verarbeitung und Vermarktung	19	7,717	4,354
Entwicklung ländlicher Gebiete (Priorität 6), darunter:	<b>209</b>	<b>9,147</b>	<b>6,954</b>
• Dorfentwicklung und Dorfentwicklungspläne	20	0,811	0,556
• Leader	113	5,453	4,362

<sup>1)</sup> Auszahlungen (ohne Rückforderungen, Umbuchungen) der Förderperiode 2014-2020 (16.10.2015 - 15.10.2017)  
Die Auszahlungen haben ab 15.10.2016 begonnen.

<sup>2)</sup> einschließlich der Übergangsmaßnahmen aus dem Programm PROFIL

**Fischereiförderung in Niedersachsen  
vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2020  
aus dem "Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF)"**

EMFF - Maßnahme	Anzahl der Vorhaben	Öffentliche Mittel insgesamt in Mio. €	Davon Mittel aus dem EMFF in Mio. €
Förderung der lokalen Entwicklung im Fischwirtschaftsgebiet	2	38.730,-	32.920,-
Bestandserhaltungsmaßnahmen	9	526.902,33	338.040,-

Quelle: ML, Referat 102

Stand: 31.12.2016

## Entwicklung der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke in Niedersachsen <sup>1)</sup>

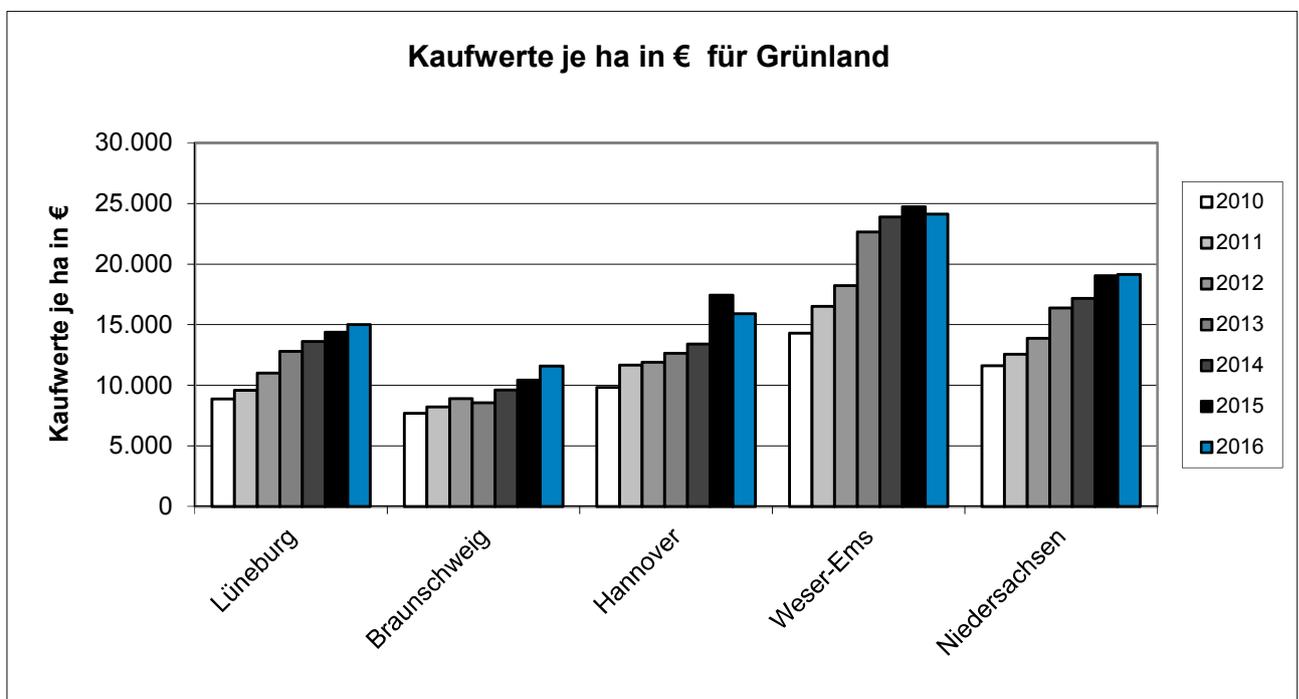
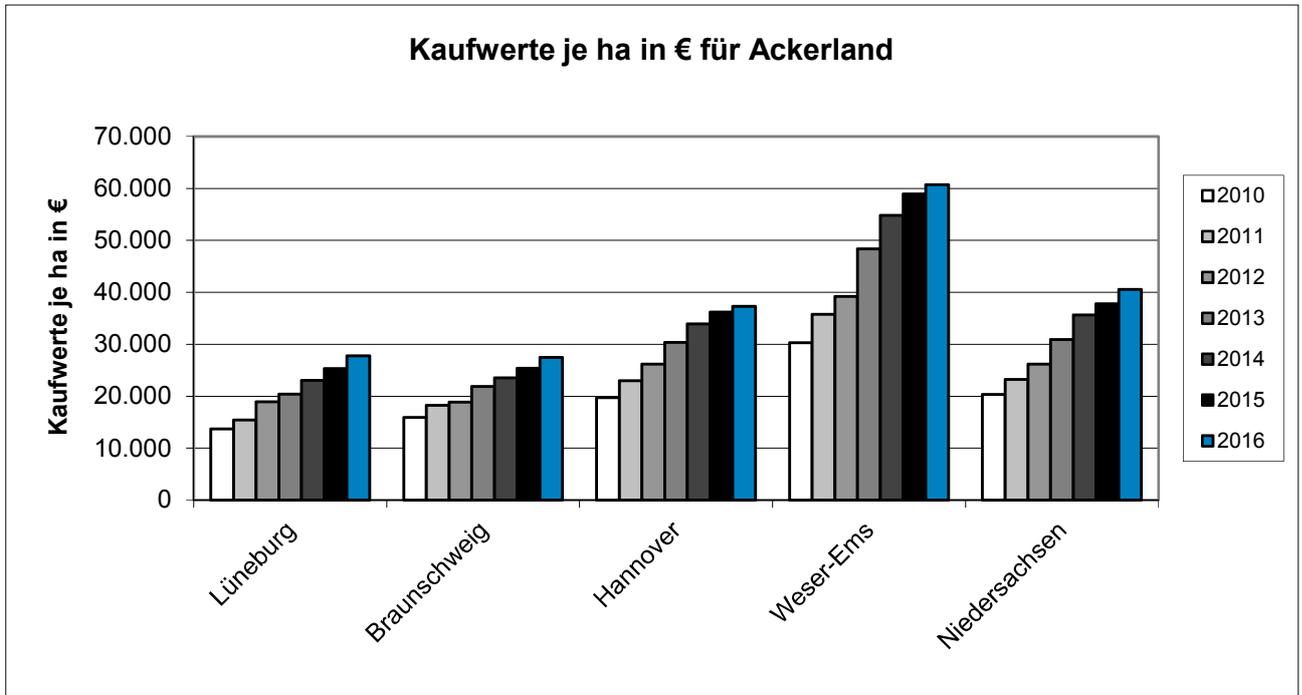
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	<b>Veräußerungsfälle Anzahl</b>						
Ackerland	3.390	3.247	3.157	3.318	3.266	3.220	2.950
Grünland	2.303	2.281	2.310	2.294	2.086	2.120	1.911
Gesamt	5.960	5.867	5.832	6.010	5.639	5.599	5.093
	<b>Verkaufte Fläche in ha</b>						
Ackerland	8.302,61	7.801,14	7.183,03	6.904,71	7.063,34	7.455,33	7.181,31
Grünland	5.346,47	4.777,46	4.587,85	4.491,96	3.833,58	4.199,55	4.082,13
Gesamt	15.270,07	14.265,01	13.394,41	13.089,25	11.947,04	12.827,76	12.454,92
	<b>Kaufwerte je ha in Euro</b>						
Ackerland	20.318	23.241	26.150	30.930	35.656	37.807	40.569
Grünland	11.622	12.556	13.872	16.386	17.179	19.051	19.158
Gesamt	16.524	18.711	20.966	24.901	28.631	30.521	31.726

	2010 zu 2009	2011 zu 2010	2012 zu 2011	2013 zu 2012	2014 zu 2013	2015 zu 2014	2016 zu 2015
	<b>Veränderungen der Kaufwerte in v. H.</b>						
Ackerland	9,5	5,9	14,4	12,5	15,3	6,0	7,3
Grünland	1,7	19,0	8,0	10,5	4,8	10,9	0,6
Gesamt	7,9	8,6	13,2	12,1	15,0	6,6	3,9

1) Nur Veräußerungsfälle ohne Gebäude und Inventar

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

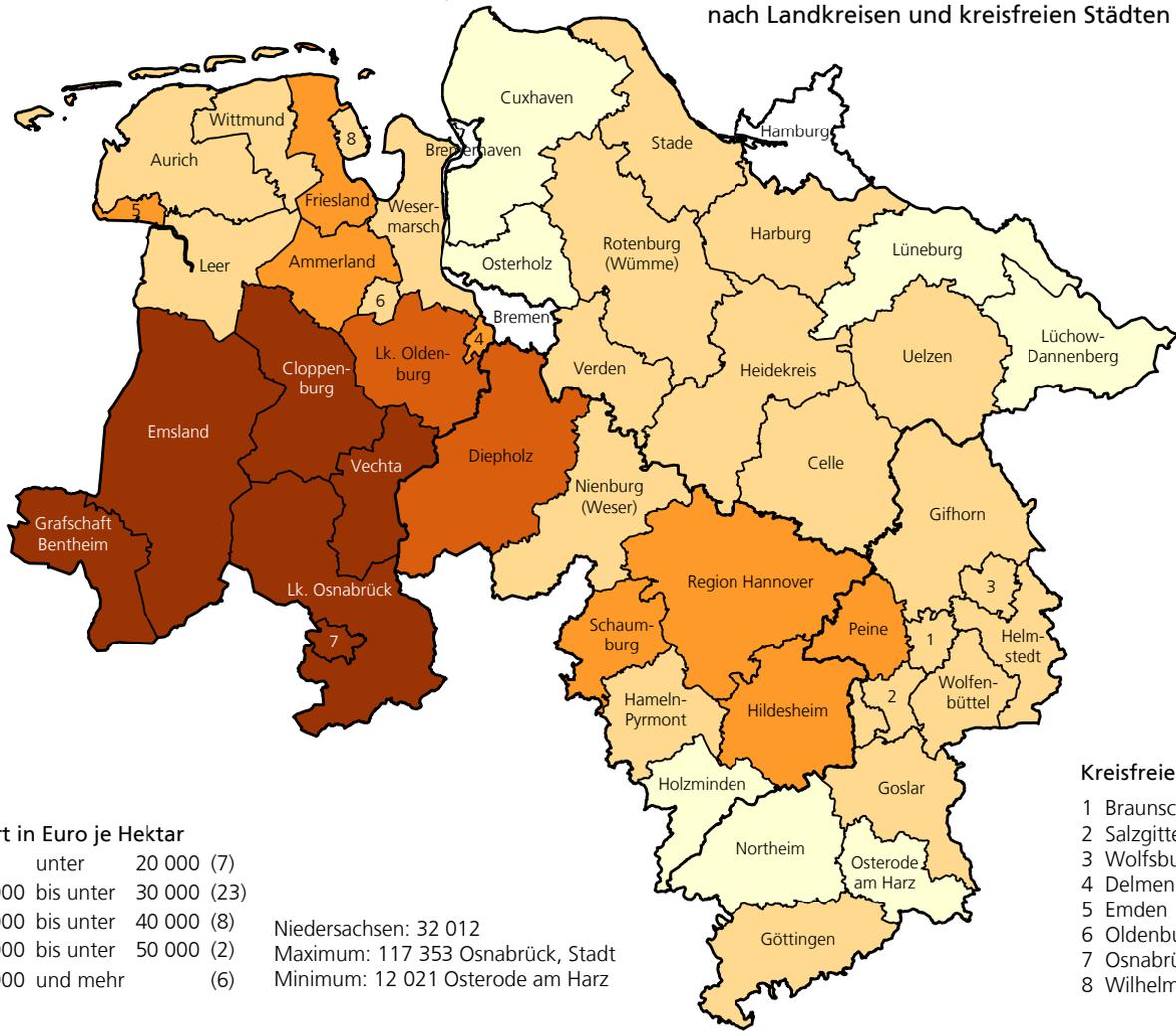
## Entwicklung der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke Niedersachsen und Bezirke von 2010 bis 2016 <sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> Nur Veräußerungsfälle ohne Gebäude und Inventar

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

# A1 | Kaufwerte für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung 2016 nach Landkreisen und kreisfreien Städten



## Kaufwert in Euro je Hektar

Lightest Yellow	unter 20 000	(7)
Light Orange	20 000 bis unter 30 000	(23)
Orange	30 000 bis unter 40 000	(8)
Dark Orange	40 000 bis unter 50 000	(2)
Dark Brown	50 000 und mehr	(6)

Niedersachsen: 32 012  
 Maximum: 117 353 Osnabrück, Stadt  
 Minimum: 12 021 Osterode am Harz

## Kreisfreie Städte

- 1 Braunschweig
- 2 Salzgitter
- 3 Wolfsburg
- 4 Delmenhorst
- 5 Emden
- 6 Oldenburg (Oldb)
- 7 Osnabrück
- 8 Wilhelmshaven

## Pachtpreise 2016 der landwirtschaftlichen Betriebe

mit gepachteten Einzelgrundstücken der landwirtschaftlich genutzten Fläche <sup>1)</sup>

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von .....bis unter ....ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe insgesamt			Pachtpreise landwirtschaftlich genutzter Flächen		
	Betriebe in Tsd.	LF in Tsd. ha	gepachtete LF in Tsd. ha	gesamt <sup>2)</sup> € pro ha	Ackerland € pro ha	Dauergrünland € pro ha
unter 5	0,36	1,1	0,8	370	/	/
5 – 10	1,97	14,2	8,4	306	/	236
10 – 20	3,02	46,4	22,1	344	492	221
20 – 50	5,67	198,8	86,0	432	535	265
50 – 100	7,98	586,0	276,0	465	552	292
100 – 200	5,49	751,7	391,0	448	526	273
200 - 500	1,76	495,5	301,0	478	535	259
500 – 1000	0,13	86,0	51,9	476	523	218
1000 und mehr	0,02	36,6	22,1	606	770	167
<b>Insgesamt <sup>3)</sup></b>	<b>26,40</b>	<b>2.216,3</b>	<b>1.159,3</b>	<b>460</b>	<b>539</b>	<b>270</b>

1) Ohne gepachtete Fläche von Eltern, Ehegatten und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers (Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen)

2) Beinhaltet auch sonstige LF (z. B. Gartenbauflächen, Gartenbaubetriebe mit Gewächshausflächen, Baumschulen u. ä.).

3) Abweichungen zur Summe der Teilwerte durch Rundungen möglich / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Daten der Agrarstrukturerhebung 2016

**Pachtpreise 2016 der landwirtschaftlichen Betriebe**  
**mit gepachteten Einzelgrundstücken der landwirtschaftlich genutzten Fläche <sup>1)</sup>**  
**insgesamt und Neupachten jeweils differenziert nach Regionen**

Pachtpreise insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe insgesamt			Pachtpreise landwirtschaftlich genutzter Flächen		
	Betriebe in Tsd.	LF in Tsd. ha	gepachtete LF in Tsd. ha	insgesamt <sup>2)</sup> € pro ha	Ackerland € pro ha	Dauergrünland € pro ha
Niedersachsen	26,40	2.216,3	1.159,3	460	539	270
Braunschweig	3,37	326,7	160,6	338	373	154
Hannover	4,85	428,1	227,4	452	499	216
Lüneburg	7,29	698,1	351,1	337	391	231
Weser-Ems	10,89	763,4	420,3	612	764	334

Pachtpreise Neupachten <sup>3)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe insgesamt			Pachtpreise landwirtschaftlich genutzter Flächen		
	Betriebe in Tsd.	LF in Tsd. ha	gepachtete LF in Tsd. ha	insgesamt <sup>2)</sup> € pro ha	Ackerland € pro ha	Dauergrünland € pro ha
Niedersachsen	5,13	590,0	109,3	594	674	329
Braunschweig	0,63	80,1	11,9	387	414	183
Hannover	0,85	104,5	21,2	618	656	306
Lüneburg	1,49	190,4	33,9	442	509	301
Weser-Ems	2,16	215,1	42,4	761	904	373

1) Ohne gepachtete Fläche von Eltern, Ehegatten und sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers (Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen).

2) Beinhaltet auch sonstige LF (z. B. Gartenbauflächen, Gartenbaubetriebe mit Gewächshausflächen, Baumschulen u. ä.).

3) Landwirtschaftliche Betriebe 2016 mit Neupachtungen oder Pachtpreisänderungen in den letzten 2 Jahren.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Daten der Agrarstrukturerhebung 2016

## Gartenbauprodukte Niedersachsen - Bundesgebiet

	Erzeugung		
	Niedersachsen	Bundesgebiet	Anteil Niedersachsens am Bundesgebiet
<b>Gemüseanbau - Freiland</b>			
	Anzahl	Anzahl	v.H.
Betriebe 2016	934	6.379	14,6
	ha	ha	v.H.
Anbaufläche der Betriebe 2016	19.293	120.930	16,0
	t	t	v.H.
Gemüse insgesamt, Ernte 2016 <sup>2)</sup>	471.220	3.516.305	13,4
darunter: Weißkohl	10.098	430.914	2,3
Rotkohl	2.198	119.107	1,8
Grünkohl	7.543	18.352	41,1
Blumenkohl	20.683	92.695	22,3
Kohlrabi	11.006	64.922	17,0
Möhren / Karotten	119.634	641.628	18,6
Knollensellerie	10.570	81.286	13,0
Eissalat	34.970	120.958	28,9
Porree	6.828	85.861	8,0
Speisezwiebeln	119.774	522.677	22,9
Spargel	26.465	120.014	22,1
<b>Obstanbau</b>			
	Anzahl	Anzahl	v.H.
Betriebe, Baumobst 2012 <sup>1)</sup>	650	7.455	8,7
Betriebe, Erdbeeren insg. 2016 <sup>3)</sup>	289	2.143	13,5
	ha	ha	v.H.
Baumobstfläche 2012 <sup>1)</sup>	9.257	45.593	20,3
Anbauflächen Erdbeeren insg. 2016 <sup>3)</sup>	3.313	13.337	24,8
	t	t	v.H.
Marktobstproduktion, Ernte 2016			
Erdbeeren <sup>3)</sup>	36.905	129.472	28,5
Süßkirschen	3.504	29.373	11,9
Sauerkirschen	117	15.969	0,7
Pflaumen und Zwetschgen	2.326	37.783	6,2
Äpfel	319.683	1.032.913	30,9
Birnen	6.830	34.625	19,7
Johannisbeeren	454	13.992	3,2
Himbeeren	512	3.596	14,2
Heidelbeeren	7.393	10.710	69,0

<sup>1)</sup> Betriebe mit Verkaufsanbau

Fortsetzung nächste Seite

<sup>2)</sup> ohne Chicorée <sup>3)</sup> im Freiland (im Ertrag)

Quellen: Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.2.1, 2016 (Wachstum und Ernte - Baumobst -)

Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.3, 2016 (Gemüseerhebung - Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren -)

Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.4, 2012 (Landwirtschaftliche Bodennutzung - Baumobstflächen -)

Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.9, 2016 (Strauchbeerenanbau und -ernte)

## noch: Gartenbauprodukte Niedersachsen - Bundesgebiet

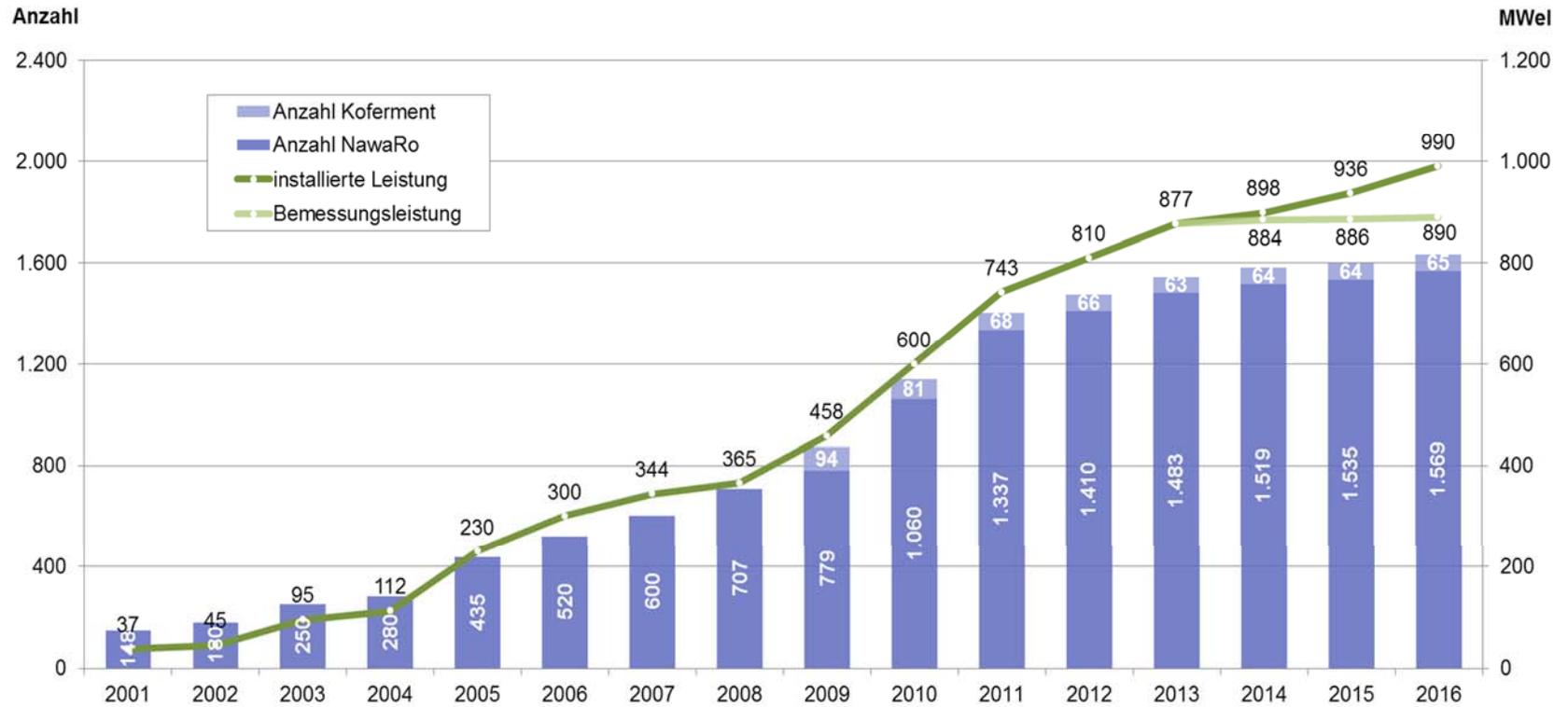
	Erzeugung		
	Niedersachsen	Bundesgebiet	Anteil Niedersachsens am Bundesgebiet
<b>Zierpflanzenanbau</b>			
Betriebe 2012 insgesamt	Anzahl 487	Anzahl 4.449	v.H. 10,9
davon mit Anbau von Zierpflanzen <sup>1)</sup>			
- im Freiland	330	3.091	10,7
- unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	404	3.672	11,0
davon mit Erzeugung von			
- Zimmerpflanzen	245	2.070	11,8
- Beet und Balkonpflanzen und Stauden	385	3.252	11,8
- Schnittblumen / Zierpflanzen zum Schnitt	214	2.403	8,9
Grundfläche der Betriebe 2012	ha 708,5	ha 6741,2	v.H. 10,5
davon			
- Zierpflanzen im Freiland <sup>1)</sup>	460,2	4892,8	9,4
- Zierpflanzen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächsh. <sup>1)</sup>	248,3	1848,4	13,4
<b>Baumschulen <sup>2)</sup></b>			
Betriebe 2017	Anzahl 403	Anzahl 1.714	v.H. 23,5
Fläche der Betriebe 2017	ha 4.713	ha 18.613	v.H. 25,3
darunter Nutzungsart:			
Ziersträucher und Bäume (ohne Forstpfl.)	2.407	7.975	30,2
Nadelgehölze für Weihnachtsbaumkulturen	68	684	9,9
Forstpflanzen:	359	1.829	19,6
- Nadelgehölze (ohne Weihnachtsbaumk.)	167	840	19,8
- Laubgehölze	192	988	19,5
Obstgehölze	98	974	10,1
Baumschulfläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	436	969	45,0

1) inkl. Jungpflanzen 2) Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist eingeschränkt

Quellen: Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.7, Baumschulerhebung 2017

Stat. Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.6, 2012 (Landwirtschaftliche Bodennutzung - Anbau von Zierpflanzen - )

## Biogasanlagen in Niedersachsen



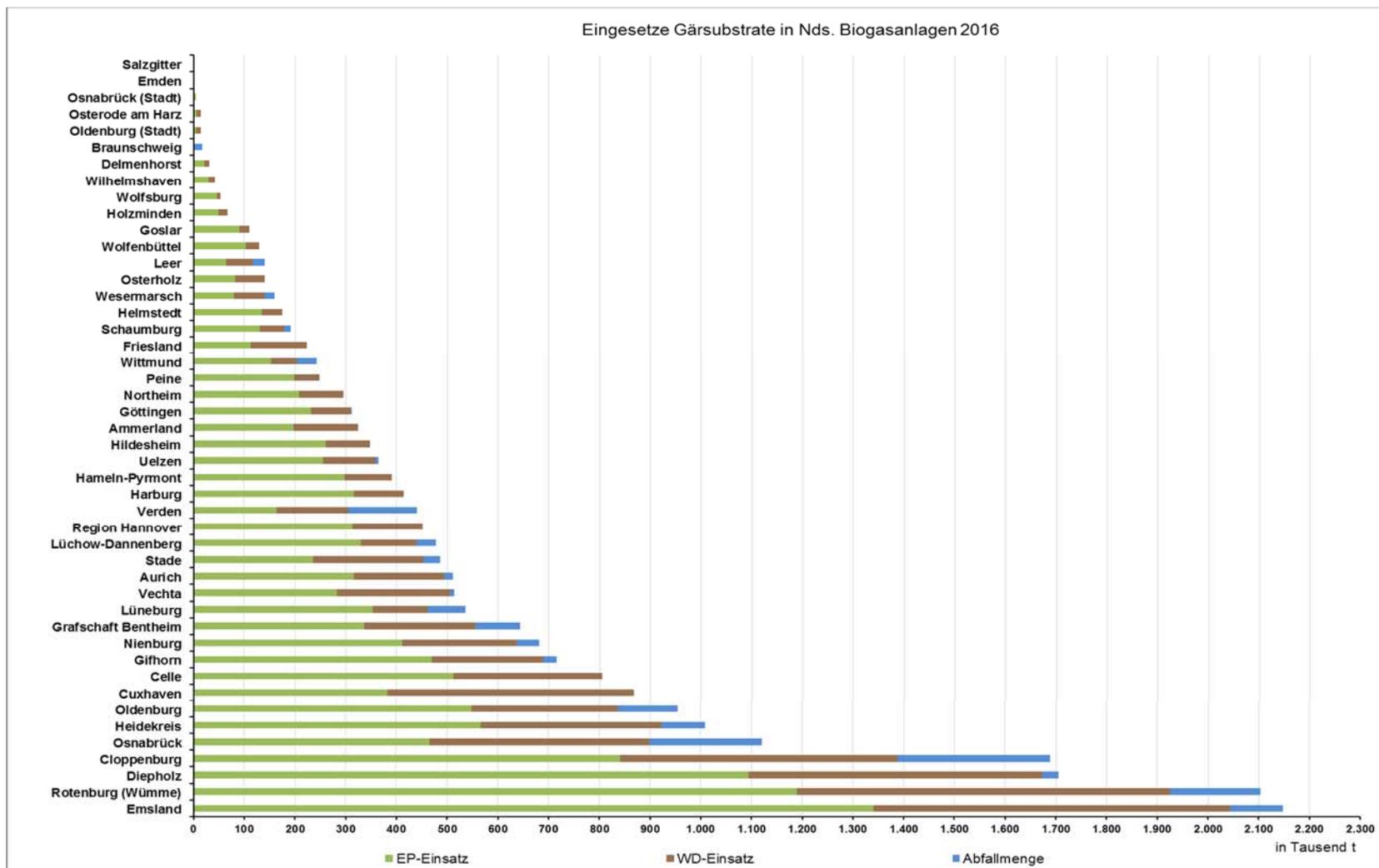
Quelle: 3N Kompetenzzentrum, Biogasinventur 2016

### Gärsubstrate 2016

Gärsubstrat-Input 2016	Stoffstrommengen	Anteil an elektrischer Leistung	CO <sub>2</sub> -Vermeidung
	(Mio. t)	(%)	(Mio. t)
Landwirtschaftliche Reststoffe wie Gülle und Festmist, Gärreste	7,8	10,8	0,62
Energiepflanzen sowie pflanzliche Nebenprodukte	13,2	82,1	2,67
Bioabfälle (Fette, Flotate und organische Abfälle)	1,6	7,1	0,37
<b>Gesamt</b>	<b>22,6</b>	<b>100</b>	<b>3,7</b>

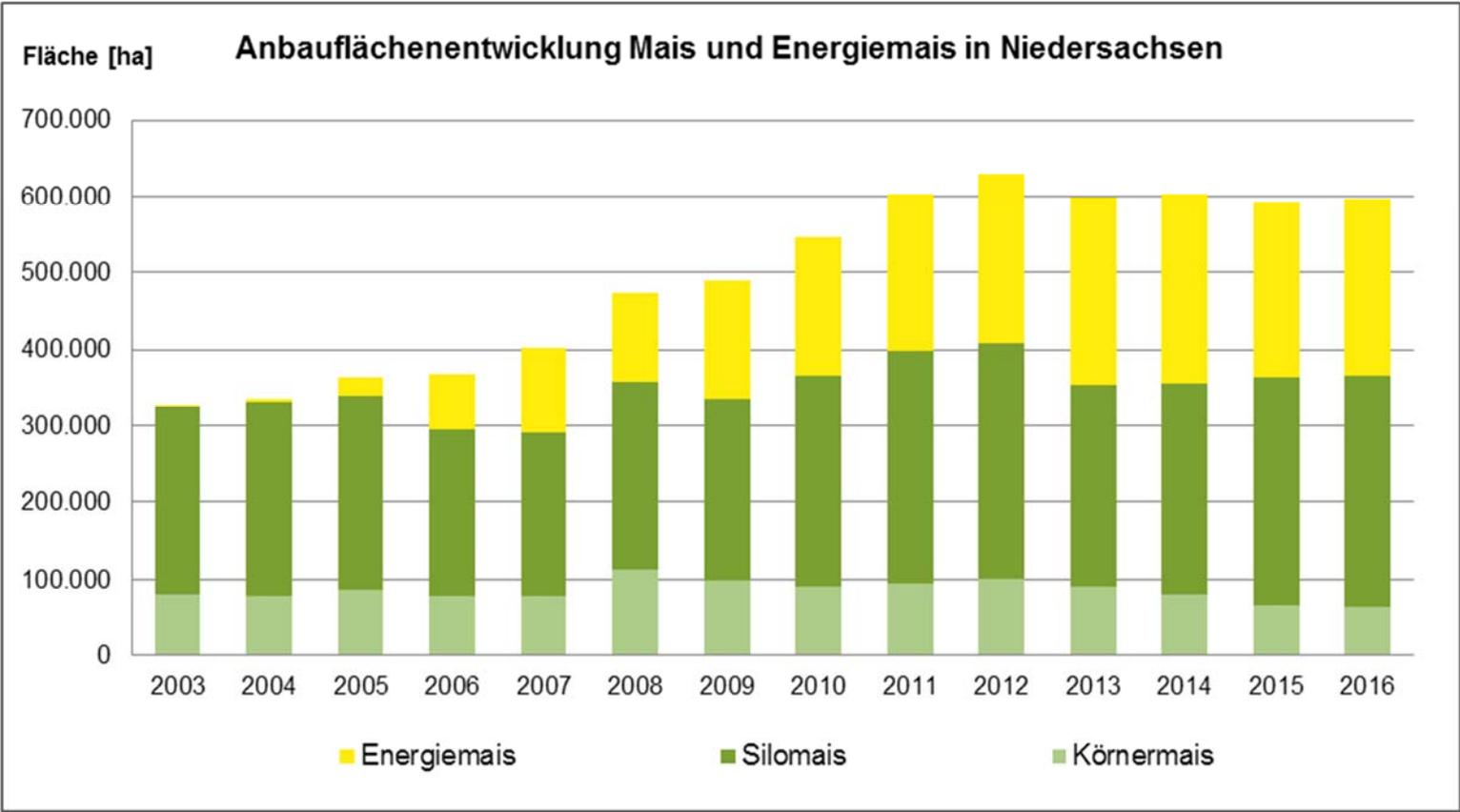
3N Kompetenzzentrum, Biogasinventur 2016; Kalkulierte Gärsubstratmengen auf der Basis der Bemessungsleistung und den Mengenangaben aus der Nds. VO über Meldpflichten in Bezug auf Wirtschaftsdünger 2015/2016

## Gärssubstrate in Nds. Biogasanlagen nach Landkreisen und kreisfreien Städten 2016



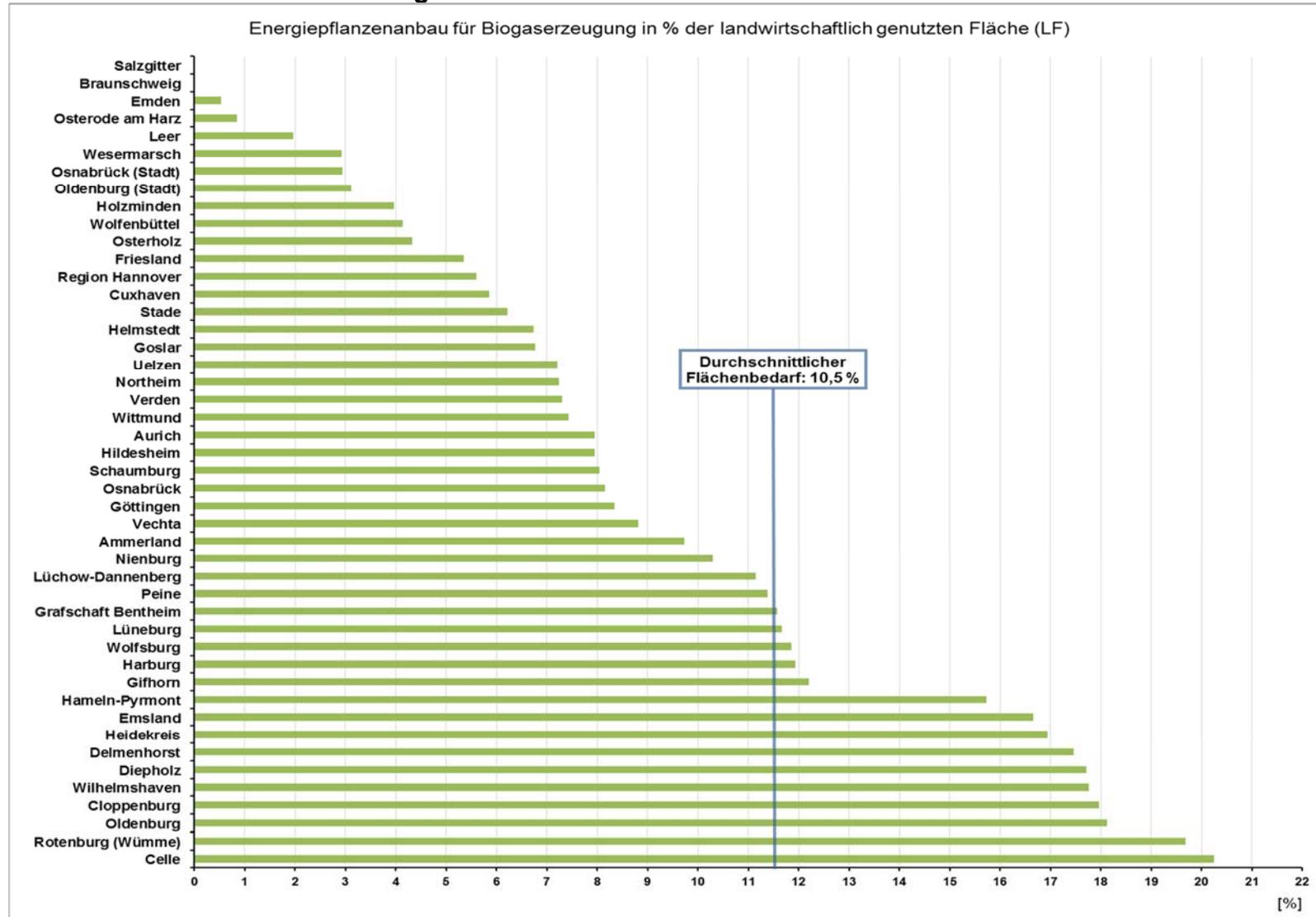
3N Kompetenzzentrum, Biogasinventur 2016; Kalkulierte Gärssubstratmengen auf der Basis der Bemessungsleistung und den Mengenangaben aus der Nds. VO über Meldpflichten in Bezug auf Wirtschaftsdünger 2015/2016

### Entwicklung des Maisanbaus in Niedersachsen



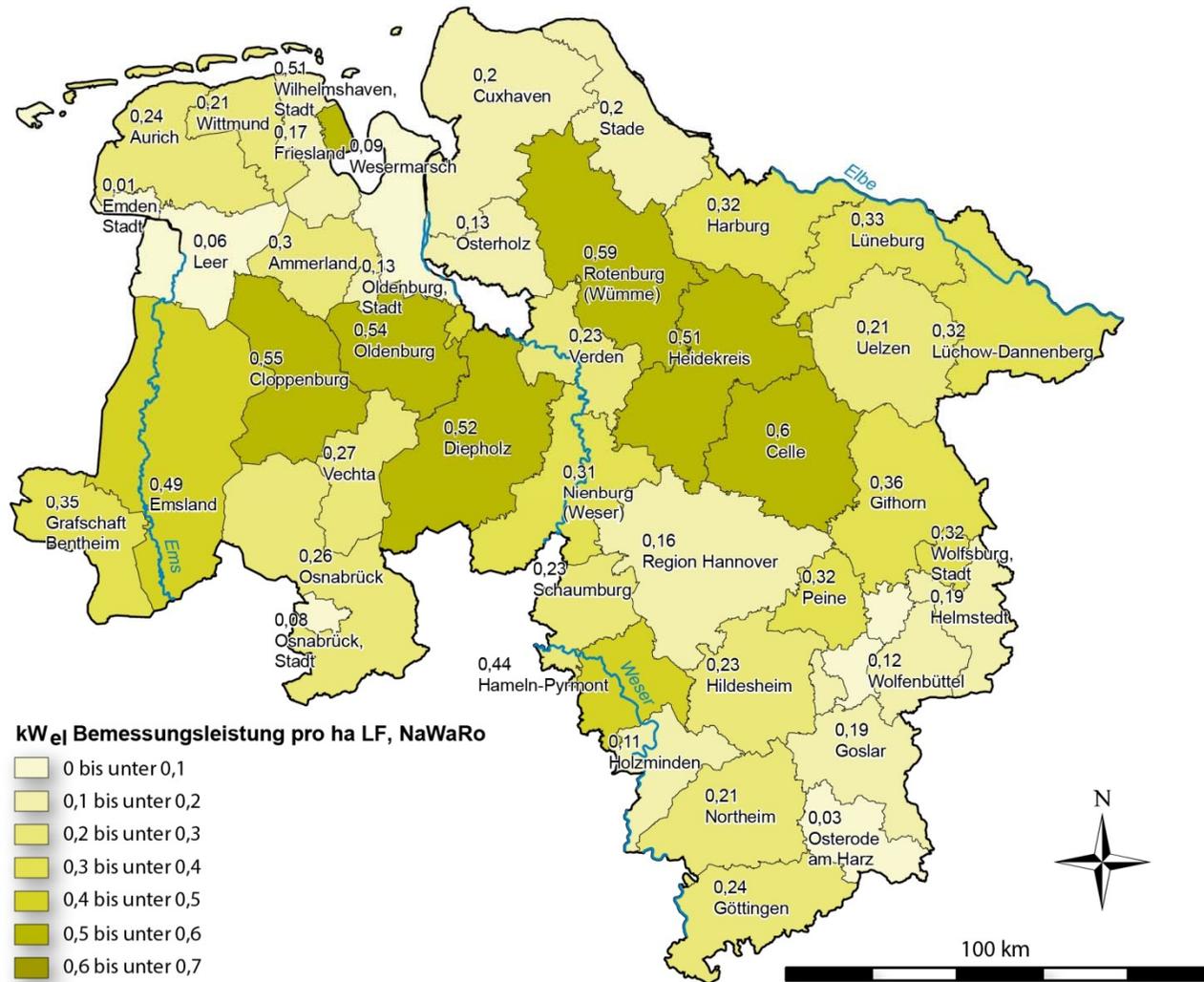
Quelle: ML eigene Berechnungen aus Invekos-Daten, Servicezentrum für Landwirtschaft und Agrarförderung

## Fläche für Biogas nach Landkreisen und kreisfreien Städten Stand 2016



Quelle: 3N Kompetenzzentrum, Biogasinventur 2016

## Biogasdichte in Niedersachsen



Quelle: 3N Kompetenzzentrum, Biogasinventur 2016 (vorläufiger Stand)

## Anlandungen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei Niedersachsens

Gewicht in t

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Kabeljau	1.772	2.711	1.346	834	814	846	1.024	1.139	1.560	1.639	1.115	1.077	1.499	1.695	1.456	1.803	1.491	1.773	1.648	1.589	
Dorsch	947	397	422	224	326	506	384	804	663	893	890	700	670	531	949	1.005	79	293	617	272	
Schellfisch	538	386	294	174	393	342	972	801	467	518	457	218	356	437	481	528	623	590	550	532	
Wittling	34	68	111	204	186	110	137	164	105	250	91	70	119	128	75	28	39	29	54	96	
Seelachs	3.564	3.094	5.862	6.590	6.630	7.996	5.244	5.406	7.152	7.454	7.288	8.675	8.108	7.436	7.864	6.742	8.143	7.273	6.560	5.234	
Rotbarsch	7	46	131	166	382	18	414	401	2	3				1	0	5	0	2	4	1	
Hering													1.947	2.923	2.802	4.296	4.430	5.395	4.773	5.668	
Sprotte													15.652	8.486	5.534	6.870	6.260	6.368	8.394	10.613	
Scholle	978	694	947	961	1.329	1.426	1.230	1.262	1.209	1.370	1.087	1.336	1.107	1.341	1.516	1.750	1.954	1.619	2.162	2.054	
Seezunge	219	372	706	600	425	355	368	384	277	190	172	172	152	162	110	106	231	329	386	434	
Sonstige Plattfische	490	496	458	491	538	458	470	619	692	840	537	474	256	291	353*	298*	398	447	434	480	
Kaisergranat	16	15	25	17	29	28	15	7	19	153	277	120	160	178	299	261	320	314	322	644	
Aal	30	14	20	16	21	35	30	32	22	19											
Sonst. Konsumfische	316	603	615	584	746	1.837	15.147	19.603	20.581	23.418	22.698	22.689	5.584	6.475	5.146	1.725	5.505	3.697	6.069	1.134	
Speisekrabben	7.170	6.011	6.851	6.878	4.919	6.002	6.036	7.144	8.852	7.116	5.985	6.416	6.656	6.853	6.746	6.217	6.276	6.376	5.532	3.398	
Herzmuschelfleisch			8																		
Miesmuscheln	5.761	15.678	16.601	11.944	6.643	642	3.988	2.669	3.952	3.670	5.838	3.817	744	3.395	10.250	2.080	1.193	3.488	5.853	5.501	
Trogmuscheln																					
Futterkrabben	1.138	648	1.272	852	837	644	856	775	961	300	480	955	761	693	259	351	295	258	438	1	
Futterfisch																					
Andere Arten				bisher nicht ausgewiesen								104	74	32	92	148	41	38	52	135	157
<b>GESAMT</b>	<b>22.982</b>	<b>31.231</b>	<b>35.667</b>	<b>30.536</b>	<b>24.218</b>	<b>21.247</b>	<b>36.315</b>	<b>41.210</b>	<b>46.514</b>	<b>47.835</b>	<b>47.020</b>	<b>46.794</b>	<b>43.805</b>	<b>41.117</b>	<b>43.986</b>	<b>34.105</b>	<b>37.276</b>	<b>38.300</b>	<b>43.931</b>	<b>37.808</b>	

Quelle: Staatliches Fischereiamt Bremerhaven (Daten der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE))

## Erlöse der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei Niedersachsens (ohne Miesmuschelfischerei\*)

Erlös in 1000 €

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Kabeljau	2.679	2.418	4.865	3.099	2.295	2.163	2.729	3.328	3.631	4.933	5.951	4.449	4.234	4.699	5.626	5.189	6.360	5.144	5.614	5.654	5.603	
Dorsch	1.958	1.038	584	669	407	618	885	533	1.088	1.134	1.524	1.495	1.066	773	649	1.298	1.078	107	293	564	318	
Schellfisch	326	470	479	383	271	532	436	1.145	1.205	762	1.034	855	385	600	782	848	900	1.042	1.101	1.151	1.163	
Wittling	50	24	79	97	162	155	90	105	151	100	283	129	59	52	94	82	33	31	38	53	71	
Seelachs	2.391	2.691	3.641	5.517	6.401	7.336	6.794	3.317	3.439	5.706	7.217	7.205	8.109	7.947	9.232	11.314	9.934	9.846	10.266	10.413	8.645	
Rotbarsch	82	11	77	212	259	631	26	615	566	2	4					0	5	0	6	6	2	
Hering														490	970	1.318	1.994	1.627	1.378	1.119	1.576	
Sprotte														2.166	1.660	1.490	1.676	2.031	1.469	1.910	2.691	
Scholle	1.278	1.733	1.314	1.722	1.595	2.372	2.584	2.557	2.273	2.440	2.842	2.173	2.476	1.519	1.705	2.092	2.419	2.390	2.039	3.217	3.347	
Seezunge	2.149	2.248	2.487	4.903	5.041	4.023	3.275	3.325	3.293	2.831	2.487	1.663	1.694	1.632	1.970	1.375	1.132	1.940	3.197	4.095	4.670	
Sonstige Plattfische	765	1.123	1.039	1.408	1.598	1.600	1.555	1.525	1.697	1.667	1.910	1.903	1.666	1.138	1.262	1.251**	1.114**	1.429	1.501	1.710	2.033	
Kaisergranat	0	68	80	152	71	160	135	53	25	69	795	1.723	628	655	958	1.991	1.408	1.844	1.738	2.032	4.327	
Aal	186	239	115	162	142	186	292	234	246	199	165											
Sonst. Konsumfische	493	391	1.529	1.390	1.457	1.470	1.299	4.074	4.369	4.506	4.977	6.733	5.410	2.145	2.691	1923**	1.646**	2.939**	2.601**	3.570**	2.503**	
Speisekrabben	16.388	12.291	13.915	21.112	19.874	18.205	20.403	14.944	16.030	23.244	18.769	21.187	24.092	16.897	18.532	13.684	26.228	27.841	22.666	21.099	57.500	
Herzmuschelfleisch				24																		
Miesmuscheln	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
Trogmuscheln																						
Futterkrabben	138	86	44	104	70	68	52	69	62	77	24	38	152	122	111	41	52	48	41	71	1	
Futterfisch																						
Andere Arten					bisher nicht ausgewiesen								719	204	10	60	1.038	55	52	95**	98**	184**
<b>GESAMT</b>	<b>28.884</b>	<b>24.831</b>	<b>30.248</b>	<b>40.953</b>	<b>39.641</b>	<b>39.520</b>	<b>40.554</b>	<b>35.825</b>	<b>38.076</b>	<b>47.671</b>	<b>47.984</b>	<b>50.273</b>	<b>50.176</b>	<b>40.844</b>	<b>46.302</b>	<b>44.935</b>	<b>56.033</b>	<b>58.311</b>	<b>54.044</b>	<b>56.764</b>	<b>64.847</b>	

Quelle: Staatliches Fischereiamt Bremerhaven (Daten der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE))

\* = aus datenschutzrechtlichen Gründen entfällt die Angabe von Erlösdaten aus der Muschelfischerei (Miesmuscheln)

\*\* = die Erlösdaten sind nicht vollständig - es fehlen noch Abrechnungen

## Längenabmessungen, Raumgehalt und Motorleistung der Kutterflotte Niedersachsens

jeweils 31.12. des Jahres

Länge	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
bis 10m																					
10-14m	12	13	13	12	11	10	10	9	8	7	6										
10-15m												20	19	18	18	18	17	16	14	11	10
14-16m	65	64	60	59	60	60	59	59	60	60	60										
15-20m												103	96	93	93	91	87	88	90	90	91
16-20m	69	68	63	63	63	60	61	62	61	61	62										
20-24m	8	10	11	11	10	11	10	9	9	12	10	11	10	9	9	9	9	8	8	9	10
> 24m	22	22	22	23	23	25	25	25	24	25	24	21	24	24	23	22	21	22	22	22	22
Summe:	176	177	169	168	167	166	165	164	162	165	162	155	149	144	143	140	134	134	134	132	133
BRT	7.518	7.582																			
BRZ			9.627	10.394	10.217	10.485	10.502	10.839	10.630	11.275	11.029	10.768	11.145	11.136	10.975	11.165	10.870	11.230	11.280	11.332	11.253
kW	37.273	38.733	37.143	38.041	38.484	39.034	39.212	39.787	39.151	40.730	40.011	37.907	38.024	37.223	36.813	36.679	35.518	36.212	36.407	36.360	36.292

88

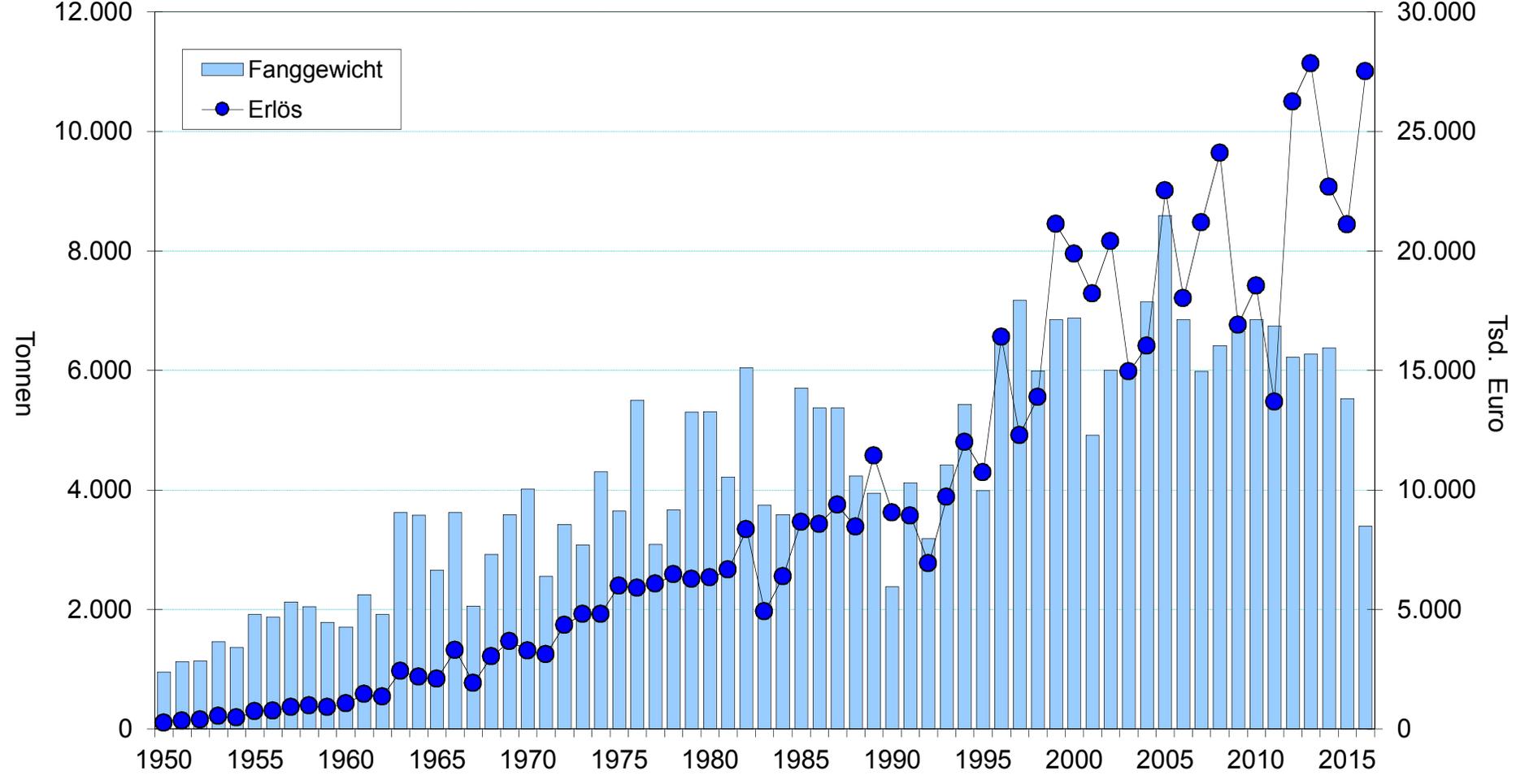
## Personal in der Kutter- und Küstenfischerei nach Aufsichtsbezirken

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Norddeich																					
Eigner und Setzfischer	117	112	109	105	105	105	105	104	103	105	103	89	86	85	84	84	82	83	83	83	84
Gehilfen	143	147	144	144	144	144	144	143	141	143	141	103	118	117	116	116	114	115	115	115	117
Bremerhaven																					
Eigner und Setzfischer	68	71	68	65	63	61	61	61	60	61	46	48	50	49	47	46	44	44	46	40	40
Gehilfen	112	124	117	107	103	100	100	101	101	102	71	54	57	56	54	51	48	48	50	48	48
Cuxhaven																					
Eigner und Setzfischer	28	29	28	29	28	25	38	39	37	39	35	36	28	27	27	25	24	24	23	22	18
Gehilfen	68	72	71	78	79	72	67	68	66	70	68	80	75	80	74	74	68	70	70	69	59
GESAMT																					
Eigner und Setzfischer	213	212	205	199	196	191	204	204	200	205	184	173	164	161	158	155	150	151	152	145	142
Gehilfen	323	343	332	329	326	316	311	312	308	315	280	237	250	253	244	241	230	233	235	232	224

Quelle: Staatliches Fischereiamt Bremerhaven

# Küstenfischerei Niedersachsen Speisekrabben - Anlandungen

Quelle: Staatliches Fischereiamt Bremerhaven (Datengrundlage von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE))



## Waldflächen in Niedersachsen nach Eigentumsarten

Eigentumsart	ha	v.H.
Landeswald	335.813	28
Bundeswald	55.048	5
<b>Summe Staatswald</b>	390.861	33
Körperschaftswald	106.907	8
Privatwald einschl. Genossenschaftswald	706.823	59
<b>Waldfläche insgesamt <sup>1)</sup></b>	1.204.591	100

<sup>1)</sup> Differenz zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

Quelle: Bundeswaldinventur 2012 (BWI 2012)

## Flächenanteile und Vorräte der Baumartengruppen im Wirtschaftswald nach Eigentumsarten in Niedersachsen

Eigentumsart		Baumartengruppe				Laubbäume	Baumartengruppe				Nadelbäume	Gesamt-
		Eiche	Buche	Alh <sup>1)</sup>	Aln <sup>2)</sup>	Summe	Fichte/ Tanne	Kiefer	Douglasie	Lärche	Summe	Summe
<b>Bundeswald</b>	Flächenanteil (v.H)	7,6	1,8	4,2	18,7	32,3	8,9	52,9	0,3	5,6	67,7	100
	Vorrat (m <sup>3</sup> /ha) <sup>3)</sup>	19	9	12	23	62	30	110	1	13	153	216
<b>Landeswald</b>	Flächenanteil (v.H)	13,2	21	3,4	7,3	44,9	26,7	18,8	3,8	5,8	55,1	100
	Vorrat (m <sup>3</sup> /ha) <sup>3)</sup>	38	66	9	12	126	103	48	12	17	179	304
<b>Körperschaftswald</b>	Flächenanteil (v.H)	16,6	20	5,2	16,7	58,5	18,2	16,7	1,7	4,9	41,5	100
	Vorrat (m <sup>3</sup> /ha) <sup>3)</sup>	42	77	17	31	167	72	38	4	13	126	293
<b>Privatwald</b>	Flächenanteil (v.H)	12,2	10,4	4,2	19,1	45,9	13,1	34,6	2,1	4,3	54,1	100
	Vorrat (m <sup>3</sup> /ha) <sup>3)</sup>	44	43	11	38	136	47	93	5	12	157	293
<b>Summe</b>	Flächenanteil (v.H)	12,6	14	4	15,6	46,2	17,3	29,3	2,4	4,8	53,8	100
	Vorrat (m <sup>3</sup> /ha) <sup>3)</sup>	41	51	11	30	133	64	76	7	13	160	293

<sup>1)</sup> anderes Laubholz, mit hoher Umtriebszeit

<sup>2)</sup> anderes Laubholz, mit geringer Umtriebszeit

<sup>3)</sup> Differenz zur Summe der Teilwerte durch unabhängiges Runden möglich

Quelle: Bundeswaldinventur 2012 (BWI 2012)

## Forstbetriebe nach Besitzformen und Größenklassen der Waldfläche<sup>1)</sup> in Niedersachsen 2016<sup>2)</sup>

Besitzform	Betriebe / Waldfläche <sup>1)</sup>	Waldfläche <sup>1)</sup> von ... bis unter ... ha						insgesamt
		10 - 50	50 - 200	200 - 500	500 - 1000	1000 - 5000	5000 und mehr	
Staatsforsten	Anzahl	—	1	—	—	—	23	24
	Anteil (v.H.)							100
	ha	•	•	•	•	•	•	285.214
	Anteil (v.H.)							100
Körperschaftsforsten <sup>3)</sup>	Anzahl	534	303	76	17	12	3	945
	Anteil (v.H.)							100
	ha	13.209	30.117	22.922	•	•	76.707	176.773
	Anteil (v.H.)							100
Privatforsten	Anzahl	2.351	625	111	25	12	2	3.126
	Anteil (v.H.)							100
	ha	49.107	59.002	31.420	•	•	•	190.581
	Anteil (v.H.)							100
insgesamt	Anzahl	2.885	929	187	42	24	28	4.095
	Anteil (v.H.)							100
	ha	62.316	89.191	54.342	•	•	374.710	652.569
	Anteil (v.H.)							100
	durchschnittl. Waldfläche je Betrieb in ha	21,6	96,0	290,6			13.382,5	159,4

<sup>1)</sup> ohne Kurzumtriebsplantagen      • = aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen      — = nicht vorhanden

<sup>2)</sup> Betriebe ohne landwirtschaftliche Produktion mit mindestens 10 ha Waldfläche

<sup>3)</sup> incl. Forstgenossenschaften; die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Agrarstrukturerhebung 2016

## Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen in Niedersachsen nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche 2016

		Waldfläche <sup>1)</sup> von ... bis unter ... ha					
		< 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	>100	Insgesamt
<b>Betriebe</b>	Anz. Insg	9.747	1.770	1.276	466	215	13.474
	Anteil (v.H.)	72	13	9	3	2	100
<b>Waldfläche<sup>1)</sup></b>	ha	28.489	24.334	38.464	31.959	46.056	169.302
	Anteil (v.H.)	17	14	23	19	27	100
<b>Durchschnittl. Waldfläche je Betrieb in ha</b>		2,9	13,7	30,1	68,6	214,2	12,6

<sup>1)</sup> einschließlich Kurzumtriebsplantagen

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), ASE 2016

## Entwicklung des Holzeinschlages in Niedersachsen <sup>1)</sup>

Kalender- jahr	Staatswald	Körperschafts- wald	Privatwald	Bundesforsten	Insgesamt
	Fm	Fm	Fm	Fm	Fm
2002	1.569.600	311.300	1.593.900	142.400	3.617.200
2003	1.849.900	351.500	1.820.600	148.500	4.170.500
2004	1.974.100	360.700	2.206.400	169.000	4.710.200
2005	1.790.500	397.900	2.138.600	165.800	4.492.800
2006	2.017.100	380.900	2.358.800	172.000	4.928.700
2007 <sup>3)</sup>	2.530.400	499.000	2.866.600	146.900	6.042.900
2008	1.521.800	290.900	1.988.700	128.000	3.929.500
2009	1.570.700	249.900	1.699.400	145.700	3.665.700
2010	1.747.700	316.100	2.338.200	129.600	4.531.600
2011	1.842.000	338.000	2.435.800	141.700	4.757.500
2012	1.785.200	330.800	2.249.300	129.700	4.495.000
2013	1.702.600	308.200	2.117.400	127.900	4.256.100
2014	1.708.909	310.061	2.047.658	135.232	4.201.860
2015	1.633.513	329.390	2.018.428	132.267	4.113.597
2016	1.723.886	333.149	1.889.427	142.789	4.089.251
<b>Summe</b>	<b>26.967.908</b>	<b>5.107.799</b>	<b>31.769.212</b>	<b>2.157.488</b>	<b>66.002.408</b>
<b>Durchschnitt pro Jahr</b>	<b>1.797.861</b>	<b>340.520</b>	<b>2.117.947</b>	<b>143.833</b>	<b>4.400.161</b>

<sup>1)</sup> Ohne nicht aufgearbeitetes Holz

<sup>3)</sup> Durch Sturmtief "Kyrill" bedingt fallen die Zahlen 2007 deutlich höher aus als in den Vorjahren

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)